

SAISON 24-25



**TSV BAD
KÖNIGSHOFEN**
TISCHTENNIS



HASCHKE
EFFIZIENT BAUEN.

 **Shakehands**


FrankenTherme
BAD KÖNIGSHOFEN

TROST
Steuerberatung

ERHARD

**MODERNAU
TREIBER**

ESCHENBACH
Temporäre Architektur


DR. MED. HOFSTETTER
Augenarztpraxis

 **ullmer**
kompetenz in textilservice.


BIKEPOINT RHÖN
RHÖN-LOHR-FULDA

KNAHL
SPIELOTHEK

 **andro**



WIR SUCHEN MITARBEITER !

Alle Leistungen aus einer Hand:

- » Schlüsselfertigbau
- » Hoch- & Gewerbebau
- » Erdbau
- » Tief- & Straßenbau
- » Asphaltbau
- » Projektmanagement

*Partner der
Tischtennisabteilung
des TSV Bad Königshofen*

Ing. Viktor Haschke GmbH
Kapelleinsweg 11
97631 Bad Königshofen
Tel. 09761 / 9107-0
info@haschkebau.de

Grußwort



Liebe Tischtennisfreunde,

nach der Saison ist vor der Saison. Mit dem Tischtennis-Bundesliga-Finale am 30.06. endete die Saison 2023/2024. Es war die bisher erfolgreichste Spielzeit der Vereinsgeschichte der Tischtennisfreunde des TSV Bad Königshofen. Sie schließen die Saison als drittbesten Tischtennis-Verein Deutschlands ab. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! Der furiose Einzug in die Playoffs und der Überraschungserfolg gegen Borussia Düsseldorf vor heimischer Kulisse hat den Teamspirit wunderbar weiter gestärkt.

Selbstbewusst und motiviert schauen die Akteure der neuen Saison entgegen. Im Management in der Geschäftsstelle laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Gerne sende ich Ihnen zur Saisoneroöffnung in der Tischtennis-Bundesliga die besten Grüße und Wünsche. Eine leidenschaftliche Fangemeinde steht hinter der großartigen Mannschaft. Als Bundesligist hat der TSV Bad Königshofen in seiner siebten Saison in der Tischtennis-Bundesliga sport- und vereinspezifisch Hervorragendes geleistet und die Historie des Vereins nachhaltig geprägt.

Ich freue mich mit den Tischtennisfreunden über den erreichten sportlichen Erfolg. Vor allem weil zum Saisonauftakt verschiedene Umstände und Rückschläge herausfordernd waren. Es hat sich in der vergangenen Saison einmal mehr gezeigt, was Zusammenhalt im Verein ausmacht und was gemeinsam gemeistert werden kann. Ich danke allen ganz persönlich und im Namen des Landkreises für das hervorragende Engagement. Möge Fairness, Teamgeist und sportlicher Ehrgeiz euch weiterhin

auf und neben dem Tisch begleiten. Wir alle in Rhön-Grabfeld sind stolz auf Euch!

Das Alleinstellungsmerkmal schlechthin für den TSV ist sein überragendes Publikum. Nicht nur bei Heimspielen, sondern auch auswärts stehen die Fans vorbildlich hinter ihrer Mannschaft. Die Begeisterung durch das TSV-Publikum wird von den Spielern sehr geschätzt und macht viel aus. Die Spieler sagen selbst: Ein Blick auf die Tribüne reicht, um motiviert alles für die Fans zu geben. Die Fan-Busreise nach Düsseldorf zum Rück- und Entscheidungsspiel der Bundesliga wird allen in bester Erinnerung bleiben. Zuhause zurückgekommen wurde nämlich das Zentrum von Bad Königshofen kurzerhand zur Partymeile. Viele daheimgebliebene Tischtennisfreunde hatten das neongelbe „YES we KÖN“-T-Shirt übergezogen und bildeten ein ausgelassenes Empfangskomitee.

Mit den besten Wünschen für die neue Saison danke ich dem Team, dem Management und der gesamten Fangemeinde für die Verbundenheit zu ihrem Verein TSV Bad Königshofen im Grabfeld. Alles Gute und viel Erfolg!

Mit sportlichen Grüßen

Ihr und Euer Thomas Habermann
Landrat

Bad Neustadt a. d. Saale, im Juli 2024



E-BIKES + BIKES

FÜR ABENTEUERLUSTIGE

CUBE REACTION HYBRID ONE 750

MIT NEUEM 2023 BOSCH SMARTSYSTEM

3.049,- €



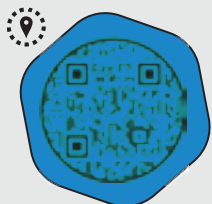
ALTERNATIVE
FARB- & RAHMENVARIANTEN



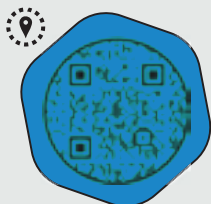
TOP
Deal



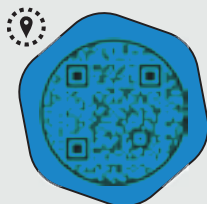
BESUCHE UNS IN EINEM UNSERER 3 STORES



CUBE STORE RHÖN
TORWIESEN 1
97647 NORDHEIM/RHÖN



CUBE STORE LOHR
WEINBERGWEG 6
97816 LOHR AM MAIN



CUBE STORE FULDA
HAHLWEG 35
36093 KÜNZEL

Grußwort



Liebe Tischtennis-Fans
und Sportbegeisterte,

als Bürgermeister von Bad Königshofen freue ich mich, Sie zur neuen Saison in der 1. Tischtennis-Bundesliga zu begrüßen. Es ist bereits das achte Jahr, in dem wir in der ersten Tischtennis-Bundesliga antreten dürfen. Die vergangene Saison war mit dem Erreichen des 3. Platzes und der erstmaligen Teilnahme an den Play-Off-Spielen der größte Erfolg in der langen Tischtennisgeschichte des TSV Bad Königshofen. Das verdanken wir dem unglaublichen Engagement der Verantwortlichen und ehrenamtlichen Helfer, und eurer Leidenschaft für diesen interessanten und spannenden Sport. Die Mannschaft mit unserem Erfolgstrainer bleibt auch für die kommende Saison zusammen, das zeigt die tolle Bindung zu den Fans und den Partnern.

Ein herzliches Dankeschön gilt all den ehrenamtlichen Helfern, die es ermöglichen, dass unsere Heimspiele stattfinden können. Mein Dank gilt auch den oft langjährigen und großzügigen Sponsoren, ohne sie wäre der Tischtennisport in Bad Königshofen so nicht möglich.

Auch die Nachwuchsarbeit wird nicht vernachlässigt, das ist ein wichtiger Beitrag für die Zukunft. Jahr für Jahr werden junge Spieler gefördert und haben die Möglichkeit, Ihr Können unter Beweis zu stellen. Die Begeisterung aller Spielerinnen und Spieler für den tollen Sport ist ansteckend und motiviert die Helfer immer wieder. Herzlichen Dank dafür.

In dieser neuen Saison wollen wir vergangene Erfolge bestätigen und unsere Position

in der 1. Tischtennis-Bundesliga festigen. Wir sind bereit, uns mit den besten Teams des Landes zu messen und unser Können unter Beweis zu stellen. Der sportliche Erfolg steht natürlich im Vordergrund. Es sind aber auch die Gemeinschaft, der Teamgeist und der Spaß am Spiel die alle antreiben und zusammenhalten.

Durch die Gastmannschaften, ihre Betreuer und Fans wird unsere Stadt belebt und bekannt gemacht. Bad Königshofen hat sich durch den Tischtennisport einen guten Namen erarbeitet, und darauf können wir stolz sein.

Ich möchte allen Spielern, dem Trainer und den Betreuern und natürlich den treuen Fans aus nah und fern für die Unterstützung danken. Ich wünsche allen Teams viel Erfolg für die neue Saison und freue mich auf spannende Spiele und Begegnungen.

Auf eine erfolgreiche Saison 2024/25.

Mit sportlichen Grüßen,
THOMAS HELBLING
Erster Bürgermeister Stadt Bad Königshofen



Check dein Wasser!



GRATIS! WASSERCHECK GUTSCHEIN

im Wert von **129,00 €**

QR-Code
scannen



Wasser-Experte Klaus Jährg
☎ 0160 44 900 71

Wasser wertvoller wie Gold!



Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde,

in meinem letzten Grußwort vor einem Jahr habe ich mein Bedauern darüber ausgedrückt, dass der TSV Bad Königshofen damals knapp die Playoffs verpasst hat.

Nun, zwölf Monate später, freut es mich, dem Verein nachträglich zur Playoff-Qualifikation gratulieren zu können. Der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte sorgte für einen regelrechten Hype unter den TSV-Fans, welche die Bonusspiele in Düsseldorf in vollen Zügen genossen haben. Unvergessen bleibt selbstredend der Sieg im Heimspiel gegen Düsseldorf am Pfingstmontag und die fantastische Stimmung in der Shakehands-Arena.

Durch diesen Erfolg wurde die Messlatte höher gelegt und das Anspruchsdenken steigt. Doch Obacht! Im Sport ist nichts planbar. Deswegen bitte ich Sie, liebe Fans, um Nachsicht, sollte das TSV-Team in der Saison 2024/25 den Erfolg nicht wiederholen oder gar toppen können, was eine große Herausforderung darstellt. Ich bitte Sie, das Team auch dann bedingungslos zu unterstützen, wenn es einmal nicht so laufen sollte und enge Spiele verloren werden.

Die TTBL ist mit zwei interessanten Aufsteigern sicherlich ausgeglichener besetzt als im Vorjahr. Leichte Spiele gibt es somit nicht, an einem guten Tag kann der TSV Bad Königshofen aber auch jeden schlagen. Verstecken muss sich der TSV vor keinem Gegner, der Teamgeist ist ein Pfund, mit dem er wuchern kann. Jin Ueda hat voll eingeschlagen und sich gut im Grabfeld eingelebt. Ich wünsche Kilian Ort, dass er wieder mitwirken und an seine Leistungen in der Vergangenheit anknüpfen kann. Filip Zeljko und Martin Allegro konnten bei den Olympischen Spielen wertvollen Erfahrungen vor einer großen Kulisse sammeln. Bastian Steger mit einer 18:9-Einzelbilanz ist weiterhin eine absolute Konstante im Team.

Die Professionalisierung der TTBL schreit voran, weshalb sich der TSV mit Tomasz

Kasica auf der Führungsebene verstärkt. Ihm, aber auch den beiden Geschäftsführern Matthias Braun und Andreas Albert, wünsche ich bei seinen

Entscheidungen ein gutes Händchen, damit er den TSV mit seinen Ideen nach vorne bringt.

Da mir der Nachwuchs am Herzen liegt, will ich die Erfolge nicht unerwähnt lassen. Zuvorderst Koharu Itagaki, die als jüngste Deutsche Meisterin in die Geschichtsbücher eingeht. Was verdeutlicht: Der TSV Bad Königshofen versteht es, Kinder und Jugendliche für Tischtennis zu begeistern, Talente zu suchen und zu fördern.

Ich habe wohlwollend zur Kenntnis genommen, dass der TSV Bad Königshofen sich nicht nur dem Spitzensport verschrieben hat, sondern allen Zielgruppen ein Angebot macht. Der TSV ist seit Februar 2024 Stützpunkt von Pingpong Parkinson und hat zum Weltparkinsonntag eine Selbsthilfegruppe zu sich eingeladen. Sehr lobenswert!

Im Namen des gesamten Bayerischen Tischtennis-Verbandes wünsche ich dem TSV Bad Königshofen eine erfolgreiche Saison 2024/25. Der BTTV ist froh, einen derart engagierten, hervorragend aufgestellten und ambitionierten Verein in seinen Reihen zu wissen. Ich wünsche dem TSV Bad Königshofen und seinem Vorstandsteam auch in Zukunft eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen, die Leidenschaft und den Enthusiasmus, den es heuer im Vereinsalltag braucht, einen regen Zulauf und eine erfolgreiche Zukunft im Spitzen- sowie im Breitensport.

Mit sportlichen Grüßen
KONRAD GRILLMEYER
Präsident des
Bayerischen Tischtennis-Verbandes



ALL SCIENCE, NO FICTION.



DATA DRIVEN PERFORMANCE

NUZN ist die erste Generation von andro Tischtennisbelägen, die auf Grundlage wissenschaftlicher Daten aus Tests mit Profi-Spielern und Spinsight Technologie entwickelt wurde.



andro®

Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde,

ich möchte Sie herzlich dazu einladen, gemeinsam mit der Tischtennisabteilung des TSV 1861 Bad Königshofen e.V. in die neue Saison in der Tischtennis-Bundesliga zu starten und unser Team auf seinem Weg durch die Spielzeit zu begleiten. Ich begrüße im Namen des TSV alle Gästeteams mit Spielern und Betreuern sehr herzlich in unserer kleinen Kurstadt sowie der Shakehands Arena.

Die erfolgreichste Saison unserer Tischtennis-Abteilung, gekrönt mit der ersten Playoff-Teilnahme der Vereinsgeschichte, liegt hinter uns. Am Anfang der Saison hätten wohl die wenigsten damit gerechnet, dass unser TSV am Ende den dritten Platz in der Bundesliga-Tabelle belegt und in die Playoffs gegen Serienmeister Borussia Düsseldorf einzieht. Das erste Playoff-Spiel gegen die Borussia aus Düsseldorf konnte vor einer beeindruckenden Zuschauerkulisse sogar gewonnen werden. Man verlangte dem Gegner alles ab und kann am Ende, trotz des Ausscheidens gegen Düsseldorf, mit dem Saisonverlauf sehr zufrieden sein. Vor allem freut es mich für die Abteilung, die Manager, Spieler und Trainer, die vielen ehrenamtlichen Helfer sowie für die Sponsoren, dass die gute Arbeit der vergangenen Jahre mit diesem Erfolg belohnt wurde.

Unsere Tischtennisabteilung ist ein wichtiger sportlicher Faktor innerhalb unseres Vereins, für die Stadt Bad Königshofen und für die ganze Region. Durch die Erfolge in den letzten Jahren haben die Sportler, unter anderem unser Eigengewächs Kilian Ort, den Namen unseres Vereins und auch den unseres Heimatortes weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht.

Für die neue Saison setzt unser Management auf Kontinuität, denn die Mannschaft, welche den erstmaligen Einzug in die Bundesliga-Playoffs geschafft hat, bleibt komplett zusammen. Angeführt wird das Team weiterhin von Leitwolf Bastian Steger. Jin Ueda, unser Japaner, hat bereits in der Rückrunde der vergangenen Saison bewiesen, wie wichtig er für die Erfol-

ge der Mannschaft sein kann. Unser Publikumsliebbling Filip Zejlko sowie unser Doppel-Experte Martin Allegro gehen ebenfalls in eine weitere Saison für unseren TSV an die Platte. Zu hoffen bleibt, dass unser Eigengewächs Kilian Ort nach langer Verletzung wieder zurückkehrt. Das wünschen wir ihm von ganzem Herzen. Trainer der Mannschaft ist weiterhin der Japaner Koji Itagaki. Für das Management konnten wir mit Matthias Braun einen kompetenten Nachfolger für Udo Braungart gewinnen. Wir danken Udo für seinen langjährigen Einsatz im Verein sowie der Tischtennis GmbH.

Im Amateurbereich konnten unsere zweite und dritte Mannschaft jeweils den Klassenerhalt in der Regionalliga und Verbandsoberriga sichern und bieten weiterhin ein Sprungbrett für unsere talentierten Nachwuchsspieler. Unsere vierte und fünfte Mannschaft feierte jeweils die Meisterschaft in ihren jeweiligen Ligen. Ganz besonders freuen wir uns auf unseren Jugendbereich mit Kindern und Jugendlichen, welche unter anderem auf Kreis-, Bezirks-, Landes und Bundesebene erfolgreich sind. Mit einer guten Basis wird der Grundstein für langfristigen Erfolg gelegt. An dieser Stelle gebührt unser Dank dem Trainerteam, das Woche für Woche unsere Jugendlichen weiter entwickelt.

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, Gönnern und Helfern, die in Bad Königshofen das Gerüst rund um den Tischtennissport herum ermöglichen und den Verein maßgeblich unterstützen. Wir freuen uns, Sie in der Saison 2024/2025 bei uns in der Dreifachturnhalle begrüßen zu dürfen, um Ihnen wieder hochklassigen und spannenden Tischtennissport zu präsentieren.

Mit sportlichem Gruß
THORSTEN ECKART, 1. Vorsitzender



Ein starkes Team



LUDWIG ZEHNER
AGRARHANDEL 10 GmbH & Co.KG

☎ 097 61/91 10-0
info@zehner-agrar.de



**ZEHNER
ENERGIE**
Wir tanken Sie auf.

☎ 097 61/91 10-15
info@zehner-energie.de

www.zehner-gruppe.de



point S
Reifen, Räder, Auto-Service.
Reifen Zehner GmbH

☎ 097 61/39 70 66
info@reifen-zehner.de



infire GmbH
wohl und warm Holzpellets
aus deutscher Herstellung

☎ 095 24/24 591 28
info@infire-energie.de

in Bad Königshofen

Grußwort

Liebe einzigartige TT-Fans
des TSV Bad Königshofen,
liebe Leserinnen und Leser
unseres Saisonheftes,



wow, was war das für eine sensationelle abgelaufene Saison, an der ich ab 01.04.2024 offiziell als Geschäftsführer Verwaltung / Finanzen mitwirken durfte.

Bekanntlich habe ich zu diesem o. g. Zeitpunkt die vakante Geschäftsführer-Funktion innerhalb der Tischtennis Bad Königshofen GmbH von Udo Braungart übernommen.

Bedanken möchte ich mich daher zunächst für die gute Einarbeitung durch Udo. Er steht mir bei plötzlich auftauchenden Fragen immer noch sofort mit Rat und Tat zur Seite und hat mir einen sehr strukturiert aufgebauten Bereich übergeben. Hierbei wurde ich durch die BuDies Philipp Wohlfart und Max Keller sowie den Minijobber Tim Brand gut unterstützt.

Des Weiteren hat das immer effizienter arbeitende Helferteam mich bei der Organisation und Durchführung der Heimspiele super unterstützt. Stellvertretend für die zahlreichen Helfer möchte ich mich bei Martha Ort (Verkaufsstellen Halle), Christiane Amann (VIP-Bereich), Johannes Heusinger (Aufbau Tribünen und Hallenboden) Josef Ort (Ticketing), Simon Nätscher (Technik), Jürgen Halbig (Hallensprecher), Andrea und Ruthard Krampf (Kümmere in der Halle und in der Geschäftsstelle) sowie bei Bernd Knahn (Marketing) bedanken.

Ohne diese ehrenamtliche Unterstützung könnten wir das Abenteuer Tischtennis Bundesliga in Bad Königshofen/ Rhön-Grabfeld Kreis nicht stemmen.

Im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen uns der Landkreis Rhön-Grabfeld, vertre-

ten durch Landrat Thomas Habermann, und die Stadt Bad Königshofen, vertreten durch den ersten Bürgermeister Thomas Helbling, bestmöglich. Auch hierfür ein herzliches Vergelt's Gott.

Es ist mir darüber hinaus eine Herzensangelegenheit, mich bei den großartigen Sponsoren im regionalen Umkreis von bis zu 60 km zu bedanken. Diese Sponsorengelder haben mir ein einigermaßen sicheres Gefühl bei der Übernahme dieser Funktion gegeben.

Mit den Einnahmen aus dem Play-off Halbfinalspiel, nicht zuletzt dank der über 750 zahlenden Zuschauenden, konnten wir endgültig die ein oder andere unerwartete Ausgabe im Geschäftsjahr 2023 / 24 decken.

Last but not least bin ich nun bei euch Fans angekommen. Alleinstellungsmerkmal hat sicherlich unsere Ping-Pong Ultra Fangruppe innerhalb der TT-Herren-Bundesliga. Ohne eure tolle Unterstützung sowie die der anderen Anhänger hätten wir die vorentscheidenden Auswärtsspiele in Ochsenhausen, Bergneustadt, Grenau und Düsseldorf sicherlich nicht gewonnen. Unvergessen dürfte jedoch die Stimmung bei den entscheidenden Heimspielen gegen Mainz 05 und im ersten Play-off Heimspiel gegen Düsseldorf mit Jochen Breyer am Mikrofon bleiben. Auch bei den beiden Auswärtsspielen in Düsseldorf waren wir stimmungsgewaltig und fantasievoll mit mindestens jeweils 80 Fans in Düsseldorf vertreten.

Damit wir auch das achte Jahr Bundesliga finanziell und sportlich gut überstehen, brauchen wir wieder euren zahlreichen Sup-

Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich



Thüringer Str. 2
97633 Höchheim
OT Irmelshausen

Tel: 09764 9200

Fax: 09764 9201

Mail: info@fliesen-wachmer.de



Immer an Ihrer Seite. Ihr Vorsorge-Center Schwarz & Schön GmbH & Co. KG

Immer eine gute Adresse, wenn es um finanzielle Vorsorge geht.

Vorsorge-Center

Schwarz & Schön GmbH & Co. KG

Hauptstraße 33, 97618 Wülfershausen

Tel. 09762 939990

www.vorsorgecenter-schwarz.de

Zweigstelle im Point Center

Bad Neustadt a.d. Saale

Tel. 09771 6879988

 **württembergische**

Ihr Fels in der Brandung.



Jetzt
auch im
Point Center
Bad
Neustadt

port. Ich würde mich sehr freuen, noch mehr aktive Tischtennisspieler aus Bad Kissingen, Schweinfurt und der Rhön bei uns in der Shakehands-Arena begrüßen zu dürfen. Auch wäre ich über ein noch größeres, mediales Interesse erfreut. Einige Artikel in der Main-Post von Rudi Dümpert und in einem Anzeigenblatt von Bernd Knahn sowie in der Süddeutschen Zeitung sind für mich zu wenig. Schön war, dass uns der Bayerische Rundfunk wahrgenommen hat, aber auch hier gibt es noch Luft nach oben.

Mit der Weiterverpflichtung unseres Kaders aus 2023/24 sind wir finanziell in Vorleistung gegangen, jetzt liegt es an den Tischtennis Fans in der Region von Suhl bis Fladungen, von Bamberg bis Würzburg/Aschaffenburg, ob wir mit euch in das neunte Jahr 2025/26 gehen können. Macht weiterhin stimmungsgewaltig

die Heimspiele – ohne Trommelgetöse – zu einem Erlebnis für Jung und Alt.

- Gerne können sich auch noch interessierte Klein- und Großsponsoren bei mir melden.
- Ohne euch alle ist kein Weltklasse Tischtennis in Bad Königshofen möglich.

Die Nummer eins im Profisport in Unterfranken 2024/25 zu bleiben und meinen Freund und Geschäftsführerkollegen Andy Albert weiterhin bestmöglich unterstützen, sind meine persönlichen Antriebe für diese interessante zeitintensive Aufgabe.

Mit sportlichen Grüßen
MATTHIAS BRAUN

MENZELREISEN GmbH

Reisen in guter
Gesellschaft

Rundreisen Kurzreisen

Städtereisen Musicalreisen

Pilgerreisen Tagesreisen

Entdecken Sie Ihre Wunschreise und lassen Sie sich von uns in die schönsten Winkel Europas entführen.

Menzel-Reisen GmbH

Miet- und Ausflugsverkehr im In- und Ausland

Steinigweg 12 - 97631 Bad Königshofen

Tel. 09763/363 - www.menzel-reisen.com

FrankenTherme

Das Gesundheits- und Erlebnisbad



- neuer Kur-, Gesundheits-, & Wellnessbereich in modernen Räumlichkeiten
- Über 1.000 m² Wasserspaß • Großes Thermeninnenbecken 32°C
- 1. Naturheilwassersee Deutschlands
- Mega-Whirlpool • Herz-Kreislauf-Außenbecken
- Innen- und Außenbecken mit stimmungsvollen Lichteffekten
- Erlebnisbereich für Kinder mit neuer Fake-Slide-Röhrenrutsche
- Finnisch-Fränkisches Saunadorf




Kur-Betriebsgesellschaft mbH Bad Königshofen
Am Kurzentrum 1, 97631 Bad Königshofen, Tel. 09761 9120-0
info@frankentherme.de, www.frankentherme.de

FrankenTherme
BAD KÖNIGSHOFEN

Grußwort

**Liebe Tischtennisfreunde
und Partner,**

mit dem Erreichen der Playoffs, dem 3. Platz nach Beendigung der Rückrunde und dem daraus resultierenden Traumsieg gegen Serienmeister Borussia Düsseldorf wurde die siebte Saison in der deutschen Elite-Liga eine ganz besonders erfolgreiche. Borussia-Manager Andreas Preuss sprach von "gefühlten 6000 Zuschauern" in der Shakehands Arena: So beschrieb er die Stimmung und die Drucksituation, die auf seiner favorisierten Borussia bei der 1:3-Niederlage im Grabfeld lastete.

Bis heute konnte ich den größten Erfolg unserer Mannschaft in der TTBL noch nicht wirklich genießen, denn ruck-zuck stand die Saison 24/25 vor der Tür. Auf der „to-do-Liste“ standen für Matthias und mich Sponsoren-Gespräche, Tagungen und der Umzug der Geschäftsstelle in das neue Trainingscenter in der Henneberger Straße 6. Unsere verlässlichen Partner halfen uns, den Etat für die bevorstehende achte Bundesligasaison zu stemmen. Damit konnten wir unsere erfolgreiche, fünfköpfige Mannschaft halten und ihr erneut das Vertrauen schenken.

DTTB-Nationalspieler Kilian Ort tut nach seiner Bandscheiben-OP alles für ein von ihm anvisiertes Comeback. Wir drücken unserem Local Hero hierfür fest die Daumen.

Mein neuer Geschäftsführer-Kollege Matthias Braun hat in seinem ausführlichen Grußwort wichtige Dinge aufgezählt und beschrieben. Ich kann und möchte mich seinen Worten nur anschließen! Ein wehmütiges Tschüss auch von mir an Udo. Erst jetzt verspüre ich, was er so alles leistete – Hut ab, Udo, und Dankeschön!

Ein Glücksfall für den Tischtennissport in Bad Königshofen ist der Wiesbadener Tomasz Kasica, der uns mit seiner Expertise und mit seinem Netzwerk seit Mai tatkräftig zur Seite steht. Das Shakehands Trainingscenter und die Verzahnung unserer drei Säulen TTBL-TSV-Shakehands nennt er als seine Herausforderungen. Aber auch die Stärkung der Marke „TSV Bad Königshofen“ sowie die Jugendarbeit sind für ihn eine Herzensangelegenheit. Herzlich willkommen, Tomek!

Wir haben die besten Helfer, Fans und Partner, darauf dürfen wir stolz sein. Es lebe der TSV.

Mit sportlichen Grüßen
ANDY ALBERT



 **Shakehands**
BAD KÖNIGSHOFEN

PHOTOVOLTAIK MIT UNS.

*Sonnenenergie im Spiel:
Gemeinsam für eine
strahlende Zukunft!*

AUS BAD KÖNIGSHOFEN



Müller systems 

Hoher Markstein 8
97631 Bad Königshofen

www.mueller-systems.eu

T: + 49 (0) 9761/77996 - 0
E: info@mueller-systems.eu

*Kontaktiere uns für eine kostenlose
Beratung bei dir vor Ort!
Unkompliziert per WhatsApp!*

+ 49 (0) 9761 / 77996 - 0
DSGVO-konform über Superchat



Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde,

mit großer Vorfreude blicken wir auf die kommende Saison in der TTBL. Unser Verein ist wie eine große Familie, und wir wollen den Schwung aus den Playoffs mitnehmen. Dabei liegt unser Fokus nicht nur auf den Ergebnissen, sondern auf der persönlichen Verbesserung unseres tollen Kaders. Es ist deshalb besonders wichtig, dass alle Spieler gehalten wurden.

Ein besonderes Anliegen ist es uns, junge Menschen in die Halle zu den Heimspielen und in die Abteilung zu integrieren, damit sie die Faszination Tischtennis hautnah erleben können. Hierbei spielt auch unser neues Trainingszentrum, das Shakehand-Center, eine bedeutende Rolle. Dieses Zentrum, das rund um die Uhr genutzt werden kann, stellt eine große Bereicherung für unseren Verein dar.



Unsere Heimspiele wollen wir weiterhin als großes Fest feiern. Dafür gebührt schon im Vorfeld unser Dank den zahlreichen Helfern, die im Hintergrund Unglaubliches leisten und damit Strukturen schaffen, die ihresgleichen in der TTBL suchen.

Ich hatte das Glück, das Playoff-Heimspiel gegen Borussia Düsseldorf persönlich mitzuerleben. Die Begeisterung, die ich dort gespürt habe, ist etwas, das ich in meiner Tischtennislaufbahn selten erlebt habe. Dieses Erlebnis hat Bad Königshofen endgültig auf die Tischtennis-Landkarte gesetzt. Jeder in Tischtennis-Deutschland spricht in höchsten Tönen über unsere kleine Kurstadt, die in der Lage ist, Unglaubliches zu leisten.

Mit sportlichen Grüßen,
TOMASZ KASICA

KNAHL SPIELOTHEK



NATURPOOL



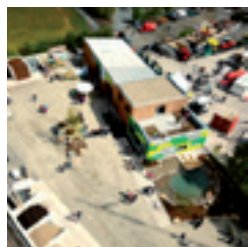
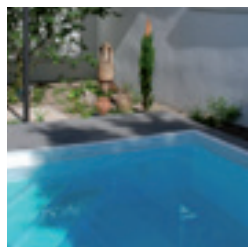
PLANUNG|GARTENCOACHING

PRIVATER GARTEN



GEWERBLICHER GARTEN

POOLBAU



97631 Bad Königshofen

info@gala-haschke.de
gala-haschke.de



Saisonrückblick 2023/24

Unser 7. Bundesliga-Jahr

**Liebe TSV-Fans,
sehr geehrte Gäste-Anhänger,**

die Saison 2023/2024 begann mit schlechten Nachrichten für die TSV-Sympathisanten: Zum einen sollte ich aufgrund Beschwerden im Bereich der Lendenwirbelsäule auf unbestimmte Zeit (am Ende das ganze Jahr) ausfallen, zum anderen war unser Neuzugang Jin Ueda in der gesamten Vorrunde nicht spielberechtigt, da unser Verein es verpasste, den entsprechenden Wechselantrag rechtzeitig abzuschicken. Die Erwartungen vor der Auftaktpartie gegen den TTC Zugbrücke Grensau befanden sich somit sicherlich nicht auf einem Allzeithoch. Da passten die magere Leistung und die daraus resultierende 0:3-Heimniederlage, bei der nur Filip an Zählbarem schnup-

pern sollte, ins Bild. Auch der Besuch von US-Kommentator Adam Bobrow – „the voice of table tennis“ – konnte daran nichts ändern. Umso wichtiger war der erste Saisonsieg unserer Jungs fünf Tage später in Mainz, wo Martin sein erster Einzelerfolg in der TTBL gelang. Profitieren konnten wir beim für uns bedeutsamen Auswärtssieg davon, dass der Spitzenspieler der Gastgeber, Li Yongyin, angeschlagen pausieren musste. Anfang September gastierten die Männer aus Bergneustadt in der Grabfeldmetropole, um sich mit uns im Achtelfinale des Deutschen TT-Pokals zu duellieren. Trotz zweier Einzelsiege ihres Spitzenspielers Benedikt Duda, behielten wir aufgrund der – mannschaftlich gesehen – ausgeglicheneren Performance die Oberhand und erreichten zum erst zweiten Mal in unserer Vereinshistorie die



Ultra-starke Ping-Pong-Kombo.



Wir lassen unsere Kunden nicht im Dunkeln stehen

Tennet Foot Locker Fressnapf TUI
Siemens HUK-Coburg Flix Mobility
Marshall (Oktoberfest München) Theater Meiningen Storck
AMC Flix Mobility Mewa Textilsharing Allianz
Tennet DATEV Mewa Textilsharing Tennet Allianz
Flix Mobility HUK-Coburg Telekom Jürgen Drews Allianz
LBS Theater Meiningen Marshall (Oktoberfest München) Telekom Max Giesinger
RHÖN-KLINIKUM AG Storck Marstall (Oktoberfest München) AMC
LBS LBS Mewa Textilsharing TUI
TUI Foot Locker Jürgen Drews Theater Meiningen
Fressnapf DATEV HUK-Coburg Max Giesinger Vattenfall
RHÖN-KLINIKUM AG Max Giesinger Siemens
AMC Telekom Jürgen Drews Vattenfall
Vattenfall Foot Locker DATEV Fressnapf

Concert Media GmbH & Co. KG
Veranstaltungstechnik
www.concert-media.de



Runde der besten acht Mannschaften dieses Wettbewerbs. In den darauffolgenden Heimspielen gegen Champions-League-Sieger Saarbrücken und den Deutschen Meister Düsseldorf blieben dagegen keine Punkte im Frankenland, was aus neutraler Perspektive keine Überraschung darstellte. Umso interessanter wurde das Rhön-Derby in Fulda, bei dem die Domstädter sichtlich gewillt waren ihre ersten Punkte einzufahren. Dass dies nicht zu realisieren war, hatten die TSV-Anhänger neben Basti Steger auch dem Doppel Allegro/Zeljko zu verdanken, das im Osthessischen zum ersten Mal gemeinsam auftrat und mit einem 3:1 über Poret/Meng eine geglückte Premiere feierte. Nach einem Überraschungserfolg in der heimischen Shakehands Arena über Ochsenhausen und einer deutlichen 0:3-Niederlage in der Bremer Klaus-Dieter-Fischer-Halle gastierten wir zum ersten Mal in dieser Spielzeit im Düsseldorf Arag Center Court, wo wir gegen die Mannen vom Rhein um den Einzug ins Final Four kämpften. Leider – aus TSV-Sicht – konnten wir die Begegnung zu keiner Zeit eng gestalten und folglich muss-



Bastian Steger: „Da muss doch irgendwo der Ball sein.“



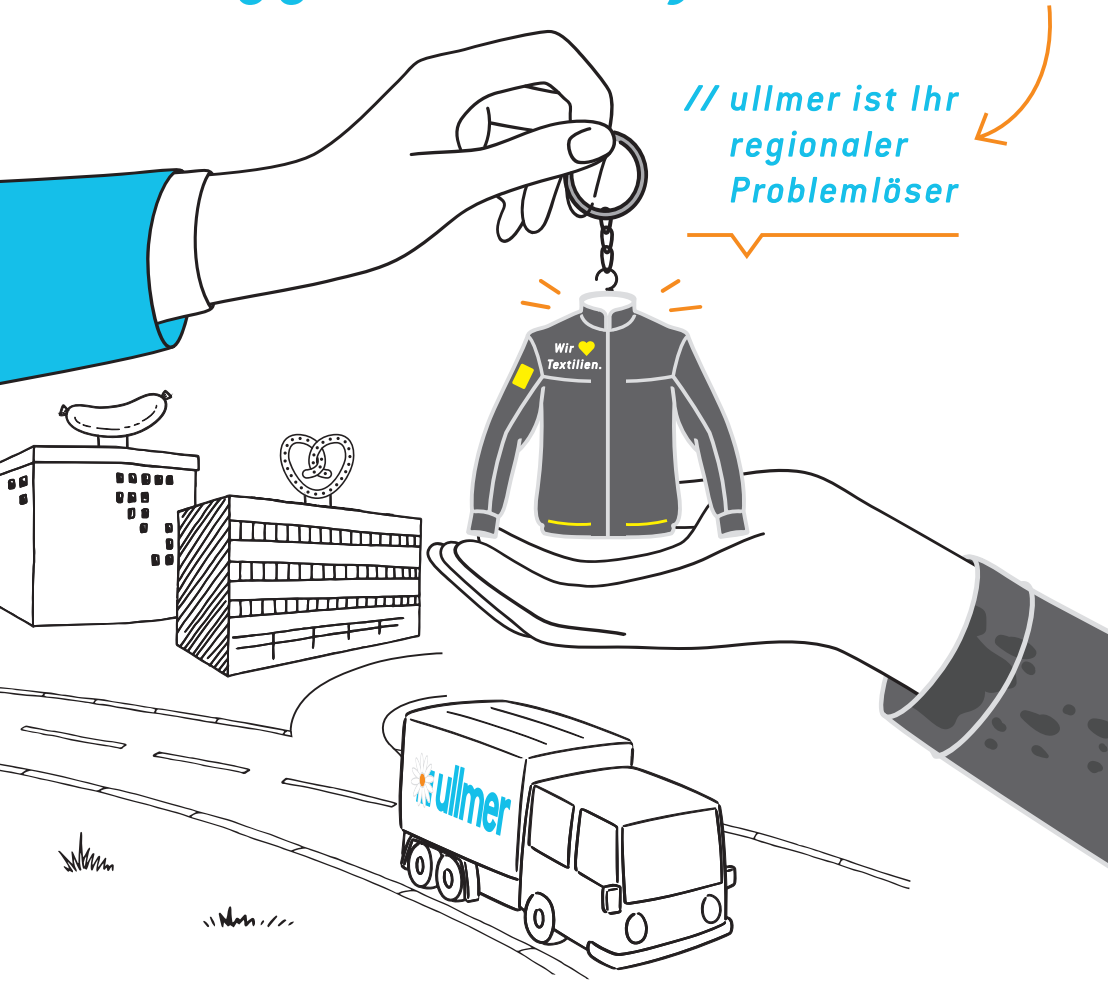
Karl freut sich mehr als Martin (nach außen).





berufs- bekleidung

hygienisch aufbereiten!



// ullmer ist Ihr
regionaler
Problemlöser

ullmer GmbH & Co. KG
Am Dolzbach 5, 97616 Bad Neustadt

Telefon: +49 9771 6113-0
Telefax: +49 9771 6113-129
E-Mail: info@wirsindullmer.de

 **ullmer**
kompetenz in textilservice.

ten wir dem deutschen Rekordmeister zum verdienten 3:0-Sieg gratulieren. Sicherlich hatte es die Losfee der TTBL auch in dieser Saison nicht allzu gut mit dem TSV gemeint. Doch gehört zur Wahrheit ebenso, dass sich aufgrund der Setzung der Top-Teams keine signifikant leichteren Alternativen in der Verlosung befanden. Mit einer Brise fränkischem Humor könnte man sagen, dass nun immerhin die Zweifachbelastung passé war und der gesamte Fokus auf die TTBL-Saison gelegt werden konnte. Dank eines hervorragend aufgelegten Basti Stegers, der traditionell in der Mitte der Vorrunde so richtig ins Rollen



Basti: „Gell Martin, so mach’mer’s nächstes Mal wieder.“

kam, und unserer neuen Doppel-Kombi Allegro/Zeljko, konnte zum zweiten Mal innerhalb von drei Monaten Bergneustadt mit 3:2 nie-



Power + Konzentration + Ehrgeiz = Filip Zeljko.





Unser Schutzschirm
für Ihr Spitzen-Team.

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Baumbach GmbH & Co.KG

Wir kümmern uns um
Ihre betriebliche Risiken.
Ihre zertifizierten Risiko-
manager und Vorsorge-
berater in KÖN.

97631 Bad Königshofen
Am Kurzentrum 2
Tel. 09761 3977839

97645 Ostheim v.d. Rhön
Paulinenstraße 6
Tel. 09777 357770

info@baumbach.vkb.de

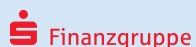
Zertifizierter
Riskmanager



Zertifizierter
Vorsorgeberater



www.baumbach.vkb.de



dergerungen werden. Spätestens nachdem Martin den Portugiesen Apolonia nach 0:2, 6:10 und 1:2 / 5:9 noch schlagen und Basti mit zwei Einzelsiegen den Deckel in Grünwettersbach draufmachen konnte, verschwand das Abstiegsgespenst aus dem unterfränkischen Gefilde. Daran änderte auch die Auswärtsniederlage bei den heimstarken Mühlhäusern drei Tage vor dem Heiligen Abend nichts mehr. Das ausgeglichene Punktekonto von 10:10 reichte nach der Hälfte aller Partien zu Tabellenplatz sieben. Besonders aufgrund der Tatsachen, dass mit Filip, Martin und Basti nur drei fitte Spieler zur Verfügung standen, diese auch bei leichten Blessuren in die Box steigen mussten und der Tabellendritte aus Bremen nur zwei Punkte entfernt war, durfte diese Halbzeitbilanz als äußerst positiv bewertet werden.

Bevor es mit der Rückrunde losgehen konnte, wurde Udo Braungart, der Ende Dezember aus seinem Amt als Geschäftsführer des TSV auf eigenen Wunsch ausschied, in der Shakehands Arena verabschiedet. Über viele Jahre hinweg war auf Udo, der sich nie aktiv in den Vordergrund drängte, bei allen sportlichen wie auch bei den häufig unbeliebten administrativen Themen Verlass. Dies führte sogar so



So sehen Sieger aus, so sieht Freude aus.

weit, dass mittlerweile auch unsere ausländischen Spieler das Wort „Bewirtungsbeleg“ unfallfrei aussprechen können. Besser als mit einem 3:0-Heimerfolg gegen den vermeintlichen Angstgegner aus Bremen hätten unsere Jungs Udo nicht Danke sagen können. Besonders die Leistung von Filip (3:2 gegen Falck) und der souveräne Einstand von Jin (3:0 gegen Gerassimenko) waren dabei hervorzuheben.



Ultra-Freude des Fanclubs Ping-Pong-Ultras.

Weil es auf die Extras ankommt

Extraleistungen, so individuell
wie Ihre Bedürfnisse:
der AOK-Gesundheitsvorteil.

Mehr über Ihre persönlichen
AOK-Gesundheitsvorteile und die
Voraussetzungen finden Sie unter:
aok.de/bayern/gesundheitsvorteil

AOK Bayern
Die Gesundheitskasse.



Voll auf den Spielball konzentriert: Jin Ueda.



Im Team freut sich's am schönsten: von links Filip Zeljko, Martin Allegro, Jin Ueda, Koji Itagaki und Basti Steger.

Pflegezentrum
Dauer-, Kurzzeit- und
Verhinderungspflege

Pflegedienst
Ambulante Pflege,
hauswirtschaftliche
Versorgung und
stundenweise
Entlastungsleistungen

Sozialdienst
Wir stehen Ihnen mit
professioneller
Beratung zur Seite

Patientenfahrdienst
Dialysefahrten,
Klinikfahrten,
Arztfahrten etc.

Menüservice
Essen aus hausgener
Küche frisch zubereitet
auf Ihren Tisch

Tagespflege
Über den Tag liebevoll
betreut

Betreuung/Versorgung
Im Wohnmobil, Hotels
und privaten
Unterkünften

franken care GmbH

Am Kurzentrum 4
97631 Bad Königshofen
Tel: 09761-3965-0
Fax: 09761-3965-30

E-Mail: info@frankencare.de
Web: www.frankencare.de



Urlaubspflege- (im)Mobil

franken care GmbH
mitten im Kurgebiet von Bad Königshofen

Ihr Urlaubsziel in entspannter Umgebung!

Sie genießen, wir versorgen Ihren pflegebedürftigen

Partner während des Urlaubs!

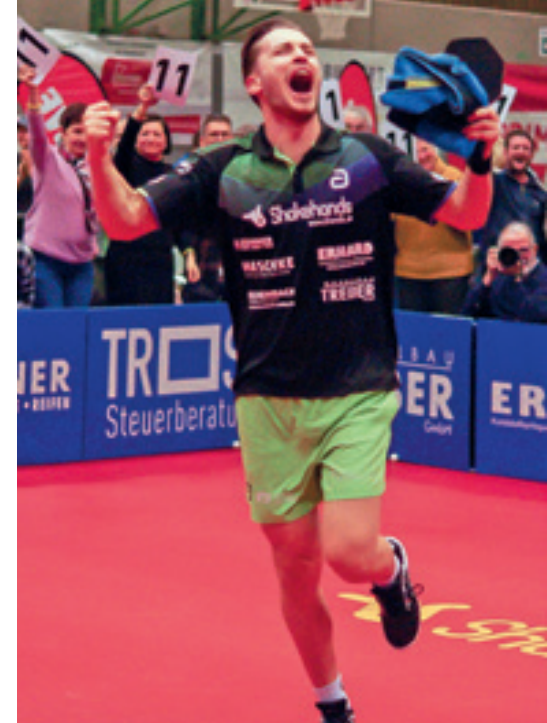
Wir freuen uns auf Sie!



Kontakt und Information
www.frankencare.de
Tel.: 09761 3965 0

Durch ein 3:1 gegen Grünwettersbach und einen überraschenden 3:2-Auswärtssieg in Ochsenhausen, den viele TSV-Fans aufgrund des nicht funktionierenden Streams „bibbernd“ vor dem Live-Ticker verfolgten, geriet die erstmalige Play-Off-Teilnahme in greifbare Nähe. Jin, der sich problemlos ins Mannschaftsgefüge integrierte, knackte dabei Hugo Calderano. Einen kleinen Dämpfer gab es sechs Tage später beim Tabellenführer aus dem Saarland, der uns keinen Spielgewinn gönnte. Deutlich stärker sollten die Begegnungen gegen die Teams, die mit uns um den Einzug unter die besten vier kämpften, ins Gewicht fallen. So geschehen am 29.2. in Bergneustadt, wo wir – angefeuert von zahlreichen TSV-Fans – die Gastgeber mit 3:0 besiegten. Dass man nach einer solch starken und mannschaftlich geschlossenen Leistung nicht einmal ein kleines Stückchen nachlassen darf, zeigten uns die Mannen aus Fulda vier Tage später in der Shakehands Arena (1:3). Nachdem alle Münder abgeputzt waren, gastierten wir Mitte März in Düsseldorf, wo uns eine Borussia-Mannschaft in einer kleinen Formkrise und mit Jetlag in den Knochen erwartete. Jin (3:0 gegen Källberg) und Filip (3:1 gegen Qiu) manövrierten uns ins Schlussspiel, das wir in der gesamten Saison kein einziges Mal verloren.

Die Doppel-Vorstellung von Jin und Martin ließ so manchen TSV-Anhänger mit der Zunge schmalzen. Veredelt wurde dieser Erfolg durch ein erneut knappes 3:2 in Grenau, wo diesmal die Paarung Steger/Allegro den entscheidenden dritten Punkt auf die Seite der TSV-Zähltafel brachte und sich dabei auch durch hohe Rückstände nicht verunsichern ließ. In der vierwöchigen Pause bis zum nächsten Spiel hatten alle TSV-Fans Zeit den Rechenschieber rauszuholen, um zu kalkulieren, wie viele Punkte noch für den Einzug in die Play-Offs nötig waren. Spätestens am 20.4. war allen klar, dass ein Sieg aus den letzten beiden Begegnungen ausreichen würde. Die Gäste aus Mühlhausen – besonders Steffen Mengel und Irvin Bertrand – hatten natürlich etwas dagegen und konnten mit einem 3:1-Auswärtssieg ihre eigenen Play-Off-Chancen am Le-



Lass sie raus, die Emotionen, Filip!



„Geht her, ihr Bergneustädter!“ Bastian Steger gibt alles!



- Wir sind eine spezialisierte Print-Agentur.
- Ob Flyer, Visitenkarten, Plakate, Banner, Werbetafeln, Broschüren oder Bücher: Wir erschaffen Printprodukte, die Ihren Wünschen gerecht werden.
- Ob Klassisch oder extravagant, glänzend oder matt.
- Mit uns haben Sie den richtigen Partner für Ihr Druckprojekt.

dta mediadesign | HAUPTSTRASSE 21A | TELEFON.: 097 65/79 00 80
 Michaela Albert | 97633 ALSLEBEN | E-MAIL: dta-mediadesign@t-online.de

FARBENHAUS Hochbrückner GMBH

Alles für die Raumausstattung Verputz- und

- FARBEN
- GARDINEN
- TAPETEN
- BODENBELÄGE
- TISCHDECKEN



Malergeschäft

97631 BAD KÖNIGSHOFEN • Wallstraße 45
 Telefon 0 97 61/26 23 • Telefax 0 97 61/61 49
 eMail: farbenhaus.hochbruecknergmbh@web.de

ben erhalten. Nachdem Basti und Co. den ersten Matchball ungenutzt ließen, galt es, den zweiten gegen das Tabellenschlusslicht aus Mainz zu nutzen. Hierbei ließ das TSV-Team zu keinem Zeitpunkt einen Zweifel daran, wer die Shakehands Arena als Sieger verlassen würde und gestattete den Männern aus der Karnevalshochburg lediglich einen Satzgewinn, was unseren Fans nur noch mehr Zeit zum Feiern gab.

Die Tabellenkonstellation ergab die Halbfinalpaarung TSV Bad Königshofen gegen Borussia Düsseldorf. Die Frage, ob der Branchenprimus mit voller Kapelle ins Grabfeld kommen würde, erübrigte sich aufgrund der Bedeutung dieser Partie. In einer „pickepackevollen“ Shakehands Arena, in der wir dank Oli Haschke auch den ZDF-Moderator/Journalisten Jochen Breyer begrüßen durften, sorgten Jin und Basti mit Fünfsatzerfolgen über Boll und Kälberg für die völlig überraschende Pausenführung. In der Kabine sagte Basti zu mir: „Es ist immer noch wahrscheinlicher, dass wir verlieren“. Dieser Satz unseres „Ca-



Was soll ich machen?“ – „Weiter so!“ Trainer Itagaki im Gespräch mit Bastian Steger.

pitanos“ bringt die eigentliche Überlegenheit der Borussen zum Ausdruck. Nachdem Filip seinen Rückrundenerfolg über Dang Qiu nicht wiederholen konnte, rettete uns Jin aber durch



Duo Martin Allegro/Filip Zeljko.



Szene aus dem Heimspiel gegen Mainz.

ein 3:1 gegen Anton Källberg über die Ziellinie und sorgte somit für die 1:0-Führung in der best-of-three-Serie.

Die Düsseldorfener reagierten auf die Hinspielniederlage und stellten in der zweiten Begegnung den amtierenden Europameister Dang Qiu auf Position eins. Doch auch gegen ihn befand sich ein in Topform befindender Basti Steger lange auf der Siegerstraße. Unser Oberpfälzer konnte eine 9:6-Führung

im Entscheidungssatz allerdings nicht nach Hause bringen, was bei den Verantwortlichen der Gastgeber wohl eine erstmalige Senkung des Blutdrucks zur Folge hatte. Anton Källberg, der sich im eigenen Wohnzimmer sichtlich wohler fühlte, konnte Jin diesmal mit 3:1 schlagen und auch Filip musste im Spiel gegen Timo Boll, auf das unser „Speedking“ seit Jahren hin gefiebert hatte, die Klasse des Routiniers anerkennen. Der Favorit glich demnach



steinbachgruppe

BAUSTOFFE | BAUWESEN | ENTSORGUNG
SONDERMASCHINENBAU

SIE. DU. WIR ALLE ZUSAMMEN.

KARRIERE BEI STEINBACH



BAUSTOFFE | BAUWESEN ENTSORGUNG

- Bauleiter im Tief- und Straßenbau
- (Fach-)Werker im Tief und Straßenbau
- (Spezial-)Facharbeiter im Tief und Straßenbau
- (Spezial-)Facharbeiter im Kanalbau
- Baugeräteführer/Baumaschinist
- (Berufs-)Kraftfahrer
- Maschinen- und Anlagenbediener im Natur- und Betonwerksteinbetrieb
- Berufskraftfahrer Abroller/Absetzer (jeweils m/w/d)

SONDERMASCHINENBAU

- CNC-Fräser
- CNC-Dreher
- CNC-Rundscheifer
- Elektroniker
- Softwareentwickler (jeweils m/w/d)

www.steinbach-gruppe.de/karriere



Und wieder einmal ein spannendes Spiel in der ausverkauften Shakehands-Arena.



Jin live.



„Geschafft“! TSV-Headcoach Koji Itagaki.

Eine Gruppe, zwei Sparten – **vielfältige Möglichkeiten**



PSST... IHRE DRUCKMEDIEN PUNKTEN NICHT?
NUTZEN SIE UNSERE HEIMLICHE SUPERKRAFT:

Mit **Individualität** immer einen Sprung voraus:

WUNSCHPRODUKT ANFRAGEN

KOMPETENT BERATEN LASSEN

BEQUEM ONLINE BESTELLEN

WWW.DRUCKHELDEN.DE



Nicht immer ist der Satz bei 11 zu Ende.



„Geh’ her du!“ Martin, the flying Belgian.

**Private Augenarztpraxis
Dr. Hans-Joachim Hofstetter
Facharzt seit 1993**

**Moderne Glaukom- und
Netzhautdiagnostik**

*

Glaukom-Therapie mit SLT-Laser

*

Laserbehandlung Nachstar

*

Kontaktlinsen-Komfortsehtest

*

**Eye-Light und LipiFlow-Therapie
bei Trockenem Auge**

*

Gutachten, OP-Vorbereitung, Zweitmeinung

Ihr gutes Sehen liegt uns am Herzen

**Mo., Mi., Do., Fr.: 09:00 – 13:00 Uhr
Di.: 08:00 – 12:00, 13:30 – 16:00 Uhr
nur nach Vereinbarung**

**Martin-Luther-Straße 1
97688 Bad Kissingen
Telefon: 0971/4317
Dr.Hofstetter@web.de**



zum 1:1 aus, was TSV-Trainer Koji Itagaki dazu bewegte unsere Aufstellung für das Entscheidungsspiel in Düsseldorf zu ändern, wohingegen die Borussen die Formation aus dem zweiten Spiel beibehielten. Während Filip gegen Qiu und Jin gegen Boll relativ deutlich verloren, erspielte sich unser „Capitano“ zum wiederholten Mal einige Satzführungen, musste dem Schweden Källberg schließlich aber zu dessen Viersatzerfolg gratulieren. Die beiden letzten Partien im Arag Center Court verdeutlichten dem neutralen Zuschauer wie groß die Überraschung der ersten Begegnung in Bad Königshofen tatsächlich war und wie großzügig die Sterne über Deutschlands Tischtennis-himmel für eine gute Bundesligamannschaft aus dem ländlichen Raum stehen müssen, um gegen den Rekordmeister in einer best-of-three-Serie die Oberhand behalten zu können. In den drei Halbfinalspielen agierte besonders Basti auf einem beeindruckenden Niveau und

unterstrich dabei, dass die Zahl 43 einfach nur eine Zahl ist.

Bedanken möchte ich mich auch im Namen meiner Teamkollegen bei allen Fans, die uns über das gesamte Jahr unterstützt haben – natürlich besonders bei den glühenden Anhängern, die innerhalb weniger Tage zweimal mit dem Bus nach Düsseldorf fuhren und die dortigen Begegnungen in Heimspiele verwandelten. Ein mindestens genauso großes „Vergelt's Gott“ geht auch an unsere zahlreichen Helfer, die viele Wochenenden opfern, um TT-Feste in Bad Königshofen überhaupt erst zu ermöglichen.

*Auf eine schöne
Saison 2024/2025!*

Euer Kilian



Play-Offs, wir kommen.

KNAHL SPIEL-OTHEK

PlayOffs

Impressionen

Match 1 in Bad Königshofen





EURE PARTNER FÜR GANZHEITLICHE OSTEOPATHIE & PHYSIOTHERAPIE



Peter Hofmann | Aidhausen
Telefon 09526 950100
www.hofmanns-physioscheune.de



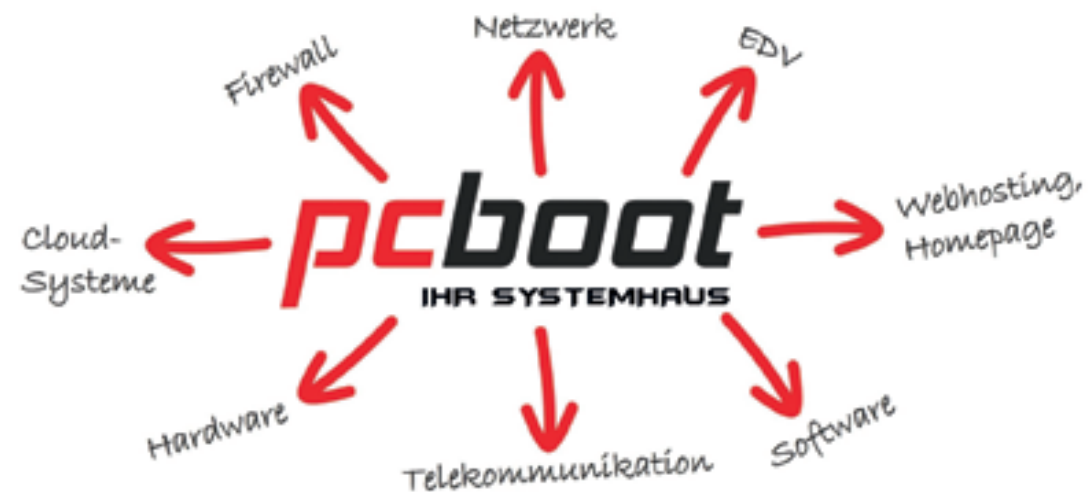
Saal a. d. Saale
Telefon 09762 9309950
www.heilzeit-simon.de

... und die Matches 2 & 3 in Düsseldorf

Fahrt zum Spiel



PCBoot GmbH & Co. KG
Am Kebigsgraben 21 ♦ 97616 Salz
09771 9064-800
service@pcboot.de ♦ www.pcboot.de

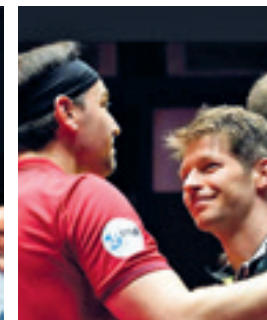


Ihr IT-Systemhaus in Rhön-Grabfeld,
Bad Kissingen, Schweinfurt & Würzburg



PlayOff 2&3

„Heimspiel“ in der Düsseldorfer Arena



Bernhard Weigand

Stahl- und Metallbau Weigand
Aubstädter Straße 3
97631 Bad Königshofen

Tel. 09761/1241
Fax 09761/6152



PlayOff

Empfang Zuhause

Von wegen Verlierer: „So sehen Sieger aus“

Bad Königshofen stand dem Bus Spalier und feierte die Tischtennis-Helden von Düsseldorf



Was sich am Sonntagabend nach der Playoff-Niederlage des TSV Bad Königshofen in Düsseldorf von 22 bis 23 Uhr am Marktplatz in Bad Königshofen ereignete, war etwas Historisches. Es war aber nicht von langer Hand geplant wie so manche Entscheidungen beim Tischtennis-Bundesligisten. Der eine Woche lang, von Pfingstmontag über den Donnerstag bis zu jenem Sonntag, in Tischtennis-Deutschland für Furore sorgte. In den Play-offs, dem Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft, hatte man das Heimspiel zuerst gewonnen, das Rück- und das Entscheidungsspiel, beide in Düsseldorf, aber verloren.

Dass man wirklich etwas verloren hatte, das war höchstens den Spielern und dem Trainer Koji Itagaki anzumerken. Wann hatte ein solcher Außenseiter aus der Kleinstadt schon mal die Hand so nahe an der Meister-Schärpe, die diese Borussia Düsseldorf schon 33 Mal gewonnen hat. Das Quartett Bastian Steger, Jin Ueda, Filip Zeljko und Martin Allegro wurde noch in der Halle von rund 70, mit Bus, Bahn und Auto angereisten Fans gefeiert wie der Meister. Sie hatten das Gespür, dass die Jungs den TSV zum drittbesten Verein der Saison 2023/24 gemacht hatten.



Küchen
ganz persönlich

musterhaus
küchen
FACHGESCHÄFT

MÖBEL
WEIGAND GmbH

DER
KÜCHENLADEN

www.kuechenladen-weigand.de

Weiherstraße 4 . 97633 GROSSEIBSTADT . Tel. 09761 / 91 16 -0



KÖRPERSCHMIEDE

Montag-Freitag: 09:00 - 21:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 18:00 Uhr
Sonntag: 10:00 - 14:00 Uhr

Tel.: 09761 / 395 088 1



PHYSIOTHERAPIE

Termine nach Vereinbarung unter

Tel.: 09761 / 395 088 0

www.sk-koerperschmiede.de

Und der Manager Andy Albert spürte an der Atmosphäre auf der Rückfahrt im Bus, zum vierten Mal fünf Stunden nach und von Düsseldorf, dass diese großartige Saison nicht so einfach bei Nacht und Nebel enden sollte, sondern „noch etwas Großes stattfinden könnte“: Das Sport-Historische auf dem historischen Marktplatz vor dem historischen Schlundhaus feiern. Und so griff er zum Smartphone, klickte die Gruppe „Fans und Partner“ an und lud kurzerhand per Whatsapp-Nachricht und Video mit der Stimmung im Bus alle daheim Gebliebenen ein, den Bus aus Düsseldorf um 22 Uhr zu empfangen.

Wie auf Bestellung strömten ab viertel vor zehn Fans jeden Alters von den Gassen und Ausfallstraßen ins Zentrum des Städtchens: Viele von ihnen hatten das neongelbe „Yes we KÖN“-T-Shirt oder das orangene der Ping-Pong-Ultras übergestreift. Zunächst herrschte noch Bettruhe-Lautstärke vor dem Schlundhaus. Aber mit dem Glockenschlag vom Rathaus Punkt 22 Uhr war von der Hindenburgstraße kommend ein lautes, euphorisierendes Hupen zu hören. Das musste ein Bus sein, der Bus mit der „SG Spieler und Fans.“ Der bog wahrlich am Rathaus ab, am Schlundhaus ein, wo die rund 70 oder 80 Tischtennis-Freunde links und rechts Spalier bildeten und die La Ola, die Welle, machten.

Dann kamen „die Düsseldorfer“ heraus, und es vermischten sich deren Schlachtrufe und

die des Empfangskomitees. „Hier, regiert, der TSV“ wurde skandiert, wenn auch „Deutscher Meister wird nur der TSV“ nicht mehr im Repertoire war. Aber „Ihr seid nur ein Karneval-Verein“, so wie sie in Düsseldorf in die ARAG-Arena eingezogen waren. Unter den Reisenden war auch Christian Fischer, der Chef des Schlundhauses, der trotz Betriebsurlaubs flugs von unterwegs die zwei Service-Kräfte Beate und Julia organisiert hatte, die den rund 150 Feiern diverse Kaltgetränke kostenlos servierten.

Filip Zeljko berichtete, dass er am Montagmorgen mit dem Auto zurück nach Kroatien fährt, dort zwei Turniere zur Vorbereitung auf Olympia in Paris bestreitet. Dass Martin Allegro sogar nach Buenos Aires fliegt, um sich noch zu qualifizieren. Während es die Team-Senioren Jin Ueda und Bastian Steger etwas langsamer angehen lassen und zunächst in Kroatien urlauben. Alles wurde von einem Kamerateam des BR gefilmt, Interviews mit Sportlern, Fans, dem Bürgermeister Thomas Helbling und dem Landrat Thomas Habermann geführt, was am Montag um halb sechs in der Frankenschau in einem Zusammenschnitt zu sehen war.

Und das Besondere an diesem vormitternächtlichen Event: „So sehen Sieger aus“, wurden die Verlierer von Düsseldorf gefeiert. Und das ganze in einer Freude und Friedfertigkeit, dass es drumherum am Marktplatz so ruhig und protestfrei verlief, als ob alles schon tief schlafen würde.

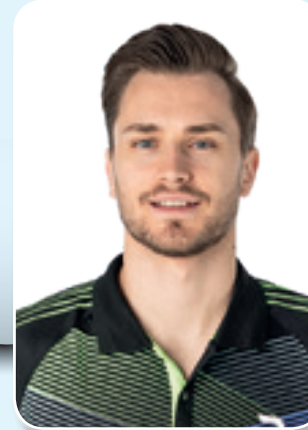


TSV Bad Königshofen – 1. Bundesliga 2024/25



Bastian Steger

Geburtsdatum: 19.03.1981
Geburtsort: Oberviechtach
Größe: 170 cm
Gewicht: 65 kg
Beim TSV seit: 2019
Hobbys: Tennis, Musik, Radfahren



Filip Zeljko

Geburtsdatum: 16.11.1996
Geburtsort: Zagreb
Größe: 185 cm
Gewicht: 73 kg
Beim TSV seit: 2016
Hobbys: Fußball, Tennis



Kilian Ort

Geburtsdatum: 27.04.1996
Geburtsort: Bad Neustadt
Größe: 185 cm
Gewicht: 78 kg
Beim TSV seit: 2004
Hobbys: Fußball, Musik



Martin Allegro

Geburtsdatum: 29.04.1996
Geburtsort: Boussu, Belgien
Größe: 170 cm
Gewicht: 66 kg
Beim TSV seit: 2022
Hobbys: Tischtennis und Kochen



Jin Ueda

Geburtsdatum: 10.12.1991
Geburtsort: Kyoto
Größe: 176 cm
Gewicht: 72 kg
Beim TSV seit: 2023
Hobbys: Kochen



Head Coach Koji Itagaki

Geburtsdatum: 03.08.1970
Größe: 165 cm
Gewicht: 72 kg
Beim TSV seit: 2016
Hobbys: Tischtennis

ERHARD

KUNSTSTOFFSPRITZGUSSTECHNIK
WERKZEUGBAU
UND METALLBEARBEITUNG

BRING DEINE KARRIERE IN SCHWUNG!



In Voll- und Teilzeit

Regelmäßig suchen wir motivierte Mitarbeiter mit frischen Ideen zur Verstärkung unseres Teams.

In unserem Unternehmen gibt es viele verschiedene Einsatzmöglichkeiten, vom Praktikum bis hin zur Führungsposition.



Ausbildung

Seit über 25 Jahren haben wir mehr als 70 junge Menschen zu Fachkräften ausgebildet.

Jedes Jahr stellen wir neue Auszubildende für die Ausbildungsberufe **Kunststoff- und Kautschuktechnologie** sowie **Werkzeugmechaniker** ein.



Unsere Jobs.

ERHARD GmbH & Co. KG
Thüringer Str. 48 | 97631 Bad Königshofen
09761 9102 0 | info@erhard-kutec.de

Spielplan Tischtennis 2024/2025



1. Spieltag						VORRUNDE (Spiektage 1 bis 11)	
Nr.	Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	vs. Gast		
1	Fr.	23.08.2024	19:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs. Borussia Dortmund		
2	So.	25.08.2024	14:00 Uhr	TTC OE Bad Homburg	vs. 1. FC Saarbrücken TT		
3	So.	25.08.2024	15:30 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs. Post SV Mühlhausen		
4	So.	25.08.2024	17:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs. ASC Grünwettersbach		
5	Mo.	26.08.2024	18:00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs. TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell		
6	Mo.	26.08.2024	19:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. TTC Zugbrücke Grenzau		
2. Spieltag							
7	Do.	29.08.2024	19:00 Uhr	ASC Grünwettersbach	vs. SV Werder Bremen		
8	Fr.	30.08.2024	19:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs. Borussia Düsseldorf		
9	Sa.	31.08.2024	19:30 Uhr	1. FC Saarbrücken TT	vs. TTC Schwalbe Bergneustadt		
10	So.	01.09.2024	14:00 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen		
11	So.	01.09.2024	17:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs. TTC OE Bad Homburg		
12	Mo.	02.09.2024	19:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs. Borussia Dortmund		
3. Spieltag							
13	Di.	03.09.2024	19:00 Uhr	1. FC Saarbrücken TT	vs. SV Werder Bremen		
14	Mi.	04.09.2024	19:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs. TTC OE Bad Homburg		
15	Sa.	07.09.2024	17:30 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs. TSV Bad Königshofen		
16	So.	08.09.2024	14:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. Post SV Mühlhausen		
17	So.	08.09.2024	15:30 Uhr	Borussia Dortmund	vs. ASC Grünwettersbach		
18	Mo.	23.09.2024	19:00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs. TTC Zugbrücke Grenzau		
4. Spieltag							
19	Fr.	20.09.2024	19:00 Uhr	Borussia Dortmund	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen		
20	Sa.	21.09.2024	17:30 Uhr	TTC OE Bad Homburg	vs. TSV Bad Königshofen		
21	So.	22.09.2024	14:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs. Post SV Mühlhausen		
22	So.	22.09.2024	17:00 Uhr	ASC Grünwettersbach	vs. 1. FC Saarbrücken TT		
23	Mo.	23.09.2024	19:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell		
24	Mi.	09.10.2024	18:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs. Borussia Düsseldorf		
5. Spieltag							
25	Mi.	09.10.2024	19:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen		
26	Do.	10.10.2024	19:00 Uhr	TTC OE Bad Homburg	vs. TTC Schwalbe Bergneustadt		
27	Fr.	11.10.2024	19:00 Uhr	1. FC Saarbrücken TT	vs. Borussia Düsseldorf		
28	Sa.	12.10.2024	17:30 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs. Borussia Dortmund		
29	So.	13.10.2024	17:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs. ASC Grünwettersbach		
30	Do.	24.10.2024	19:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs. TTC Zugbrücke Grenzau		



Wohl-Füll-Eck

Unverpackt-Laden in Wülfershausen

Im Unverpackt-Laden bekommst du lose Lebensmittel in Bioqualität und so regional wie möglich. Du kannst sie in eigene Behälter abfüllen und bestimmst dabei selbst die Menge, die du mitnehmen möchtest.

In unserem Sortiment gibt es außerdem Reinigungsmittel, Hygieneartikel und nachhaltige Produkte für den Alltag.

Vorbeikommen, umschauen, beraten lassen. Wir freuen uns auf dich!



Unsere Produkte sind bio, regional, nachhaltig & fair gehandelt.



Unsere Sonnenterrasse lädt ein zum Verweilen bei Kaffee, Cappuccino ...



Kontakt

Findelmühlstraße 24
97618 Wülfershausen
09762 - 930 800
0177 - 8707164

unverpackt@wohlfuelleck.de
www.wohl-fuell-eck.de

Öffnungszeiten

Montag + Dienstag	geschlossen
Mittwoch + Donnerstag	nach telef. Absprache
Freitag	10:00-18:30 Uhr
Samstag	10:00-13:00 Uhr

6. Spieltag

31	So.	27.10.2024	14:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs.	TTC OE Bad Homburg
32	So.	27.10.2024	17:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs.	SV Werder Bremen
33	Mo.	28.10.2024	19:00 Uhr	Borussia Dortmund	vs.	1. FC Saarbrücken TT
34	Mi.	30.10.2024	19:00 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs.	TTC Zugbrücke Grenzau
35	Fr.	01.11.2024	15:00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs.	Borussia Düsseldorf
36	Fr.	01.11.2024	17:00 Uhr	ASC Grünwettersbach	vs.	TTC Schwalbe Bergneustadt

7. Spieltag

37	Mi.	13.11.2024	19:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs.	Post SV Mühlhausen
38	Do.	14.11.2024	19:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs.	1. FC Saarbrücken TT
39	Fr.	15.11.2024	18:00 Uhr	ASC Grünwettersbach	vs.	TSV Bad Königshofen
40	Fr.	15.11.2024	19:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs.	Borussia Dortmund
41	Sa.	16.11.2024	15:00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs.	SV Werder Bremen
42	Sa.	16.11.2024	17:30 Uhr	TTC OE Bad Homburg	vs.	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell

8. Spieltag

43	Sa.	23.11.2024	17:30 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs.	ASC Grünwettersbach
44	Di.	26.11.2024	19:00 Uhr	1. FC Saarbrücken TT	vs.	TSV Bad Königshofen
45	Mi.	27.11.2024	19:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs.	Borussia Düsseldorf
46	Do.	28.11.2024	19:00 Uhr	Borussia Dortmund	vs.	TTC OE Bad Homburg
47	Sa.	30.11.2024	15:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs.	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell
48	Sa.	30.11.2024	17:30 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs.	TTC Schwalbe Bergneustadt

9. Spieltag

49	So.	08.12.2024	14:00 Uhr	TTC OE Bad Homburg	vs.	ASC Grünwettersbach
50	Mo.	09.12.2024	19:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs.	Borussia Dortmund
51	Di.	10.12.2024	19:00 Uhr	1. FC Saarbrücken TT	vs.	TTF Liebherr Ochsenhausen
52	Mi.	11.12.2024	18:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs.	Post SV Mühlhausen
53	Mi.	11.12.2024	18:30 Uhr	SV Werder Bremen	vs.	TSV Bad Königshofen
54	Mi.	11.12.2024	19:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs.	Borussia Düsseldorf

10. Spieltag

55	Do.	12.12.2024	19:00 Uhr	ASC Grünwettersbach	vs.	TTC Zugbrücke Grenzau
56	Fr.	13.12.2024	19:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs.	SV Werder Bremen
57	Sa.	14.12.2024	17:30 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs.	TTC OE Bad Homburg
58	So.	15.12.2024	14:00 Uhr	Borussia Dortmund	vs.	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell
59	So.	15.12.2024	15:30 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs.	TSV Bad Königshofen
60	So.	15.12.2024	17:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs.	1. FC Saarbrücken TT

11. Spieltag

61	Do.	19.12.2024	19:00 Uhr	ASC Grünwettersbach	vs.	TTF Liebherr Ochsenhausen
62	Fr.	20.12.2024	19:00 Uhr	TTC OE Bad Homburg	vs.	SV Werder Bremen
63	Sa.	21.12.2024	17:30 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs.	TTC Schwalbe Bergneustadt
64	So.	22.12.2024	14:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs.	Post SV Mühlhausen
65	So.	22.12.2024	15:30 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs.	Borussia Dortmund
66	So.	22.12.2024	17:00 Uhr	1. FC Saarbrücken TT	vs.	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell



 **Mohren Stadt** 

Apotheke

Medikamente bei uns online bestellen
und Rezepte einlösen

Jetzt downloaden



Mohren Apotheke
Martin-Reinhard-Str. 27
97631 Bad Königshofen
09761/2057

Stadt Apotheke
Hindenburgstr. 17
97631 Bad Königshofen
09761/2068

eRezept, Online, per App, über Telefon,
mit Gesundheitskarte oder normalen
Rezept.
Wir sind bereit, wenn Ihr es wollt!

 #apotheke-weigand.de  #koengesund

**fahrschule
HÜMPFNER**
BAD KÖNIGSHOFEN

Inh. Marcel Bezold | 97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761.2131 | Mobil: 0176.24871304
fahrschule.huempfner@t-online.de
facebook.com/fahrschulehuempfner



Spielorte Tischtennis 2024/2025

**Alle Ergebnisse,
Liveticker,
Spielpläne,
Bilder**

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de



**ELEKTRO
kess**

Mehr als nur ein Schalter ...

**Mit dem Design-Original
Highlights setzen.**

Diverse Farb- und Material-
ausführungen verfügbar.

Wir beraten Sie gerne!



Elektro Kess GmbH & Co. KG, Obere Hauptstraße 14, 97633 Kleinbardorf, Tel. 09761/1751



**Gut aufgestellt wird
es ein leichtes Spiel.**

Weil man alles Wichtige im Griff hat.

Das gilt auch für Ihre Finanzen. Mit der Sparkasse haben Sie einen kompetenten Finanzpartner an Ihrer Seite.

Weil's um mehr als Geld geht.

 **Sparkasse
Bad Neustadt a. d. Saale**

Die Teams der TTBL Saison 2023/24



Borussia Düsseldorf



Trainer Danny Heister, Dang Qui, Kay Stumper, Timo Boll, Borgar Haug, Anton Källberg.



TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell



Chih-Yuan Chuang, Ruwen Filus, Trainer Qing Yu Meng, Fan Bo Meng, Dimitrij Ovtcharov, Kao Cheng-Jui.





- **Apero** • **Tendenza**
- **Bianco** • **Diamant**

FENDT Wohnwagen-Modelle 2025
Jetzt bei THEIN preiswert bestellen!
GÜNSTIGE FINANZIERUNG

Ihr **Luxus-Campingplatz** in Schweinfurt!



Gretel-Baumbach-Straße • 97424 SCHWEINFURT
☎ 09721-4998060 • www.stadtcamping-sw.de • info@stadtcamping-sw.de



80 Stellplätze
für Wohnwagen
& Wohnmobile,
inkl. Zeltplatz



Sanitäranlage
Moderne und
hygienische Toiletten,
Mietbäder & Duschen



Viel Platz
2 Hektar Fläche
ermöglicht gutes
Stellen & Rangieren



Sicherheit
Ruhige Übernachtung
durch gute
Platzabsicherung

WIR VERGOLDEN

jetzt Ihren alten Wohnwagen oder Wohnmobil beim Kauf
eines neuen, bis zur Perfektion veredelten FENDT Caravan.



Der weltweit erfolgreichste Fendt-Exklusiv-
Vertragshändler bietet **SPITZENPREISE**
bei Inzahlungnahme ihres alten Caravans.



Matthäus-Stäblein-Str. 12
97424 Schweinfurt
Telefon: 09721/ 87153
info@caravan-thein.de



**TSV BAD
KÖNIGSHOFEN
TISCHTENNIS**

TSV Bad Königshofen 1861



Filip Zeljko, Bastian Steger, Trainer Koji Itagakii, Jin Ueda, Kilian Ort und Martin Allegro.



1. FC Saarbrücken



Patrick Franziska, Yuto Muramatsu, Trainer Wang Zhi, Darko Jorgic, Cedric Meissner, Eduard Ionescu.





*Partner der Tischtennis-Freunde
in Bad Königshofen!*

Trost Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG · Sparkassenstr. 15 · 97631 Bad Königshofen · E-Mail: zentrale@trost-steuerberatung.de



ASC Grünwettersbach



Trainer Achim Krämer, Timothy Falconnier, Leo de Nodrest, Deni Kozul, Wang Xi, Tiago Apolonia, Rafael Turrini, Ricardo Walther.



TTC Schwalbe Bergneustadt



Romain Riuz, Adrien Rassenfosse, Trainer Frederik Duda, Jha Kanak, Benedikt Duda.

BAUEN STATT MIETEN.

MACHT'S INDIVIDUELL SCHLÜSSELFERTIG ODER MIT EIGENLEISTUNG.



Family Haus

Mit uns bauen Sie richtig.

Family-Haus GmbH & Co. KG

Lohweg 2

97638 Mellrichstadt

t. 09776 / 70 77 40

e. info@family-haus.net

w. www.family-haus.net



TTF Liebherr Ochsenhausen



Bogdan Pugna, Simon Gauzy, Hugo Calderano, Tiago Aboidun, Shunsuke Togami, Leonardo Iizuka.



TTC Zugbrücke Grenzau



Maciej Kubic, Samuel Walker, Patrick Baum, Yi-Hsin Feng, Luka Mladenovic (nicht auf dem Foto), Trainer Slobodan Grujic,





Mit BeGeisterung für den Sport.

Die Hans Geis GmbH + Co KG wünscht viel Spaß
beim Bundesliga-Heimspiel des TSV Bad Königshofen!



Geis Gruppe

www.geis-group.com



Post SV Mühlhausen



Daniel Habesohn, Ovidiu Ionescu, Trainer Erik Schreyer, Irvin Bertrand, Steffen Mengel.



SV Werder Bremen

Trainer Christian Tamas, Mattias Falck, Kirill Gerassimenko, Marcelo Aguirre, Andrei Putuntica.



TTC OE Bad Homburg

Trainer Helmut Hampl, Benno Oehme, Can Akkuzu, Csaba Andras, Kristian Karlsson, Yuma Tsuboi.



Borussia Dortmund

Trainer Evgeny Fadeev, Cedric Nuytinck, Simon Berglund, Anders Lind, Erik Bottroff, Yon-gyin Li, Dennis Klein.



Wir bauen. Auf Dich in unserem Team.



Deine Vorteile:

- ✓ 30 Tage Urlaub + Urlaubsgeld
- ✓ Attraktive Vergütung
- ✓ Team-Events
- ✓ Regelmäßige Fortbildungen
- ✓ Frisches Obst
- ✓ Team-Mentalität
- ✓ uvm.



Anton Schick GmbH
Häuserschlag 3
97688 Bad Kissingen

An der Winde 10-12
98617 Meiningen

jobs.wirbauen.de



Pokal-Achtelfinale

Gegner Mühlhausen: Erst TTBL-Spiel dann Pokal

Wenige Wochen nach den Olympischen Sommerspielen nimmt die Saison 2024/25 wieder Fahrt auf und die Tischtennis-Stars sind in den Hallen in ganz Deutschland zu sehen. Neben der neuen Spielzeit in der Tischtennis Bundesliga (TTBL) wirft auch der Deutsche Tischtennis-Pokal bereits seine Schatten voraus. In den Pokal-Achtelfinals möchten die 16 Teams den ersten Schritt in Richtung des Liebherr Pokal-Final Four machen, in dem im Januar 2025 die erste Titelentscheidung der Saison fällt. Ein TTBL-internes Duell innerhalb von 10 Tagen steigt zwischen dem TSV Bad Königshofen und dem Post SV Mühlhausen (04.09., 18 Uhr).

Das Pokal-Achtelfinale in der Übersicht

Mittwoch, 04.09. 18.00 Uhr	TSV Bad Königshofen – Post SV Mühlhausen
Montag, 09.09. 19.00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau – ASC Grünwettersbach
Mittwoch, 18.09. 19.00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen – TTC Schwalbe Bergneustadt
Mittwoch, 18.09. 19.30 Uhr	1. FC Saarbrücken TT – Borussia Dortmund
Samstag, 21.09. 19.00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell – Borussia Düsseldorf

Natur schafft Formen-
Menschen die Perfektion

**MODELLBAU
TREIBER**
GmbH

www.modellbau-treiber.de



SETZEN SIE ALLES AUF EINE KARTE!



Jetzt beantragen!

3%* Sofort- Rabatt auf jeden Einkauf.

HILDBURGHAUSEN
ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
 Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40
Öffnungszeiten: Mo.: - Fr.: 8.30 - 19.00 Uhr • Sa.: 8.30 - 16.00 Uhr
 Mail: info@hagebau-hildburghausen.de • Web: www.hagebau-hildburghausen.de

TSV Bad Königshofen EINTRITTSPREISE

1. Tischtennis Bundesliga Saison 2024/25



VIP mit Catering:

Dauerkarte	550,- €
Tageskarte	50,- €

Innenraum (unten):

Dauerkarte	220,- €
Ermäßigt ¹	190,- €
Tageskarte	20,- €
Ermäßigt ¹	17,- €
Schüler unter 14J.	12,- €

Haupttribüne (oben)

Dauerkarte	Block A + D	176,- €
Ermäßigt ¹	Block A + D	154,- €
Tageskarte	Block A + D	16,- €
Ermäßigt ¹	Block A + D	14,- €
Schüler unter 14J.	Block A+D	9,- €
Dauerkarte	Block B + C	187,- €
Ermäßigt ¹	Block B + C	165,- €
Tageskarte	Block B + C	17,- €
Ermäßigt ¹	Block B + C	15,- €
Schüler unter 14J.	Block B+C	10,- €

¹ Als **Ermäßigt** gelten: Studenten, Schwerbehinderte, Rentner und Senioren ab dem 67. Lebensjahr. Jeweilige Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen!

Hinweise: Der TSV Bad Königshofen behält sich vor, bei besonderen Spielgegnern einen Topzuschlag zu erheben.
 Dauerkarten beinhalten alle 11 TTBL-Heimspiele und das erste Heimspiel der Pokalrunde gegen Mühlhausen.

Möglichkeiten für den Erwerb einer Eintrittskarte

- besuchen Sie unsere Website www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de
 – wählen Sie in der oberen Spalte die Option „Tickets“
 – scrollen Sie nach unten bis zur Unterkategorie „Ticketshop“
 – klicken Sie auf die Fläche mit dem „TTBL-Logo“ und der Aufschrift „ttbl Tischtennis Bundesliga Shop“
 – jetzt öffnet sich die Seite des offiziellen „Ticketshops“
 – wählen Sie nun die gewünschte Veranstaltung aus und folgen Sie den Schritten auf der Website
- Per E-Mail: tischtennis@tsvbadkoenigshofen.de
 Bitte mit Angabe der Kontaktdaten für erforderliche Rückfragen!
- An der Tageskasse
- Persönlich in der Geschäftsstelle (Öffnungszeiten beachten)!
- Telefonische Bestellung über **08735-2760232**. Evtl. Anrufbeantworter nutzen!





WELTKLASSE

in Bad Königshofen



Das TSV-Team 2024/25

Filip Zeljko, Bastian Steger, Headcoach Koji Itagaki,
Jin Ueda, Kilian Ort und Martin Allegro





SB-Waschanlage in Bad Königshofen

Ihr Auto wird auf Hochglanz gebracht -
von innen und von außen.

Wasser Marsch

MONTAG BIS SAMSTAG
7.00 UHR BIS 20.00 UHR

HOHER MARKSTEIN 8
97631 BAD KÖNIGSHOFEN IM GRABFELD



Klosterstraße 12
97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761-39061
Handy: 0172-6644520
E-Mail: kranverleih.weber@t-online.de

www.kranverleih-weber.de

Immer wenn die eigene Kraft nicht mehr ausreicht...

Wie Jin Ueda ein Königshöfer wurde

Die Tischtennis-Connection Bad Königshofen-Japan gibt es seit rund zehn Jahren und hat ihr Fundament in der Freundschaft zwischen dem TT-Urgestein und TSV-Manager Andy Albert und dem japanischen Geschäftsmann Akihiko Kotani. Dieser lotste Koji Itagaki als Trainer ins Grabfeld, vor im bereits als ersten von drei Spielern Mizuki Oikawa, dann Yukiya Uda und nun Jin Ueda. Oikawa, sehr erfolgreich und zuverlässig, pendelte zwischen Japan und Königshofen hin und her und wäre ohne Corona wahrscheinlich noch heute hier. Uda war ein einziges Missverständnis, kam als 22. der Weltrangliste und erreichte nur eine 2:7-Einzel-Bilanz.

Mit der Verpflichtung von Ueda versprach man sich beim TSV zumindest schon mal mehr Zuverlässigkeit und Kontinuität. Von seiner sportlichen Vita her ist der 32-Jährige nicht der ganz große Kracher, hat seine besonderen Stärken im Doppel. Er spielte zuletzt in der japanischen T-League, hat sich, ehemals Nr. 28 der Welt, seit ein paar Jahren vom großen Welttournee-Zirkus zurückgezogen und war im August 2023, vertragsgerecht trotz der Sperre, mit Sack und Pack ins Grabfeld-Städtchen umgesiedelt.

Das Schlimmste war für das auch durch Kilian Orts Rücken-OP dezimierte TSV-Team zu befürchten. Doch es hatte ohne Ersatzmann, dafür krankheits- und verletzungsfrei, die Vorrunde gut überstanden und mit 10:10 Punkten bis auf zwei Punkte Kontakt zu den Play-Off-Plätzen gehalten. Die Rückrunde begann mit dem Heimspiel gegen den SV Werder Bremen, Dritter mit 12:8. Erstmals hatte der Headcoach Itagaki die Auswahl drei aus

vier (Steger, Zeljko, Allegro, Ueda) für die Nominierung seines Teams. Und Jin Ueda musste den Beweis antreten, dass er sich das halbe Jahr in Form halten konnte. Seit August 2023 schon lebte er mit seiner Frau Misato und den Kindern Aoba (5) und Nanoha (2), die den Kindergarten besuchen, in Bad Königshofen. Misato, ehemalige japanische Studentenmeisterin, spielt hobbymäßig in der vierten Herren-Mannschaft des TSV.

Trainiert hat Jin Ueda in der Zeit der Sperre wegen eines Wechselfehlers in der Leistungsgruppe von Koji Itagaki sowie, wegen adäquater Sparringspartner, in Trainingsgruppen in Düsseldorf, Grenzau und Ochsenhausen. Wettkampfmäßig konnte er sich an das europäische Tischtennis gewöhnen, indem er als Leihspieler für den österreichischen Meister Wiener Neustadt in der Champions League erfolgreich spielte und mit ihm ins Halbfinale





Folgt uns auf Instagram und Facebook
und bleibt so auf dem Laufenden.

Wir sind eure Spedition
für den Landkreis.

Einfach Code mit
der Handykamera
scannen!



Spedition Schnaus GmbH
Hauptstraße 33
97633 Trappstadt OT Altleben

☎ 09765 9111-0
✉ info@schnaus.de
🌐 www.schnaus.de

einzig. Dass die Erwartungen in der prall gefüllten Shakehands-Arena gegen Bremen groß waren, lag auf der Hand. Davor gab er unserer Redaktion dieses Interview.

Wie ist Ihr Kontakt zum TSV Bad Königshofen zustande gekommen?

Jin Ueda: „Ich habe in Japan bei Itagaki in der TT-Aamori-Schule trainiert, wo er mehrere Weltklassemannschaften ausgebildet hat. Außerdem war ich schon vor Corona mal eine Woche in Bad Königshofen und habe mir angeschaut, welche Bedeutung und Aufmerksamkeit Tischtennis in dieser kleinen Stadt hat und welches überragende Publikum.“ (Red.: Kotani hat Ueda vor ein paar Jahren zum Shakehands-Spieler in Tokio gemacht und erwartet sich von ihm und seinen Leistungen auch erhöhte Aufmerksamkeit und Werbewirksamkeit in Europa.)

Wie war Ihre Reaktion, als Sie von dem TTBL-Spielverbot für die gesamte Vorrunde erfuhren?

Ueda: „Ich war schon sehr enttäuscht und machte mir Sorgen, wie es mit meiner Familie weitergehen würde. Wir hatten ja mit diesem Umzug voll auf die Karte Deutschland und TSV Bad Königshofen gesetzt. Letztend-

lich hat sich aber eine gute Lösung ergeben. Ich konnte in Wiener Neustadt spielen und sozusagen am Ball bleiben.“

Wie sind Sie in Form geblieben? So viele Wettkämpfe waren das ja nicht.

Ueda: „Ich wurde nicht nur in Bad Königshofen, den Umständen entsprechend, sehr gut aufgenommen, sondern auch in Wiener Neustadt. Dass ich in der Champions League spielen durfte, war eine besondere Challenge und ich glaube, ich habe dem Verein mit meinen Einsätzen ein Stück weit helfen können, so dass wir den Einzug ins Halbfinale schafften. An Motivation hat es mir jedenfalls nie gefehlt. Ich war mir der speziellen Situation bewusst und habe im Training sehr hart gearbeitet.“

Wie haben Sie bisher das Königshöfer Publikum erlebt?

Ueda: „Ich muss sagen grandios. Es sind nicht nur einige, sondern sehr viele, die das Team ganz herzlich unterstützen. Es sind hier ja auch mehr als in den meisten anderen Hallen der TTBL. Mir gefällt, dass sie das Gewinnen und Verlieren ihrer Mannschaft akzeptieren und ihre Freude an der sportlichen Leistung haben. Wir bauen darauf, dass sie uns immer unterstützen, egal was passiert.“

 **Shakehands**
BAD KÖNIGSHOFEN





ohne Voranmeldung

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.00 - 17.30
Sa 7.30 - 12.30

PERFEKT
GESTYLT!

Martin-Reinhard-Straße 14 97631 Bad Königshofen Tel.: 09761/6439

Frisurenstudio
Haarlekin

Inh. S. Schilling

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 19.00
Sa 8.00 - 13.00

FRISUREN
ERLEBEN!

Hindenburgstraße 8 97631 Bad Königshofen Tel.: 09761/2955

Danke für euer großes Engagement

Christoph Schüller und Marcin Miszewski verlassen den TSV

Die beiden Urgesteine des Regionalliga-Teams, Christoph Schüller und Marcin Miszewski, verlassen den TSV. Schüller, der mit Bad Königshofen zwei Mal Zweitligameister wurde und den Bundesliga-Aufstieg schaffte, hat sogar ein TTBL-Spiel in seiner sportlichen Vita. In der ersten Saison trat er gegen Alvaro Robles vom TTC Bergneustadt an und unterlag mit 1:3. Andy Albert und Jürgen Halbig erinnerten an den vielleicht spektakulärsten Ballwechsel, bei dem der Ball genau 30 Mal übers Netz geschmettert und returniert wurde. Schüller spielt in der nächsten Saison bei einem Verein an seinem Wohnort Wien, bei dem er bisher schon regelmäßig trainierte.

Marcin Miszewski hat den Aufstieg des TSV Bad Königshofen I von der Landesliga bis in die Regionalliga mitgemacht und wechselt zum SB Versbach II. Beide schmunzelten durch ihren Präsentkorb hindurch, als Albert von einer „möglichen Rückkehr zum TSV eines Tages“ sprach. Ihr Schmunzeln kam beinahe einem Nicken gleich. Man wolle, so Andy Albert,

auf Kosten der dritten Mannschaft den TSV II in der Regionalliga halten: Mit drei blutjungen Eigengewächsen und mindestens einem erfahrenen Spieler, der schon einmal als Gegner der Königshöfer in der 2. Bundesliga aufgeschlagen hat.



Im letzten Saisonspiel führten sie ihr Team zum Sieg gegen den SV Haiming.



Christoph Schüller (links) und Marcin Miszewski (4. von links) wurden von Andy Albert und Josef Ort verabschiedet. Mit auf dem Foto die Teamkollegen Maxi Dreher und Jakob Schäfer.





GASTHAUS GOLDENER STERN

97494 Bundorf – SCHWEINSHAUPTEN
Birkenfelder Straße 18 · Tel. 09523-43141447

Öffnungszeiten: Freitag 17.00 – 21.00 Uhr
Samstag 15.00 – 21.00 Uhr
Sonntag 15.00 – 21.00 Uhr
1. Wochenende im Monat
GESCHLOSSEN



Gemütlichkeit im 300 Jahre alten Gasthaus!



Sternstunden IN SCHWEISTEN



Ein hochkompetenter Fachmann geht Geschäftsführer Udo Braungart wurde verabschiedet



Einen schöneren Abschluss seiner Arbeit beim Tischtennis-Bundesligisten TSV Bad Königshofen hätte es für Udo Braungart (66) aus Poppenlauer aus sportlicher Sicht nicht geben können. Erst wurde er von seinem Geschäftsführer-Kollegen

Andy Albert vor ausverkaufter Halle verabschiedet. Dann gewann „seine“ Mannschaft gegen den Tabellendritten SV Werder Bremen mit 3:0. Früher war er als aktiver Spieler und Trainer eigentlich sogar Gegner der Königshöfer. Als er vor fünfeinhalb Jahren beim TSV einstieg, war der Zeitpunkt des sensationellen Durchmarsches in die Bundesliga gekommen, an dem zum Schutz des Gesamtvereins der Spielbetrieb der ersten TSV-Mannschaft in eine GmbH ausgelagert werden und ein gleichberechtigter zweiter Geschäftsführer neben Andy Albert gefunden werden musste. Dem hatte Albert vorgesorgt, rechtzeitig mit Braungart Kontakt aufgenommen und die Zusage für den Zeitpunkt nach seiner Pensionierung bekommen.

Warum haben Sie aufgehört, wenn es am schönsten ist?

Braungart: Es sind private Umstände. Es ist das Ausmaß des Arbeitsumfangs, hinzu kommt die Vielfahrerei von Poppenlauer nach Bad Königshofen. Das kommt locker an eine 40-Stunden-Woche heran. Auch mein fortschreitendes Lebensalter hat gegen Ende der letzten Saison diese Entscheidung reifen lassen. Meine Familie musste allzu lange durch meinen Beruf sowie durch meine Tätigkeit als Trainer und Funktionär auf mich verzichten. Als angehender Großvater möchte ich mich für diese Toleranz bei ihr bedanken.

Wer wird Ihr Nachfolger?

Braungart: Mit Zustimmung unseres Funktionsteams habe ich ein auf die neue Situation abgestimmtes Organigramm erstellt, in dem ein Großteil meiner Aufgaben auf mehrere Personen verteilt wird. Glücklicherweise gehen einige aus dem Team in Altersteilzeit bzw. Ruhestand. Nachfolger als Geschäftsführer wird Matthias Braun, ein gebürtiger Königshöfer und ehemaliger TSV-TT-Spieler, der im Rentenalter als ehemaliger Direktor der Bayern LB in seine Heimat zurückgekehrt ist.



Udo Braungart (von links, daneben seine Ehefrau Elke, Andreas Albert und Jürgen Halbig) bedankt sich für den Applaus des Publikums während seiner Verabschiedung als Geschäftsführer der TT Bad Königshofen GmbH.



Bestattung ist Vertrauenssache. Ihr Ansprechpartner für Bad Königshofen und Umgebung.

Der letzte Weg in guten Händen.

Suckfüll

09761 - 39104
bestattungen-suckfuell.de

Was geben Sie ihm mit auf den Weg?

Braungart: Es ist wichtig, allseits eine gute Stimmung im gesamten Team aufrecht zu erhalten. Ich wünsche ihm anhaltende Motivation für den abwechslungsreichen Job, Organisationstalent und ein glückliches Händchen bei der Auswahl der Mitarbeiter z.B. der Bufdis (Bundesfreiwilligendienstler), die unentbehrlich für ein Funktionieren der Geschäftsstelle und den Trainingsbetrieb im Jugendbereich sind.

Was haben Sie beruflich und sportlich vorher gemacht?

Braungart: Ich war 44 Dienstjahre beim Bundesgrenzschutz und der Bundespolizei in Oerlenbach, München, Frankfurt Flughafen, Potsdam, Bamberg und die letzten neun Jahre wieder in Oerlenbach im Fortbildungszentrum. Als Trainer mit der B- und A-Lizenz war ich beim TV Poppenlauer, SV Güntersleben, Kickers Würzburg, SB Versbach und TSV Bad Königshofen tätig, dazu als Bezirksstützpunkt- und Honorartrainer des UTTV sowie Assistenztrai-

ner bei Talentsichtungsprojekten. Funktionär war ich als Bezirkslehrwart und Verbandslehrwart, seit 2018 Sportlicher Leiter und seit 2020 Geschäftsführer Verwaltung der TT Bad Königshofen GmbH.

Warum sind Sie beim TSV eingestiegen?

Braungart: Es waren die Kontakte zu Andy Albert und Josef Ort und weil dort bereits Großartiges geleistet wurde. Ich bin heute noch dankbar, dass ich Teil dieses TT-Märchens auf höchster Entscheidungsebene sein durfte.

Wie sehen Sie die nähere und mittlere Zukunft des TSV?

Braungart: Grundsätzlich ist der Gesamtapparat personell und materiell gut aufgestellt: Ein aufopferungsvolles Helferteam, ein hervorragendes Funktionsteam, ein innovativer Manager Andy Albert, zuverlässige, großzügige Sponsoren, ein überragendes Publikum, insbesondere die Ping-Pong-Ultras sowie die hohe Akzeptanz in der Region und dem benachbarten Thüringen. Besonders wichtig ist, dass Kilian Ort wieder fit wird.



*Qualität & Geschmack
haben einen Namen...*

Inh. Mustafa Kocamaz

City Döner Haus

Pizza • Döner • Teigwaren • Spezialitäten

Bad Königshofen • Marktplatz 6 • Tel. 09761/398815



Unsere Leistungen im Verbund



Digital-Tax GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

97631 Bad Königshofen

Für Grundsteuer
und Onlinehandel!

Wo Steuerrecht
und Rechtsberatung
sich kreuzen stehen
wir Ihnen zur Seite!



Ihre moderne Steuerkanzlei.
Flexibel und innovativ!



Du willst auch Teil dieses
Teams werden?

Bewirb dich jetzt unter
team@heumann-stb.de.

Erfolge unserer TSV-Jugend

Die Jugend ist unsere Zukunft!

Um auch nachhaltig in der Bundesliga spielen zu können, ist eine funktionierende Jugendarbeit unumgänglich. Dass Bad Königshofen nicht nur im Herren-Leistungssport einen hervorragenden Ruf besitzt, zeigt sich mit Blick auf das Abschneiden unserer Jugendmannschaften. Unsere 1. Jugendmannschaft konnte ungeschlagen Meister der Bezirksoberliga werden. In der Saison 2024/2025 schlugen unsere Nachwuchsasse dann in der Landesliga auf. Einen ähnlich guten Job leistete unsere 2. Jugendmannschaft. Auch sie konnten eine Meisterschaft in der Hinrunde der Bezirksliga feiern – und eigentlich auch in der Rückrunde. Da allerdings hier die vier BOL-Mannschaften mitspielten, ist nominell nur der fünfte Platz dabei rausgesprungen. Meisterschaft Nummer drei ging an die dritte Mannschaft in der Bezirksklasse A Nordwest.

Wir blicken also nicht nur in der Tischtennis-Bundesliga, wo wir den furiosen Einzug in die Playoffs geschafft haben und dem großen Favoriten, Borussia Düsseldorf, ein Bein stellen konnten, auf Erfolge zurück. Auch unsere Jugendmannschaften lieferten eine starke Saison ab. Ein Dank geht an dieser Stelle an alle Trainerinnen, Trainer und Eltern für die Betreuung und die Fahrten zu den Spielen. Ohne euch wäre so ein Erfolg nicht denkbar gewesen! Ganz besonders ist hier unser „Urgestein“, Josef Ort, zu erwähnen, der im (Un-)Ruhestand noch mehr Zeit hat, sich um die Jugendmannschaften und das Training zu kümmern. Danke Josef für deinen Einsatz!

Apropos Training: Wir bieten beim TSV Bad Königshofen eine Reihe von vielseitigen Trainingsangeboten an. Neben unserem vereinsinternen Angeboten haben wir auch eine Kooperation mit dem Gymnasium in Bad Königshofen und der Grundschule Unter-eßfeld und bieten hier Schularbeitsgemeinschaften an, um Kinder an den Tischtennis-Sport heranzuführen. Vom Tischtennis-Neuling bis zum ambitionierten Spieler – bei uns ist für jeden etwas dabei. Im Nachfolgenden sind unsere Trainingszeiten aufgeführt:

Anfängertraining: dienstags, 15:15 Uhr – 16:45 Uhr

Jugendtraining: dienstags, 18:30 Uhr – 20 Uhr und freitags, 18:00 Uhr – 20 Uhr

Zusätzliches Training für ambitionierte Spieler nach Absprache

Haben wir dein/euer Interesse geweckt? Dann melde per Mail an
tischtennis@tsvbadkoenigshofen.de oder Tel. 087352760232.



IHR PARTNER AM BAU



Nelkenweg 2 • 97633 Sulzfeld
Telefon 097 61/91 08-0 • www.huempfner-bau.de

WOHLFART GmbH



BAU-UND MÖBELSCHREINEREI
INNENAUSBAU
OBJEKTEINRICHTUNGEN

Gabolshausen • Am Wüstenbrunnen 1
97631 Bad Königshofen
Telefon 0 97 61/54 60 • Telefax 0 97 61/65 85
www.schreinerei-wohlfart.de • info@schreinerei-wohlfart.de



Meister Jugend 19 · Unterfranken Nord mit 20:0 Punkten: Paul Göhring, Simon Nätscher, Tim Gartenschläger.



Meister Jugend 19 · Bezirksklasse A mit 14:2 Punkten: Fabian Bethke, Luca Wolf, Milena Müller und Hannes Bayer (nicht auf dem Foto).



Trainer Alex Krebs und Valentin Heumann.



Kiara Steppert, Alex Krebs, Paul Göhring, Simon Nätscher, Milena Müller und Trainer Josef Ort.



TSV-Trainingsgruppe mit Kilian Ort.

>> UNSER WEG FÜR IHRE SICHERE ARBEITSWELT <<

VOM >>
EISENWAREN- &
STAHLHANDEL

ZUM >>
FÜHRENDEN GROSSHANDEL
& DIENSTLEISTER

>> für Arbeitsschutz und Betriebseinrichtung

Als Günther Fachhandel – ursprünglich bekannt für Eisenwaren- und Stahlhandel – haben wir in den letzten 15 Jahren eine Transformation zum **Marktführer im Bereich persönlicher Schutzausrüstung** vollzogen und sind auch **Experte für Betriebseinrichtung**. Wir versorgen

im Main-Rhön-Gebiet sowie bundes- und europa- weit Unternehmen und öffentliche Einrichtungen mit unserem Voll-Sortiment und unterstützen mit ganzheit- lichem Gedanken unterschiedlichste Branchen bei der Erfüllung aller Anforderungen.

Gefahrstofflagerung

Digitale Fußvermessung

Digitale Services

Safety-Rent

Safety-Check

Wartung, Reparatur, Montage

Warenausgabeautomat

Textilveredelung

Änderungsschneiderei

ERGONOMIE
AM ARBEITSPLATZ



Jetzt unsere neue Ergonomie-Broschüre entdecken!
<< Einfach online blättern



Im August 2023 nahmen über 30 Kids am Ferien- Schnuppertraining teil, das unter der Regie von Bufdi Philipp Wohlfart aus Hersfeld stattfand und von ihm und Helfern bestens durchgeführt wurde. Hier die Hälfte der Ferienkids, nicht alle durften auf das Foto. Zeitgleich trainierten 17 Tischtennispieler aus der Region (Rhön und Südthüringen) in der Shakehands Arena mit Andro Headcoach Koji Itagaki und seinem Trainerteam. Das Andro TT Camp kam bei allen Teilnehmern sehr gut an und wird sicherlich Wiederholung finden.



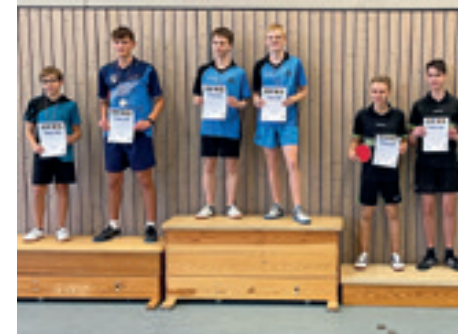


SPIELBANK BAD KISSINGEN

ICH BIN KEINE DAME.
ICH BIN EIN ASS.

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren. Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

Stolze TSV-Sieger beim Turnier in Knetzgau





MEHR SPANNUNG AM NETZ:

LIGASTART BEI DYN.

SCHON AB 11,50 €/MONAT.

Registrierung bei Dyn:

Um den Registrierungsprozess zu starten, wähle Webseite <https://www.dyn.sport/aktion/willkommen> auf. Zu Beginn musst du dich registrieren und ein Konto bei Dyn anlegen. Gib dabei ein sicheres Passwort ein und deine gültige und korrekt geschriebene E-Mail-Adresse. Deine Anmeldedaten benötigst du später auch für den Login in deinem Konto und um dich auf der Dyn Plattform anzumelden. Nachdem du auf weiter geklickt hast, ist ein Profil bei Dyn angelegt, aber noch kein Abonnement abgeschlossen, deshalb breche den Prozess an diesem Punkt bitte nicht ab.

Dyn-Abo buchen:

Im folgenden Schritt wählst du deine präferierte Zahlart und dein Abo-Modell aus. Dir stehen Kreditkarte, SEPA-Lastschriftverfahren, PayPal, Google Pay und Apple Pay zur Auswahl. Anschließend kannst du dich zwischen einem Jahresabonnement- oder einem monatlich kündbaren Abo entscheiden. **Bevor du zum finalen Abschluss deines Abos erneut auf „Weiter“ klickst, vergiss nicht, dich an der Move Your Sport Initiative zu beteiligen.** Bitte achte auf einen notwendigen Authentifizierungsprozess im Zahlungsvorgang mit deiner Bank. Sobald dieser abgeschlossen ist, hast du erfolgreich ein Abo abgeschlossen. Nun kannst du alle unsere Spiele live und auf Abruf bei Dyn erleben. Dyn ist über den Webbrowser, Mobilgeräte, Tablets, Streaming-Sticks und Smart-TVs verfügbar.



TSV BAD
KÖNIGSHOFEN
TISCHTENNIS

JUGENDKONZEPT

Tomasz Kasica

Das Jugendkonzept des TSV Bad Königshofen zielt darauf ab, den Tischtennissport in der Region nachhaltig zu fördern. Dies soll durch gezielte Jugendarbeit und unter der Anleitung hervorragender Trainer erreicht werden. In Zusammenarbeit mit Partnern wie Shakehands werden junge Spieler ausgebildet und sowohl national als auch international an die Spitze geführt.

Der Verein ist eine Top-Adresse für Spieler aus Oberfranken, Unterfranken und Thüringen. Es wird tägliches Training sowohl für den Leistungs- als auch für den Breitensport angeboten. Zwei Trainingshallen, die fußläufig erreichbar sind, stehen zur Verfügung. Kooperationen mit ESN, BTTV, Shakehands und TSV Bad Rodbach schaffen ein professionelles Umfeld, das intensive Sportbetriebe ermöglicht. Die Trainer legen fest, in welcher Trainingsgruppe die Spieler teilnehmen, und zusätzliche Trainingsmaßnahmen werden mit dem Trainerteam abgestimmt, um die Qualität zu gewährleisten. Technischschulungen, wie das Balleimertraining im Shakehands-Center, sind ebenfalls möglich.

Das Training richtet sich an alle Jugendlichen, vom Breitensport bis zum Leistungssport. Alle Spieler können vergünstigtes Andro Material über den Verein beziehen. Es wird erwartet, dass die Spieler an Verbands- und Pokalspielen sowie an Individualwettbewerben teilnehmen und bei Bedarf als Ersatzspieler in höheren Mannschaften mitspielen. Das Training umfasst alle acht Schlagtechniken (Vorhand/ Rückhand Topspin gegen Unterschnitt/ Oberschnitt, Flip, Schupf, Konter, Schuss, Abwehr, Block), Schattentraining (Spiegel) und Beinarbeitstechniken (Jumps, Steps, Kreuz-

schritte). Zusätzlich wird Aufschlagtraining angeboten, sowie die Schulung koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten. Taktiktraining erfolgt durch Videoanalyse und das Führen eines Trainingsbuchs. Materialkunde und Leistungsdiagnostik, beispielsweise durch Spinsight, sind ebenfalls Bestandteil des Trainings.

Die Unterstützung durch Trainer und Verein ist unerlässlich. Bei Kooperationen mit der SAG ist es wichtig, dass die jeweiligen Spieler in den Schulmannschaften mitspielen. Der Ausblick des Konzepts sieht eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Jugendarbeit und die Förderung des Tischtennissports in der Region vor. Darüber hinaus erhält jeder Jugendliche eine Trainingsmappe indem auch ein Verhaltenskodex gelistet wird. Darin sind die Regeln für das Vereinsleben und die Ziele der Jugendarbeit aufgeführt.

Ein zentraler Aspekt wird die Durchlässigkeit zwischen der Dreifachturnhalle Arena und dem Shakehands-Center sein. Diese Verbindung ermöglicht es Spielern, nahtlos zwischen den Trainings- und Wettkampfstätten zu wechseln und fördert eine engere Zusammenarbeit innerhalb des Vereins. Zudem wird es den Spielern ermöglicht, ihre Entwicklung innerhalb des Vereins durch verschiedene Programme und Trainingsmethoden kontinuierlich voranzutreiben. Von Anfänger bis hin zu Leistungsträgern wird jeder die Chance haben, seine Fähigkeiten zu verfeinern und sich sportlich weiterzuentwickeln.

Ein weiterer wichtiger Punkt sind die institutionellen Kooperationen, die durch alle Altersstufen hinweg etabliert werden. Diese Zusammenarbeit mit Schulen, anderen Sportvereinen und regionalen Einrichtungen wird nicht nur die Sichtbarkeit des Tischtennissports erhöhen, sondern auch den Austausch und die Integration neuer Talente fördern.

Zu guter Letzt ist es entscheidend, dass die Regeln und das Leitbild des Vereins konsequent vorgelebt werden. Ein gemeinsames Verständnis von Werten wie Teamgeist, Fairness und Respekt wird nicht nur die Vereinsatmosphäre stärken, sondern auch junge Spieler inspirieren und anleiten, sich aktiv in die Gemeinschaft einzubringen. Diese Grundsätze werden die Basis für eine erfolgreiche und nachhaltige Entwicklung des Vereins bilden.



GLANZ ODER KALK?

Badeschwamm oder Putzlappen?

STARKER SERVICE WEICHES ERGEBNIS

WunschWasser:
perfekt weiches Wasser
für jede Situation

- ✓ 24 h weiches WunschWasser
- ✓ gleicht Härteschwankungen selbstständig aus
- ✓ sorgt für weiche Wäsche, reduziert den Putzaufwand
- ✓ per App weltweit steuerbar
- ✓ Alexa-Sprachsteuerung
- ✓ schützt vor Wasserschäden



www.wunschwasser.eu

HAND IN HAND FÜR PERFEKTE WASSERQUALITÄT ENTHÄRTUNGSANLAGEN

der JUDO i-soft Serie bei uns!



Partner von: HERZIG + MARSHALL



**Heizung
Spenglerei
Sanitärtechnik**



Wallstrasse 48
97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761/2144
Email: mail@ressgmbh.de
www.ressgmbh.de

Großartige Erfolge für Koharu Itagaki



Deutscher Mixed-Meister 2024! Daniel Rinderer und Koharu Itagaki gelang der große Wurf.



Doppel-Gold für Itagaki: Koharu Itagaki ist nicht nur die jüngste Goldmedaillengewinnerin in der Geschichte der Deutschen Meisterschaften bei den Damen/Herren. Im Finale des Mädchen 15-Doppels gewann sie an der Seite von Josephina Neumann – übrigens die Paarung, die bei der DM im letzten Jahr in Nürnberg bei den Damen bereits im Finale stand – 3:0 gegen Amelie Guzi Jia und Sophie Krießbach. (©Golke)

REWE

Dein Markt

Jetzt REWE App
herunterladen



JETZT BEI
Google Play

Laden im
App Store



Bei jedem Einkauf extra sparen und Vorteile sichern – mit der REWE App.



Aktuelle Angebote immer dabei



Mit Coupons noch
mehr sparen



PAYBACK und Treuepunkte
digital sammeln und einlösen



Alle Vorteile mit einem
Scan an der Kasse nutzen

Bamberger Str. 11 • 97631 Bad Königshofen

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr



Die REWE App
Alle Angebote
immer dabei.

Nach Gold im Team nun Bronze im Einzel

Koharu Itagaki wieder erfolgreich bei der Jugend-EM in Malmö

Wenn im Tischtennis-Nachwuchsbereich der Altersklasse U15, ob in Deutschlands oder Europas Spitze, die Rede von KI ist, dann ist Koharu Itagaki gemeint, die bei den Jugend-Europameisterschaften in Malmö im Juli als erfolgreichste aller deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Kastanien für den DTTB aus dem Feuer holte. Die 14-jährige Gymnasiastin, Tochter von Koji Itagaki, Trainer im Shakehands-Club und Coach des Herren-Bundesligisten TSV Bad Königshofen, gehört nach den Ergebnissen der Teamwettkämpfe, Einzel, Doppel und Mixed auch international zu den Besten.

Im Team holte sie Gold, gewann als Nr.1 alle sieben Einzel ohne Satzverlust. In der zweiten Wochenhälfte folgten die Individual-Konkurrenzen. Am Ende wusste Koharu, wie so oft nach Podestplätzen, wenn sie mal nicht ganz oben stand, nicht, ob sie sich mehr freuen oder ärgern soll. Am Sonntag sprang „lediglich“ eine Bronzemedaille heraus. Dass sie unzweifelhaft zu den drei, wenn nicht sogar zwei stärksten europäischen Mädchen der U15-Klasse gehört, zeigte sich überdeutlich.

Die Doppelkonkurrenz war allerdings eine einzige Enttäuschung für Koharu. Im Doppel

wie im Mixed war sie an Position 2 gesetzt. Doch im Doppel, wo sie ihre Goldmedaille vom Vorjahr verteidigen wollte, kam schon vor dem ersten Ballwechsel das Aus, weil ihre Partnerin Josi Neumann verletzt absagen musste. Im Mixed war Koharu zusammen mit dem Italiener Danilo Faso gemeldet, und es passte in dieser Besetzung relativ wenig zusammen. Es war zu erkennen, wie wichtig auf diesem Niveau Einzelgespielt-Sein ist. Das Aus kam im Achtelfinale durch eine allerdings vermeidbare 2:3-Niederlage nach 2:1-Führung. Einen Satz hatten sie sogar mit 11:1 gewonnen.

Vorteil: Koharu konnte sich fortan voll auf die Einzel-Konkurrenz konzentrieren. Nachteil: Die endlosen Wartepausen zwischen den einzelnen Matches, völlig ungewohnt für die Vielspielerin. Bis zum Halbfinale hatte sie der Konkurrenz gezeigt, wo der Bartel den Most holt und überwiegend mit zu null Sätzen (20:3 insgesamt) gewonnen, wenngleich es im Einzel über vier Gewinnsätze, also maximal sieben Sätze ging. Am Sonntagmittag im Halbfinale stand Koharu, an Nr. 3 gesetzt, einer ganz anderen Gegnerin gegenüber, der an Nr.1 gesetzten Tschechin Hanka Kodetova. Es war eine letztendlich total ausgeglichene Partie auf



Strahlende Gesichter gab es nach der Siegerehrung bei Lisa-Sophie Wang (von links), Koharu Itagaki, Josephine Neumann und Elisa Nguyen sowie bei der Bundestrainerin Jie Schöpp.



*„Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen“*

*Bestattungen
A. & T. Schlembach
Rhönstraße 31a
97702 Großwenkheim*

*Tel.: 09766 / 94 13 16
Handy: 0151 / 27 17 67 37*

Öffnungszeiten

Mo - Fr 10 Uhr - 12.30 Uhr
und 14 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Samstag 10 Uhr - 13 Uhr

**Uhren
Weber**

Inh. Rigobert Blum

**97631 Bad Königshofen
Hindenburgstraße 1
Tel. 09761/26 92**

Augenhöhe, die nicht spannender und dramatischer hätte verlaufen und enden können. Wo bei der erste Satz ein für Kaharu üblicher Lernsatz war – 5:11. Im zweiten schienen die Lernfortschritte schon Früchte getragen zu haben. Drei Satzbälle konnte sie aber bei 10:7-Führung nicht verwerten, unterlag mit 12:14, weil Hankas Aufschläge in der Crunchtime den Ausschlag gaben. Im dritten Satz lag Koharu wieder 10:7 vorne, hatte aber im zweiten Satz erneut dazugelernt, rettete sich zum 11:9.

Im vierten Durchgang führte sie sogar mit 10:5, sorgte mit 11:6 für den 2:2-Satzausgleich und im fünften mit 11:4 für die 3:2-Führung. Noch zwei Optionen also für den Einzug ins Finale. Doch der sechste Durchgang in der Hitze von Malmö ging klar mit 5:11 an die Nr.1 – 3:3

Sätze und All In im siebten. So nahe dran an einem Sieg über Kodetova war bis dahin keine einzige Gegnerin des Turniers. Dieser Durchgang war an Niveau und Dramatik zugleich nicht zu überbieten. Nie hatte eine Spielerin mehr als zwei Punkte Vorsprung. Bei 9:9 entschieden Nuancen. Itagaki egalisierte noch zwei Matchbälle und musste nach 10:12 ihrer Gegnerin gratulieren.

Das musste auch die Schwedin Siri Bengtsson, die gegen Kodetova im Finale 2:4 unterlag. Bei der Siegerehrung war Koharus Enttäuschung noch nicht überwunden. Aber KI wird irgendwann diese Woche realisiert haben, dass eine Große wird, wer aus solchen Enttäuschungen die entsprechenden Lehren zieht. Und wenn nicht, wird's ihr der Papa erklären.



KI heißt auch Koharu Itagaki.



1. MONAT
GRATIS

NEWS AUS DER HEIMAT

Überall alles lesen mit **MP+**

- Alle Artikel auf mainpost.de lesen
- 1. Monat kostenlos testen
- Monatlich kündbar



Weitere Informationen unter:

mainpost.de/plus oder 0931 / 6001 6001

MAIN POST
Gut zu wissen.

ZDF-Sportstudio-Moderator Jochen Breyer zu Gast in der Shakehands-Arena

Am Pfingstmontag 2024 fand in der Shakehands-Arena das spektakulärste Sportereignis in der Geschichte des TSV Bad Königshofen statt. Dessen 1. Tischtennis-Mannschaft hatte die Bundesliga-Saison 2023/24 als Dritter abgeschlossen und sich damit für das Halbfinale um die deutsche Meisterschaft qualifiziert, das im Play-off-Modus ausgetragen wird: Ins Finale kommt, wer von maximal drei Spielen gegeneinander zwei gewonnen hat. Zum Hinspiel reiste der 33-fache deutsche Meister Borussia Düsseldorf an. Parallel dazu spielte Saarbrücken gegen Werder Bremen.

Mitten drin statt nur dabei war Jochen Breyer (41), gebürtiger Heidelberger, studierter Journalist und Politikwissenschaftler. Seit 2013 ist er Moderator des ZDF-Sportstudios, war es auch während der Fußball-EM. Er weilte nicht zum ersten Mal in der Badestadt, zum zweiten Mal, wieder gegen Borussia Düsseldorf, bei einem Tischtennisspiel in der Arena. Die Beziehung TSV-Breyer kam über Oliver Haschke, einen Förderer der Tischtennis-Abteilung, zustande. In einem Interview beantwortete uns Breyer folgende Fragen.



Was haben Sie als Schüler, Student oder Praktikant anders gemacht als viele andere, die auch einmal Journalist und Nachfolger von Harry Valerien, Dieter Kürten oder Günther Jauch werden wollten?

Jochen Breyer: „Mein Glück war, dass ich schon sehr früh wusste, was ich werden wollte. Während meine Freunde das Ziel Fußballstar hatten, habe ich davon geträumt, als Sportreporter Fußballspiele

zu kommentieren. So konnte ich direkt nach dem Abi diesen Weg einschlagen und habe besonders beim Studentenradio viel gelernt.“

Ging der Weg geradlinig nach oben oder half auch das Momentum mit der richtigen Zeit, Ort, Menschen u.s.w.?

Breyer: „Ohne Menschen, die einem helfen und an einen glauben, geht's nicht, und ich hatte glücklicherweise beim ZDF Chefs, die an mich glaubten. Mehr sogar als ich selber. Ich erinnere mich noch, als Dieter Gruschwitz, mein Redaktionsleiter, mich anrief und sagte, „Jochen, wo bist du gerade? Setz dich mal bitte wohin.“ Ich setzte mich auf einen Stuhl in meiner WG-Küche und er sagte: „Michael Steinbrecher hört auf als Sportstudio-Moderator,



FOKUSSIERT AUF HIGH SPEED!

Internet jetzt für nur

19.90 €*

Internet für die Region:
Jetzt Verfügbarkeit für VDSL
und Glasfaser prüfen!

Netz Check:



* Monatspreis inkl. MwSt. für die ersten 6 Monate; zzgl. einmalige Anschlussgebühr von 69,00 €; ab 7. Monat gilt regulärer Tarif. 24 Monate Mindestvertragslaufzeit.



WWW.DACOR.DE

süc // dacor GmbH | Schillerplatz 1 | 96450 Coburg | Telefon: (09561) 97621-0 | E-Mail: vertrieb@dacor.de

und ich will, dass du sein Nachfolger wirst.“ Da war ich komplett überwältigt, hatte das ja überhaupt nicht erwartet. Ich musste auch erst ein paar Tage überlegen, weil ich es mir damals nicht wirklich zugetraut habe.“

Apropos Weg: Wie kam es dazu, dass Sie schon mehrmals Gast in Bad Königshofen waren?

Breyer: „Bei einem Charity-Event von Thomas Müller habe ich Oliver Haschke getroffen. Er hat für den guten Zweck Karten fürs Sportstudio ersteigert. So haben wir uns näher kennen gelernt und Oli war so nett, mich seitdem immer wieder mal nach Bad Königshofen einzuladen.“

Was imponiert Ihnen am TSV und an der Stadt und Region?

Breyer: „Vor allem die extreme Verbundenheit der Menschen mit dem TSV und dem Tischtennis. Die ganze Region fiebert mit. Das spürt man, wenn man da ist. Die Atmosphäre in der Halle ist überragend. Und bei aller Leidenschaft wird der Gegner respektiert. Das imponiert mir sehr.“

Werden Sie wieder als Co-Hallensprecher zum Mikrofon greifen und, wenn ja, wie haben Sie sich vorbereitet?

Breyer: „Ja, ich freue mich sehr, an diesem besonderen Tag dabei zu sein. Der TSV hat ja eine Art Tischtennis-Wunder wahrgemacht mit dem Einzug in die Play-offs. Das Spiel gegen Düsseldorf wird ein Festtag. Ich bereite mich vor, indem ich mit den handelnden Personen spreche, vor allem natürlich mit Andy Albert, dem diese sensationelle Entwicklung zu verdanken ist.“

Was trauen Sie den Königshöfern in den Play-offs zu?

Breyer: „Sehr viel. Wer hätte denn vor der Saison gedacht, dass sie auf Platz 3 landen? Kaum jemand. Wer denkt jetzt, dass sie Düsseldorf schlagen? Wieder kaum jemand. Umso besser: Der TSV kann als Außenseiter frei aufspielen, der Druck liegt bei Düsseldorf.“

Können Sie sich vorstellen oder was muss passieren, dass eines Tages einmal im ZDF-Sportstudio nach 60 Minuten Fußball sechs Minuten Tischtennis gezeigt werden?



Breyer: „Sehr gute Frage. Mich als Moderator stört es auch, dass wir aufgrund des Fußballs so wenig Zeit für andere Sportarten haben. Aber ich kann versprechen: Sollte Bad Königshofen den großen Favoriten Düsseldorf schlagen, werde ich mich dafür einsetzen, dass wir darüber berichten.“

Und siehe da, Bad Königshofen gewann 3:2, verlor aber das Rück- und Entscheidungsspiel in Düsseldorf jeweils 0:3.



meinDepot
plus 25 € - Gutschein¹



Trading – einfach.immer.überall.
Ab 4,95 Euro und kostenfreie²
Depotführung, für junge Kunden
bis einschließlich 30 Jahren.

¹ Auszahlung nach erstem Trade innerhalb der ersten 90 Tage nach Eröffnung des Depots. Auszahlung auf Abwicklungskonto.

² kostenfreie Depotführung und kostenlose Sparpläne, gilt nicht für die damit verbundenen Dienstleistungen. Preise gemäß Preis- und Leistungsverzeichnis.

VR-Bank
Main-Rhön eG



Akihiko Kotani und seine Liebe zum TSV Bad Königshofen

Der TSV Bad Königshofen in den Play-offs, im Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft, inmitten der Großvereine Borussia Düsseldorf, 1. FC Saarbrücken und SV Werder Bremen: Das ist keine Selbstverständlichkeit, sondern etwas wie ein sportliches Wunder. Der Manager Andy Albert geht davon aus, dass man mit einem mittleren sechsstelligen Etat den kleinsten in der TTBL (Tischtennis-Bundesliga) hat. Doch selbst diesen stemmen zu können bei durchschnittlich 600 Zuschauern in zehn Heimspielen, mutet wundersam an: Beim wirtschaftlichen Potenzial der Kleinstadt und der Region Rhön-Grabfeld. Wo dennoch mehrere Sponsoren erhebliche Kraftanstrengungen, zumal in dieser Zeit, machen, um das Projekt „Weltklasse in Bad Königshofen“ am Leben zu halten.

Mit entscheidend, dass man nach dem Aufstiegs-Verzicht nach der ersten Zweitliga-Meisterschaft nach der zweiten doch das Wagnis 1. Bundesliga einging, war ein Mann aus Japan: Akihiko Kotani, ein Start-up-Unternehmer, inzwischen ein guter Freund von Andy

Albert und des TSV Bad Königshofen. Er ist einer der Hauptsponsoren, eines seiner Unternehmen gab der Shakehands-Arena ihren Namen. Mit ihm führten wir dieses Interview über 9230 km Entfernung.

Frage: Herr Kotani, wann und wie erfuhren Sie zum ersten Mal von der Existenz des TSV Bad Königshofen?

Kotani: „Im Frühjahr 2015 erfuhr ich von diesem Tischtennis spielenden Verein durch den chinesisch-deutschen Trainer Jianxin Qiu, der sich in Frickenhausen um junge japanische Spieler wie Mizuki Oikawa kümmerte (Red.: Qiu ist der Vater des amtierenden Europameisters Dang Qiu, deutscher Nationalspieler bei Borussia Düsseldorf). Durch seine Vermittlung nahm ich von mir aus Kontakt mit Andy Albert auf, der aber zunächst meine E-Mail löschte, weil er sie für Müll hielt, der am Spamordner vorbei bei ihm gelandet sei.“

Wie sind Sie dann doch zusammen gekommen?

Kotani: „Weil Andy nicht antwortete, habe ich ihm noch eine E-Mail geschickt, auf die er





SPANNDECKEN
BAMBERGER

Spiel, Satz, neue Decke!

Wir montieren bundesweit Spann- und Lichtdecken und suchen Dich!
Wenn du Lust auf ein junges Team und interessante Projekte hast bewirb dich!

Komm ins Siegerteam!
T: 09763/93010
E: design@bamberger-ag.de

www.spanndecken-bamberger.de

dann antwortete. Er schien sich damals sehr zu wundern, bis ich ihm erklärte, welches Angebot ich ihm zu machen hatte. Zunächst kam erst mal der Wechsel von Mizuki von Frickenhausen nach Bad Königshofen zustande.“ (Red.: ... dessen Gehalt Kotani im ersten Jahr komplett übernahm).“

Was war der Hauptgrund, als Sponsor eines so kleinen Vereins in einer so kleinen Stadt einzusteigen?

Kotani: „Zuerst ging es mir darum, Mizuki Oikawa, den ich für einen jungen, hoch talentierten Spieler hielt, auf seinem Weg in Europa zu unterstützen. Was ich bis dahin vom TSV und von Andy Albert gehört hatte, überzeugte mich davon, mich genau für diesen familiär geführten Club zu entscheiden. Ich dachte, das wäre eine großartige Sache für die Gemeinschaft und das kleine Team in dieser ländlichen Region. Ich hatte da schon weitere Pläne, nämlich den Trainer Koji Itagaki gleich mit nach Europa, sprich, nach Bad Königshofen zu schicken.“

Was produziert Ihre Firma Shakehands und welche weiteren Firmen haben Sie?

Kotani: „Shakehands bedeutet zunächst Hände schütteln, etwas freundschaftliches, aber auch die europäische Griffhaltung des Tischtennisschlägers, im Gegensatz zum asiatischen Penholder-Griff. Shakehands produziert Tischtennis-online-Lehr- und Lernvideos. Mitwirkende sind verschiedene Spieler, deutsche, europäische und japanische in Deutschland sowie als Trainer Koji Itagaki. Ferner habe ich noch eine online-Marketing-Agentur und eine Agentur für Auslandsstudium.“

Stimmt es, dass Sie zum Heimspiel gegen Borussia Düsseldorf kommen?

Kotani: „Richtig. Ich werde mir aber auch das Rückspiel in Düsseldorf anschauen und dann sehen wir mal weiter.“

Wie schätzen Sie den großen Erfolg dieses kleinen Vereins, Nummer 3 in Deutschland zu sein, ein?

Kotani: „Wir sind auch deshalb so stolz, weil wir so klein sind. Es wäre allerdings nicht möglich ohne die Unterstützung der ganzen Stadt. Jedesmal, wenn ich hierher komme, bin ich tief beeindruckt über die Unterstützung der Leute, über das Setup in der Shakehands-Arena und die vielen Sponsoren, die zusammenarbeiten, um den Spielbetrieb zu ermöglichen.“

Sie werden hier „unser Freund Akihiko“ genannt, jeder kennt Sie, jeder TT-Freak in Deutschland weiß, wer Sie sind.

Kotani: „Ich bin froh, dass ich hier Freunde wie Andy und viele andere habe. Japaner und Deutsche sind sich sehr ähnlich. Ich bin glücklich, enge Beziehungen und friedlichen, fruchtbaren Austausch zu haben. Mit dem Shakehands Center haben wir ein Umfeld geschaffen, wo Tischtennis von jedem, von jung oder alt, männlich oder weiblich zu jeder Zeit gespielt werden kann. Ich hoffe, dass Bad Königshofen viele Menschen aus Deutschland, Europa, aus Japan und dem Rest Asiens anziehen und Werbung für den Austausch machen wird.“

Vielen Dank!





Ihr Partner für gutes Sehen und Hören.



Schleelein!
Optik + Akustik Man sieht und hört sich!

www.optik-schleelein.de

Optik Schleelein
Marktplatz 13, Tel. 09761/6209
mansiehtsich@t-online.de

Akustik Schleelein
Marktplatz 15, Tel. 09761/3453
manhoertsich@t-online.de

In KÖN auf Paris vorbereitet

Vom 28.08. bis 08.09. werden an den olympischen Wettkampfstätten in Paris die Paralympischen Spiele ausgetragen, an denen rund 4400 Sportler mit Handicap aus 180 Nationen in 549 verschiedenen Wettbewerben von 22 Sportarten antreten.

Qualifiziert dafür haben sich zwei Athleten, die sich seit bis zu drei Jahren mehrfach für mehrere Wochen und Trainingsblöcke in Bad Königshofen durch Intensivtraining bei Koji Itagaki im Shakehandsclub vorbereitet haben: Manuel Echaveguren aus Chile und Koyo Iwabuchi aus Japan. Der Spielerpass von Koyo liegt sogar beim TSV, für dessen 2. Mannschaft er in der Regionalliga und die 3. in der Verbandsoberriga mehrere Spiele bestritten hat.

Iwabuchi ist der bekannteste Para-Player Japans. Er organisiert sogar selber das nach ihm benannte Iwabuchi-Open-Turnier. „Ich bin dankbar für die Zeit, die ich in Bad Königshofen verbringen durfte“, bemerkt der sympathi-

sche Japaner mit der Behinderungs-Kategorie 9. „Ich habe sehr viel von Koji Itagaki gelernt. Hier zu leben und zu trainieren, war eine große Erfahrung in meinem Leben. Besonders auch deshalb, weil ich von der TSV-Tischtennis-Familie so warmherzig aufgenommen wurde. Es war die bestmögliche Vorbereitung für Paris, wo ich mein Bestes geben will. Herzliche Grüße nach Bad Königshofen.“

Manuel aus Chile spielt in der Kategorie 10 und gesteht: „Es war für mich ein Glücksfall und ich bin dankbar dafür, mich in Bad Königshofen bei einem der besten Trainer der Welt vorbereiten zu dürfen. Ich kam seit 2021 immer wieder mal hierher, zuletzt sogar für ein halbes Jahr, weil Koji Itagaki ein international erfahrener Trainer ist, von dem man extrem viel lernen kann. Er hat mein Spiel sichtbar verbessert, und die Bedingungen hier sind einfach optimal. Ich freue mich auf Paris und werde sicherlich gerne wieder nach Bad Königshofen kommen.“



Neben Filip Zeljko und Martin Allegro werden auch die Paralympics-Player Koyo Iwabuchi und Manuel Echaveguren bei Olympia an den Start gehen.



Wenn jedes
Detail zählt

MEHR FÜR UNSERE KUNDEN BEWEGEN

Dies ist unsere Vision und Maxime. Als modernes Dienstleistungsunternehmen in den Bereichen Präzisionsfertigung und Oberflächenveredelung lassen wir unser Wissen und unsere Erfahrungen seit mehr als 20 Jahren in jeden Bereich unserer individuellen Präzisionslösungen einfließen – von der Planung über die Konstruktionen, Montage und Fertigung bis hin zur Qualitätssicherung.

Zu unseren Kunden zählen u.a. Firmen aus den Bereichen der Luft- und Raumfahrt, Motorsport/Automotive, Hochleistungsoptik, Medizintechnik sowie Präzisions- und Messtechnik, dem Anlagenbau, der chemischen Industrie und dem verarbeitenden Gewerbe.

PROFITIEREN SIE VON UNSEREN VIELFÄLTIGEN MÖGLICHKEITEN:

- CNC-PRÄZISIONSFERTIGUNG
- TASTERFERTIGUNG
- KONTAMINATIONSFREIES ERODIEREN
- OBERFLÄCHENVEREDELUNG
- MONTAGE KOMPLEXER BAUGRUPPEN
- EROSIERENDE SCHLEIFSCHLEIBENPROFILIERUNG

Sie möchten mehr erfahren? Dann besuchen Sie unsere Website oder nehmen Sie direkt Kontakt mit uns auf.

buchert-precisionstechnik.de



BUCHERT
Präzisionstechnik GmbH & Co KG

Wer sind denn die Ping Pong Ultras und wie war die letzte Saison?

In der vorherigen Saison hatten wir leider die Playoffs knapp verpasst, dem Post SV den Vorzug geben müssen, und so wurden die Karten neu gemischt. Der Spielplan wurde bekanntgegeben und so beschloss die Vorstandschaft der Ping Pong Ultras, in der Vorfreude auf die neue Saison, erstmals ein Tippspiel zu organisieren (wird auch in der neuen Saison durchgeführt, Anmeldung bei uns). Ohne Einsatz, dafür mit Überraschungspreisen. Aus den Reihen der Ultras, Sponsoren, Spielerfrauen und Spieler, die natürlich alle mittippten, gelang es, 23 Tipper dafür zu gewinnen.

Wir, die Ping Pong Ultras, sind übrigens die netten Damen und Herren vom TSV Bad Königshofen in orangenen T-Shirts oder blauen Jacken, die man bei den Heimspielen und nahezu allen Auswärtsspielen sieht. Viele waren auch in tieferen Ligen dabei. Mit dem Aufstieg in die erste Bundesliga hat man sich gefunden, ein bunter zusammengewürfelter Haufen aus Jung und Alt, sowie nah und fern. Mittlerweile haben wir knapp 40 Mitglieder.

Selbst benachbarte Vereine (FD) haben sich schon über unsere Entwicklung kundig gemacht und träumen nur von so einem Fanclub. An der Tribüne sind unser Banner und unsere Stadtflagge zu sehen. Auf der Flagge haben alle bisherigen und aktuellen Spieler und Trainer unterschrieben.

Der erste Spieltag 2023/2024 brachte uns Grenau, was eigentlich eine, fränkisch gesagt, gemahde Wiesn sein sollte. Allerdings durchkreuzten leider Kilians Verletzung und die Sperre von Jin Ueda, auf die wir jetzt nicht weiter eingehen, da schon genug darüber erzählt wurde, unseren eigentlichen Saisonplan. 0:3 hieß es und es wurde gerätselt, wie wir nur die Hinrunde überstehen sollten. Eines war sicher: Die Jungs brauchen uns mehr denn je! So nahmen wir Urlaub, verschoben Schichten, feierten Überstunden ab und was es sonst so Möglichkeiten gibt, und begleiteten das Team, wohin auch immer! 8 Fans in Mainz, 12 in Fulda (an einem Mittwoch), die Webers fuhren sogar nach Bremen und Grünwettersbach und über-



45 Euro sind Ihnen sicher!



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [HUK.de/check](https://www.huk.de/check)

Kundendienstbüro

Manuel Mainz

Mobil 0159 01283689

Tel. 09771 6301686

manuel.mainz@HUKvm.de

Kettelerstr. 29

97616 Bad Neustadt

[HUK.de/vm/manuel.mainz](https://www.huk.de/vm/manuel.mainz)

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

Mo. – Di. 15.00 – 18.00 Uhr

Do. 15.00 – 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

nachteten! Diese Mischung mit dem Überraschungssieg zu Hause gegen Ochsenhausen brachte uns auf einen überragenden Mittelplatz! Insgesamt legten wir bei den Auswärtsspielen, bei denen die Ultras vor Ort waren, 2738 km einfache Strecke zurück.

Bad Königshofen	– Mainz	203 km
	– Fulda	81 km
	– Bremen	448 km
	– Grünwettersbach	285 km
	– Bergneustadt	301 km
	– Düsseldorf	382 km
	– Grenzau	274 km
	– Düsseldorf	382 km
	– Düsseldorf	382 km
GESAMT		2738 km

Die Rückrunde startete mit Jin Ueda und einem Paukenschlag gegen Bremen! 3:0 für den TSV! Es folgten Wochen des Staunens, denn entweder gewannen wir oder die Konkurrenz schwächelte. Ein Highlight der Rückrunde war auch das Spiel in Ochsenhausen, als 30 Fans das Spiel beim Schwager, aufgrund von technischen Problemen, 3,5 Stunden im Liveticker-Standbild verfolgten (Zitat: Besser als jede Prunksitzung). Die Saisonendspurt wurde von Woche zu Woche heißer und so kam auch ein Düsseldorf-Wochenende dazu. Mit dem ICE und einem Interview mit der FAZ ging es in die Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens. Nach einem Abendessen mit der Mannschaft und einem anschließenden Besuch der längs-

ten Theke der Welt ging es am Sonntag erstmals in die Düsseldorfer Halle, wo wir später noch zweimal aufschlagen sollten. 3:2 Sieg in Düsseldorf, das muss doch reichen! Nach der Busfahrt nach Grenzau und zwei weiteren Punkten im Gepäck wurde am letzten Spieltag gegen Mainz der Sack zugemacht! Der TSV in den Playoffs, Hinspiel am Pfingstmontag!

Das Hinspiel wurde zu einem weiteren Feiertag und das Dach der „Kilian-Ort-Arena“ hob fast ab, als wir den Rekordmeister erstmalig in jener Arena bezwangen! So ging es noch zwei Mal nach Düsseldorf. Manche blieben direkt am Niederrhein, andere fuhren zweimal, manche schauten wiederum beim Schwager. Wir konnten die Auswärtsspiele alle zu einem Heimspiel machen, was uns einzigartig macht. Wir brauchen kein Mikrofon und keine Trommel, wir haben Leidenschaft und eine Facebookseite mit vielen Hashtags!

Das Tippspiel übrigens hat Kilian gewonnen, somit ging der Hauptpreis (ein signiertes Kilian Ort Trikot) an den Zweitplatzierten Obi. Hierbei noch einmal Glückwunsch und gute Beratung an Kilian!

Tippspiel 2023/2024 Ping Pong Ultras

Pos	Name	S	G
1.	Kilian	3,92	151
2.	Obi	1,58	148
3.	Loan	1,58	147
4.	Nina	3,83	145
5.	Basti	1,50	144



Die Zuhause gebliebenen Ping Pong Ultras und Fans schauten sich die Spiele beim Schwager an, was es in Zukunft, auf Grund der Übertragungsrechte, leider nicht mehr geben wird.



ALBAN SCHMITT
albanschmitt-baut.de

Hoch- und Tiefbau :: Fertigteilbau :: Sanierung

Für die Zukunft gebaut
starke Partner



SOBAU
so-baut.de

Wohn- und Gewerbeimmobilien
im Schlüsselfertigbau

konzipieren, bauen, betreuen
– im privaten und öffentlichen Sektor

Alban Schmitt GmbH & Co. KG
SO-Bau GmbH
97618 Hohenroth
☎ +49 9771 6299-0

Fünf Väter des Erfolgs

vom TT-Wunder von Bad Königshofen

In Sport-Deutschland, speziell in Tischtenniskreisen, sprach man in der vergangenen Saison vom „Tischtennis-Wunder von Bad Königshofen“. Dort hat sich ein Verein, der vor 15 Jahren noch siebtklassig in der Landesliga Nord spielte, bis in die Bundesliga hoch gearbeitet. Wo er in seiner siebten Saison die TTBL-Runde als Dritter hinter dem 1. FC Saarbrücken, Borussia Düsseldorf und vor dem SV Werder Bremen abschloss. Womit er sich für die Play-offs, das Halbfinale um die deutsche Meisterschaft, qualifizierte und am Pfingstmontag (16 Uhr) den 33-fachen Deutschen Meister und sechsfachen Champions League Sieger Borussia Düsseldorf empfing und 3:2 besiegte. Zum Einzug ins Finale reichte es dann aber doch nicht. Wir stellen unseren Lesern fünf Personen vor, die, einige auch stellvertretend für weitere, von Beginn an hinter diesem Erfolg standen bzw. ihn auslösten oder mit ermöglichten.



Klaus Schmittinger (der Initiator)

Eine wichtige Rolle, ohne es damals zu ahnen, spielte der ehemalige Jugend-Bundestrainer beim Durchmarsch des TSV Bad Königshofen bis in die Bundesliga. Er war unbewusst der Initiator des Projekts, der Auslöser einer Idee, die bei Andy Albert und Josef Ort zur Vision wurde. Josefs Sohn Kilian Ort war damals, im November 2010, Schüler-Nationalspieler, 14 Jahre und bekam von Schmittinger Besuch beim Training. Dieses fand in der kleinen Gymnastikhalle der Volksschule statt, wo die beiden hoffnungsvollen TSV-Nachwuchstalente Kilian Ort und der vier Jahre ältere Christoph Schüller aus Kleinbardorf übten und vom Bundestrainer beobachtet und beraten wurden.

Wie weit es Kilian mal bringen könne, fragte der Mainpost-Mitarbeiter den Fachmann. „Wenn er nicht in ein TT-Internat oder zu einem Bundesliga-Verein wechselt, wird er in der Bayernliga stecken bleiben.“ Der TSV spielte gerade Landesliga Nord. Josef und sein Freund und Kilians Pate Andy steckten die Köpfe kurz zusammen. Dann sagte Andy: „Und wenn wir selber Bundesliga spielen?“ Da lächelte Schmittinger und ahnte nicht, was er soeben entfacht hatte.



Andy Albert (der Visionär)

Der Ur-Königshöfer Tischtennispieler, der in Schweinshausen lebt, ist der eigentliche „Macher“ jenes Tischtennis-Wunders. Mit Reinhold Schäfer gab es schon einmal einen, der vergleichsweise im Alleingang als Trainer und Abteilungsleiter die TSV-Damenmannschaft in die 2. Bundesliga führte. Als er ausstieg, stieg Albert Ende der 1980er-Jahre ein und übernahm eine Abteilung, deren 1. Mannschaft in der 2. Bezirksliga spielte. Unterstützt wurde er u.a. von seinen Teamkollegen Johannes Heusinger, Jürgen Halbig und seinem Freund vom Kindergarten und der Schulbank her Josef Ort, mit denen er einst unterfränkischer Jugendmeister geworden war.

Andys große Stärke ist seine Kommunikationsfähigkeit und Überzeugungskraft, mit der er die immer vielfältiger werdenden Aufgaben delegierte und Mitstreiter mit ins Boot nahm. Und einen Sponsoren-Pool gründete und ihn zunehmend vergrößerte. Als er die kühnsten Visionen Realität werden ließ, waren auch immer mehr Helferinnen und Helfer bereit und sogar stolz darauf, ein Teil des Projekts „Weltklasse in Bad Königshofen“ zu sein.





- ▲ Außenwerbung
- ▲ Fassadensanierung
- ▲ Aluminium- u. Stahlkonstruktionen
- ▲ Lichtkonzept
- ▲ Carports
- ▲ Balkone
- ▲ Vordächer
- ▲ Gartendesignelemente
- ▲ Tore
- ▲ uvm.

info@lurz-werbetechnik.de ▲ www.lurz-werbetechnik.de

Am Weinberg 1 ▲ 98631 Grabfeld ▲ 036944 52034



Josef Ort (der Kontrolleur)

Der Vater von Kilian Ort ist seit Jahr und Tag auch Kassier vom Hauptverein. „Er hatte immer die Finanzen im Griff“, lobt Albert seinen Freund, dem er „dankbar dafür“ ist, dass er von ihm immer an der Leine gehalten wurde, „bevor die Visionen mit mir durch gingen. Er überwacht das Ganze, er ist der Bänker, der auch mal bremsst und mir auf die Finger klopft, wenn er sieht, dass etwas zu schnell oder in eine gefährliche Richtung geht. Ja, er ist der Kontrolleur.“ Als Albert Ende das Amt des Abteilungsleiters übernahm, stieg Ort als Kassier des Hauptvereins ein und ist es bis heute.

Eine ihrer wichtigsten Entscheidungen war, als die Visionen Gestalt annahmen, die Ausgliederung der Bundesliga-Mannschaft in eine GmbH zu forcieren. Josef Ort bildete als Trainer seinen eigenen Sohn aus und spielte zusammen mit seinem (verstorbenen) Bruder Michael, seinen Schwestern Maria und Monika und seinem Sohn Kilian beim „TSV Ort“. Seit Jahrzehnten und bis heute bringt er sich als Trainer in die Nachwuchsarbeit ein. Für die gesamte Logistik rund um die Heimspiele ist er mit seiner Frau Martha unverzichtbar.



Johannes Heusinger (der Koordinator)

Er ist ein weiterer Ur-Königshöfer jener Jugendmannschaft, wie Albert, Ort und Halbig vom selben Jahrgang, und bringt seine beruflichen Erfahrungen als „Allzweckwaffe“ beim TSV dafür ein, dass alles vom Auf- bis zum Abbau der Dreifachturnhalle zur Shakehands-Arena und während des Spiels läuft wie am Schnürchen. Auf Grund seiner Verknüpfung von theoretischer Planung und praktischer Umsetzung greifen die einzelnen Rädchen, Helferabteilungen, ineinander wie die eines Uhrwerks. Der ehemals in Erlangen und Bad Neustadt bei einem Großunternehmen beschäftigte Diplomingenieur spielt zwar wie seine drei Kumpels noch gelegentlich in der vierten, fünften oder sechsten TSV-Mannschaft.

Seinen größten Wert hat er aber als Koordinator des gesamten, aus mehr als 60 Personen bestehenden Helferteams. Mit der Strukturiertheit und Planmäßigkeit eines Ingenieurs eben. Selbst die Zusatztribünen „Marke Eigenbau“ sind Produkt seiner Planung samt handwerklichen Fähigkeit. Heusinger steht stellvertretend für das gesamte Helferteam, dessen koordinierte und freundschaftliche Zusammenarbeit seine Handschrift trägt.



Koji Itagaki (der Stratege)

Zeitgleich mit der Übersiedlung seiner Familie, Frau und drei Kindern, vor acht Jahren von Tokio nach Bad Königshofen begann der entscheidende Durchbruch beim Durchmarsch des TSV in die 1. Bundesliga. Itagaki brachte den Ruf eines weltbekannten Trainers mit, der den Spagat zwischen Ausbildung in der Nachwuchsarbeit und als Headcoach des Bundesliga-Teams leistete. Hier ist er der Stratege, der sowohl bei der Aufstellung als auch während des Spiels entscheidende Impulse setzt. Mit seinem lebhaften, emotionalen Coaching und Feiern jedes einzelnen Punkts ist er in der Liga bekannt – und gefürchtet.

Und respektiert von den TSV-Fans, selbst wenn sie manchmal seine Entscheidungen bei der Aufstellung oder auch, wenn er eine Auszeit beantragt, nicht ganz nachvollziehen können. Betrachtet man allerdings die Entwicklung der Mannschaft über die Jahre und Platz 3 diese Saison in der TTBL mit 24:16 Punkten, muss er sehr viel richtig gemacht haben. Sein guter Ruf im Welttischtennis führt dazu, dass immer wieder und öfter Spieler und Spielerinnen aus der ganzen Welt, aus Chile, Mexiko, Japan und überall her zu ihm nach Bad Königshofen kommen, um sich vor Olympia oder internationalen Meisterschaften im Shakehands Center in Form bringen zu lassen, die gleichzeitig Sparringspartner für die TSV-Akteure sind.





Stadtsaal-Lichtspiele

Kino Spielothek Minigolf

aktuelle Filme
digital und 3D
in 3 Sälen auf
großen Leinwänden

Billard - Darts
Kicker - Internet
Air Hockey
Geldspielgeräte

18-Loch-Anlage
Ostern bis
Ende September
geöffnet



Bundesliga
live
in unserer
Sportsbar

Kellereistr. 63, 97631 Bad Königshofen
Tel. 0 97 61 / 20 63 --- www.stadtsaal-kinos.de

Biergarten & Hotel Ebner

GESELLIGKEIT UND EINE FAMILIÄRE ATMOSPHÄRE




Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre Familie Ebner
Hotel Ebner Zeughausstraße/Schottstr. 36 97631 Bad Königshofen
Tel.: 09761-91190 www.hotel-ebner.de

„YES we KÖN“

Tischtennisfieber in der Stadt

„Yes we KÖN“ prangte auf den neongelben T-Shirts von etwa 100 der 900 Fans in der Halle. Ganz Bad Königshofen hat Fieber: Nach dem 3:1-Sieg gegen Deutschlands Serienmeister Borussia Düsseldorf, vor dem möglichen Einzug ins Endspiel um die Deutsche Meisterschaft, total ungefährliches Tischtennis-Fieber. Foto-Montagen mit der auf den Kopf gestellten Shakehands-Arena machen die Runde. Ob es auch ein „Yes we KÖN again“, einen Sieg im Rückspiel am Donnerstag (19 Uhr) oder im Play-off am Sonntag gibt und der eh schon größte Erfolg in der Geschichte des TSV mit der Finalteilnahme am 30. Juni in Frankfurt noch einmal getoppt wird? Wir sammelten Stimmen zur Stimmung in der Stadt, von Fans und Zeugen des Hinspiels.

Christian Fischer

Der Chef des Hotel-Restaurants Schlundhaus ist gebürtiger Düsseldorfer und seit 1977 Königshöfer.

Eine typisch rheinländische Frohnatur, Berufs- und Lebensoptimist. Und er bietet seit rund zehn Jahren den auswärtigen TSV-Spie-

lern Kost und Logis, ist vor allem den jüngeren väterlicher Freund und Berater – und Motivator. „Ich kenne sie in- und auswendig, weiß, was sie gern essen, trinken, wie sie ticken oder wenn sie mal Kummer haben.“ Er habe festgestellt, dass schon Wochen vor den Play-offs in seinen Räumen ungewöhnlich viel über Tischtennis gefachsimpelt wurde. „KÖN ist eine richtige Tischtennis-Stadt geworden.“ Er war bisher „immer mal nur so zwischendurch in der Halle, nie komplett. Aber dieses Spiel habe ich mir ganz angeschaut, dafür extra mein Haus geschlossen. Als ich beim letzten Mal in Düsseldorf dabei war, habe ich die Gaststätte sogar sonntags zugemacht.“ Diesen Donnerstag ist sie wieder zu. Da ist Fischer einer von 80 TSV-Fans in der Düsseldorfer ARAG-Arena.

Heike Weber

sowie ihr Mann Josef, der Kran-Weber, und Sohn Simon werden auch vor Ort sein, haben vorsichtshalber schon mal bis Sonntag, zum möglichen dritten Spiel, ihr Hotel gebucht. Sie gehören zum harten Kern des Fan-Clubs „Ping-Pong-Ultras“ und waren schon in allen



Christian Fischer



Heike Weber



Oliver Haschke



Andreas Köber



Wolfgang Mack



Alexander Eschenbach



Michael Heusinger

Wir fertigen
Möbel- und Einbaumöbel
Holz-Böden und -Decken
Haus- und Zimmertüren
Treppen
Fenstermontagen

Am Anger 3
97631 Bad Königshofen
Telefon 0 97 61 / 3 90 56
schreinerei@holz-in-form.de



Rufen Sie uns an!
Gernde für Reservierungen oder Familienfeiern
0 97 61 / 396 26 81

HÄCKER'S
Martin-Reinhard-Straße 11 · 97631 Bad Königshofen

Unsere Öffnungszeiten:
Montag 9.30 – 18.00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Mi., Do., Fr. 9.30 – 22.00 Uhr
Sa. u. So. 10.00 – 18.00 Uhr

Arenen der TTBL bei Auswärtsspielen dabei. „Ja, ich habe nicht nur an einen Heimsieg geglaubt. Ich habe sogar das 3:1 richtig getippt. In unserer Tipp-Gemeinschaft habe ich den TSV vor der Saison als Dritten hinter Saarbrücken, Düsseldorf und vor Ochsenhausen, statt Bremen, für die vier Play-off-Plätze getippt.“ Auf die Frage, was sie fürs Rückspiel tippe, hatte Heike eine ganz schlagfertige Antwort: „Ich habe Andy Albert gesagt, er soll uns schon mal Karten fürs Finale in Frankfurt bestellen. Logisch, oder?“ Ob KÖN Deutscher Meister wird? „Ja!“ Und: „Mir tun heut' noch die Händ' weh vom Klatschen. Ich bring' den Ring gar nicht mehr runter.“

Oliver Haschke

ist ein treuer Unterstützer des Bad Königshöfer Tischtennis, mag aber bei den Heimspielen nicht als VIP unten an der Box sitzen. „Das stresst mich zu sehr. Ich beobachte die Szene lieber von ganz oben im ruhigeren Eckle.“ Er habe „nicht mit einem Sieg im ersten Spiel gerechnet. Umso begeisterter war ich dann. Mein Puls ging dann doch ganz wild nach oben, als ich merkte, dass heute was Historisches passiert. Das war, als Jin Ueda gegen Timo Boll gewonnen hatte.“ Ganz seiner bodenständigen Mentalität entsprechend bleibt Haschke vor den Play-off-Spielen zwei oder drei ganz sachlich: „Selbst wenn wir beide verlieren sollten, hat Bad Königshofen mit Platz drei in Deutschlands Tischtennis was Großes geleistet. Ich sehe aber schon Chancen, weil Düsseldorf unter Druck steht, nicht wir.“

Andreas Köber

ist von seinen Wohnsitzen her Königshöfer und Kölner zugleich. Und zusammen mit seiner Frau Ella Tischtennis-Fan bei nahezu allen Heim- und Auswärtsspielen des TSV in der Bundesliga, von Ochsenhausen ganz unten bis Bremen ganz oben. „Ich hatte gehofft, dass wir nur 1:3 verlieren“, gibt der sonst selten negativ Denkende zu. „Dann ist der Jin gegen Timo über sich hinausgewachsen. Ich hätte nicht gedacht, dass er so gut ist. Er hat den Druck und den Fokus optimal unter einen Hut gebracht. Das war ja absolute Weltklasse von beiden.“ Köber hat bisher alle Königshöfer Spiele in Düsseldorf miterlebt – „vier Siege und drei Niederlagen.“ Das Publikum dort sei

„sehr interessiert, aber reserviert. Sie klatschen höflich. Da brüllt keiner Timo, Timo. Sie waren halt schon 33 Mal Meister.“ In Frankfurt werden er und Ella auch dabei sein. „Einen der zwei Matchbälle, Donnerstag oder Sonntag, nutzen wir.“

Wolfgang Mack

ist 91, Bad Königshöfer Altbürgermeister, topfit, Stammgast bei allen Heimspielen. Und ging „mit dem Gedanken in die Halle, dass es schon wunderbar ist, was wir bisher erreicht haben. Ich dachte, dass in zwei Stunden alles vorbei ist. Dann wurden es fast vier und mit uns als Sieger. Woran es lag, da müsste ich schwindeln. Ich denke aber, dass die Spieler durch die Zuschauer unheimlich aufgeputscht wurden, wobei das hier in der Halle aber immer so ist. Es war einfach fabelhaft.“ Vor mehr Zuschauern als zu seiner Zeit als aktiver TT-Spieler? Da lacht er ganz herzlich und erzählt davon, „als der Orts Wolfgang, der Friedrichs Toni, der Lindemayer und ich angefangen haben, im Freien, im Rathausaal und im heutigen Café Auszeit, damals, als gerade die Amerikaner Königshofen besetzten.“ Fürs Rückspiel sei er, „wenn ich ehrlich sein soll, eher pessimistisch. Die können sich doch eine Niederlage vor heimischem Publikum gar nicht erlauben.“

Alexander Eschenbach

gehört mit seiner Firma seit weit mehr als einem Jahrzehnt zum Förderkreis des TSV. „Ich hatte ein 1:3 getippt, eine ehrenvolle Niederlage. Für mich war es dann fast der Herzstillstand, ein Wahnsinnserlebnis, eines der besten Heimspiele, die ich je gesehen habe. Es war eine phantastische Mischung aus Publikum, Spielern, Helfern und Stimmungsmachern. Wir hatten ja eigentlich auch nichts zu verlieren. Dass wir es aber an diesem Tag, bei der Anspannung, so auf den Punkt bringen, war sensationell. Der Jin Ueda z.B. hatte einen sensationellen Tag, brachte seine beste Form genau da an den Tisch.“ Die gleiche Voraussetzung nähmen die Jungs nun mit nach Düsseldorf. „Die dort werden aber umstellen, sie müssen ja auch was anders machen. Damit wird es für uns noch schwerer. Wenn wir aber mal ein Spiel gewinnen, zum 1:0 oder 1:1, dann werden die nervös. Doch, ich glaube daran, dass wir gewinnen.“

NATÜRLICH SAUGUT



... UND NUR ECHT MIT DEM KEILER

Ping-Pong-Parkinson für Bewegung und mehr Lebensqualität



Der TSV Bad Königshofen, Abteilung Tischtennis, auf der einen Seite und Viktor Haschke (76) auf der anderen: Da gab es keine nennenswerten Bezugspunkte mehr als ein halbes Jahrhundert

lang. Obwohl er zeitlebens ein sportlich interessierter und aktiver Mensch war. So kurz ist die Vorgeschichte einer Liaison, die diesen 11. April mit einer Eröffnungsveranstaltung neu auf die Beine gestellt wurde.

Ähnlich verhält es sich mit jener Tischtennis-Abteilung. Sie bedeutet nicht nur Weltklasse-Tischtennis und Bundesliga-Sport, sondern auch Breitensport für Kinder, Jugendliche, jung gebliebene Erwachsene, ja sogar für Rentner. Und damit Gemeinnützigkeit, die ab sofort auf einen neuen Level gehoben wurde. Startschuss hierfür war das Treffen einer bewegungsinteressierten Gruppe von Parkinson-Patienten, hauptsächlich von der Parkinson-Selbsthilfegruppe Bad Neustadt. Deren Vorsitzende Ilse Ulsamer, die Geschäftsführer der TT-GmbH Andy Albert und Matthias Braun, der Marketing-Beauftragte Bernd Knahn und jener Viktor Haschke, selber Parkinson-Patient, fanden auf Haschkes

Anstoß und Alberts spontane Bereitschaft hin zu einer Interessengemeinschaft zusammen.

Nicht unerheblichen Anteil im Hintergrund hat der ehemalige Showmaster Frank Elstner, der selber ein Leben mit der Krankheit führt. Er ist irgendwie Viktors Vorbild, man hatte schon Kontakt miteinander. Elstner ist Beirat der Deutschen Parkinson-Stiftung und hat Haschke u.a. für sein Leben mit Parkinson wertvolle Tipps gegeben, „die immer wieder mit Bewegung, Bewegung, Bewegung zu tun haben“, wie er versichert.

Warum gerade am 11. April diese Eröffnungsveranstaltung: Es war der alljährliche Welt-Parkinson-Tag, am Geburtstag des englischen Arztes Dr. James Parkinson (1755 -





Eine Marke der Traditionszimmerei

WENTORF-BULHELLER

Thüringerstraße 7 • 97631 Bad Königshofen • Tel. 09761 397950
www.activo-haus.de

1824), der die Krankheit erstmals beschrieben hat. Typisch für Morbus Parkinson sind Bewegungsstörungen wie Zittern, verlangsamte Bewegungen, Muskelsteifheit und Störungen des Gleichgewichts.

Viktor Haschke ging und geht es wie vielen der rund 200.000 Menschen in Deutschland, mit wachsender Tendenz, die von dieser neurodegenerativen Erkrankung betroffen

sind. Sie fragt nicht danach, wer oder wo jemand ist, ob arm oder reich, Arbeiter oder Akademiker, schlank oder korpulent. „Zuerst waren es kleine Anzeichen“, erinnert sich Haschke. „Ich habe sie aber gleich wahr- und ernst genommen, weil ich dadurch sensibilisiert war, dass meine Schwester und mein Bruder früh und schnell an Kopf-Tumoren gestorben sind.“



Das Angebot der Bad Königshöfer Tischtennis-Abteilung für Parkinson-Patienten findet großen Anklang und ist regelmäßige Einrichtung.

Für Ihren erholsamen Urlaub bieten wir Ihnen zwei Ferienwohnungen an. Berg oder Meer, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Griass Di!

Moin Moin!



Info & Buchung: 0173 861 66 07 • Harald Schwarz
harald.schwarz@wuerttembergische.de • www.bergundmeer.com



Er habe auf einmal Probleme beim Laufen und beim Stehen bekommen, „als wenn der Boden schwanke.“ Es habe zwei Jahre lang mit Besuchen bei verschiedenen Ärzten gedauert, bis er 2012 die Diagnose bekam. „Als es begann, war ich 62 und eigentlich topfit.“ Kein Wunder, er war ja auch sein ganzes Leben lang ein sportlich sehr aktiver Mensch. Ein sehr guter Tennisspieler von Kindheit an bis in die Ü60. Clubmeister des TC RW Bad Königshofen, erfolgreich als Einzel- und Mannschaftsspieler, „unterfränkischer Jugend-Mannschaftsmeister, im Einzel unter den ersten Acht.“ Viktor, nomen est omen, war ein Siegetyp – und Allrounder. Er absolvierte alle möglichen Piloten-Ausbildungen, flog einmotorige Maschinen, „sogar ohne Sicht nach außen.“

Und er war Musiker mit Leib und Seele. „Am Anfang war ich Schlagzeuger bei den Firestones“, strahlt er. „Ich habe in anderen Bands mitgespielt und selber welche gegründet. Die letzte hieß Victory, wie sonst“, schmunzelt er. Seine Tochter heißt Viktoria. Der BWL-studierte Diplomkaufmann managte in großem Stil Künstler, Musikgruppen und Bands mit seinem großen Netzwerk.

Im Gespräch verraten die Stimme und Mimik, dass die Augen gern noch mehr glänzen würden. Am liebsten möchte er all die schönen Dinge seines Lebens im Zeitraffer erzählen. Was der Gesprächspartner spürt, außerordentlich interessant findet, aber auch an das umfängliche Limit für das vereinbarte Feature denkt. Letztlich geht es ja um diese neu gegründete Tischtennis-Gruppe in der Shakehands-TT-Akademie. In der Turnhalle der ehemaligen Irina-Sendler-Förderschule, die vor einem Jahr noch nach einem Jahrzehnt Leerstand in einem erbärmlichen Zustand war. Aus der durch viele fleißige Helfer in unzähligen Stunden Eigenleistung eine feine, kleine, taugliche Sportstätte entstanden ist. Dort, wo auch die TSV-Bundesligaspieler Basti Steger, Filip Zeljko & Co trainieren.

Von all dem erfuhr Viktor Haschke durch „diesen fleißigen Macher“ Andy Albert. „Ihm hatte ich zu verdanken, dass ich in Düsseldorf an einem Turnier teilnehmen konnte, für das



die Meldefrist eigentlich schon abgelaufen war.“ Von da an war Viktor wie elektrisiert von dem Gedanken, nicht nur hin und wieder mal mit irgendjemandem ein bisschen Tischtennis zu spielen. „Ich habe ja bei null angefangen, hatte bis vor kurzem mit diesem Sport überhaupt nichts am Hut.“ Als Andy Albert (Ü60) sowie die ehemaligen Tennis- und Tischtennispieler Bernd Knahn (Ü70) und Matthias Braun (Ü60) und noch der eine oder andere Aktive mit Viktor Haschke geübt und ihn so richtig heiß gemacht hatten, da wurde er in seinem Vorhaben bestärkt von Frank Elstner und seinem Arzt Prof. Dr. Jens Volkmann, dem Direktor der Neurologischen Klinik des Uni-Klinikums Würzburg, „inzwischen ein freundschaftlich guter Bekannter.“

Man könne seinem Körper gar nicht genug an Bewegung anbieten. „Zu heilen gibt's nichts, aber erträglicher zu machen“, sieht's Viktor. „Noch bin ich nicht tot. Man kann sehr viel machen. Sport und diese Gruppe sind ein Teil davon.“ Die Auftaktveranstaltung mit viel Ping Pong, Kaffee, Kuchen, Gegrilltem, vielen Helfern und Sparringspartnern war ein Riesenerfolg, ein Appetitmacher auf mehr Lebensqualität. Eine geniale Win-win-Situation letztlich für alle Beteiligten.





Erleben Sie die reine und natürliche Kraft der Natur.

Als Familienunternehmen

mit über 90 Jahren Erfahrung in der Imkerei mit Bienenprodukten, verwenden wir nur die hochwertigsten und reinsten Rohstoffe. So können wir Ihnen Naturprodukte in reinsten und bester Qualität anbieten.

Siegbert Ruck

Siegbert Ruck, Geschäftsführer & Inhaber
Bienen Ruck GmbH, Am Angertor 9, 97618 Wülfershausen
☎ 09762-305

Besuchen Sie uns auf Bienen-Ruck.de

„Wie schafft ihr das?“

Logistik bei einem TT-Bundesliga-Spiel

„Wie schafft ihr das nur?“ - Diese Frage bekommen Verantwortliche des TSV Bad Königshofen immer wieder gestellt, wenn alles wie am Schnürchen klappt

Bad Königshofen Es gibt diese Frage, „wie schafft ihr das nur?“ Immer wieder, wenn Zuschauerinnen und Zuschauer zum ersten oder x-ten Mal in die Shakehands-Arena zu einem Bundesligaspiel der ersten Tischtennis-Mannschaft des TSV Bad Königshofen kommen – die meisten dann immer öfter. Wie auch kürzlich gegen den deutschen Ex-Meister SV Werder Bremen und wahrscheinlich am Samstag, den 27. Januar gegen den Deutschen Pokalsieger 2020 ASV Grünwettersbach. Für eine komplette Antwort fehlt meistens die Zeit, weil das Spektakel selber noch interessanter ist. Berechtigt ist sie allemal, weil alles bei solchen Mega-Events für so eine Kleinstadt zehn Mal im Jahr funktioniert wie am Schnürchen – außer der Lautsprecheranlage. Da mag sich der Hallensprecher Jürgen Halbig vor Kreativität, Innovationsfreude und Emotionalität noch so selbst übertreffen: Ein hoher Prozentsatz derer auf den oberen Rängen versteht ihn nicht.

Dass alles andere, was also der TSV selber beeinflussen kann, klappt wie von einem professionellen Logistikunternehmen organisiert

und umgesetzt, liegt anfangs der Begründungskette an dem Organigramm des Funktionsteams. In diesem ist die interne Struktur des Unternehmens Tischtennis Bad Königshofen GmbH für den Spielbetrieb des Bundesliga-Teams dargestellt. Die Führungsverantwortlichkeit liegt in Händen der zwei Geschäftsführer Andy Albert und, früher Udo Braungart, jetzt Matthias Braun. Zum Gremium gehören weitere Personen, die mit verschiedenen Aufgaben planender und organisatorischer Art betraut sind.

Natürlich auch jene, die für die Kader-Zusammenstellung zuständig sind, Sponsoren akquirieren und betreuen, sich ums Marketing und die Öffentlichkeitsarbeit kümmern. In Sitzungen wird diskutiert, Absprachen und Beschlüsse protokolliert.

Einen Riesenpart dessen, was jene Zuschauer meinen, nämlich das, was man rund um ein Spiel in der Halle sieht, besorgt ein Team, eine eingeschworene Gemeinschaft von bis zu 60 ehrenamtlichen Helfern. Dessen „Chef“ ist Johannes Heusinger, wie so viele vor oder bereits in der Rente, fast alle noch aktive oder ehemalige Tischtennisspieler oder deren Angehörige. Aber auch solche, die sich der Gruppe im Lauf der Jahre angeschlossen haben. „Weil es



Das Auf- und Abbauteam für den Center-Court (von links): Gesamt-Koordinator Johannes Heusinger, Tanja Müller, Michael Bzdziuch, Thomas Bier, Jürgen Karasch, Marc Platzöder, Andreas Aman und Ruthard Krampf.



Ihr Malermeister

STEFAN
NEUHÖFER

SN

... und die Welt
wird bunt!

Malen
Verputzen
Renovieren

Und? Was hast du heute gemacht?

**Ich bin Handwerker.
Wenn ich morgens aufstehe,
ist es nicht nur ein Job,
für den der Wecker klingelt.
Es ist meine Berufung.
Sich den Aufgaben im eigenen Betrieb
oder beim Kunden stellen.
Was bringt der Tag?
Wo werde ich gebraucht?
Ich packe mein Können aus.
Meisterschaft ist mein Werkzeug.
Das kann nur ich.
Mein Kopf weiß genau, wie es perfekt wird.
Durchatmen. Konzentration.
Der Job ist erst fertig, wenn ich es sage.
Geschafft. Mein Heldenmoment.
Ich habe keinen Job verrichtet —
ich hab' mein Tagwerk vollbracht.
Andere spüren Erschöpfung.
Ich nenne es Zufriedenheit.
Das alles mache ich für einen Lohn,
um den mich andere beneiden:
Erfüllung.**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Hauptstraße 23
97633 Großbardorf
Telefon: 09766 - 15 55
Fax: 09766 - 15 15

www.maler-neuhoefer.de

einfach Spaß macht mitzuhelfen und Teil dieser Gemeinschaft zu sein“, so eine Frau, die ebenso wie ihr Mann und ihre Kinder noch nie Tischtennis spielte. Das Besondere ist das Generationen-Übergreifende: Sie sind etwa zwischen sieben und siebzig – leichter Überhang von Rentnern und Pensionisten.

Heusinger ist einer jener Boygroup zusammen mit Andy Albert, Josef Ort und Jürgen Halbig, die vor knapp 50 Jahren Bayerischer TT-Jugend-Mannschaftsmeister wurden, auch zusammen Fußball spielten und Freunde fürs Leben wurden, die heute der Kern des Teams hinter dem Team sind: Albert als Manager und Geschäftsführer, Ort als Kassier und „Mädchen für alles“, Halbig als eine Mischung von Hallensprecher und Animator und Heusinger



Vor- und nach jedem Spiel: Auf- und Abbau des ganzen Hallen-Innenraums.



Christina Raab und Elena Ankenbrand sind für die Musik während der Spielpausen verantwortlich.



Sie bekommen vom Spiel selber eigentlich am wenigsten mit: Das Spülteam mit Shino-bu Itagaki (von links), Birgit Lamm, Andrea Krampf und Karina Dreher.



Linus Türk (links) und Simon Nätscher entscheiden darüber, ob im Livestream bei DYN die frontale Livekamera, die Seitenkamera oder die Zeitlupe im TV zu sehen sind.

Milena ist eines der Ballmädchen, die während der Spielpausen im Center Court die Bälle aufsameln.



Hotel-Restaurant Schlundhaus



„Für meine Jungs tu' ich fast alles, deshalb:“

Danke Christian



Deine Königshöfer Jungs

Marktplatz 25 - Bad Königshofen

www.schlundhaus.de



Ohne ein perfektes Technik-Team wäre die Live-Übertragung nicht möglich.

als Koordinator, Theoretiker und Praktiker zugleich. Eine Gruppe von neun Männern um ihn hat die mobile, aus rollbaren Einzelmodulen bestehende Zusatz-Tribüne Marke Eigenbau unterhalb der Haupttribüne geplant und in 318 Helferstunden hergestellt, die natürlich vom TÜV abgenommen werden musste.

Die vorherige, angemietete Mainpost-Tribüne auf der Ostseite wurde ebenfalls ersetzt. Durch eine vom ehemaligen Siemens-Ingenieur geplante, auch von seinem Team hergestellte, aus Podesten und Stühlen bestehende. Durch eine hoch effiziente Prozess-Optimierung bei Auf- und Abbau sowie Transport und

Immer ein besonderer „Hingucker“: Das Verpflegungsteam mit seiner grandiosen Auswahl an verschiedenen Kuchen (v. l.): Alexandra Seufert, Rita Türk, Barbara Hofmann, Monika Kostner, Petra Heusinger, Martha Ort und Gaby Bötsch





Wenn es in der Schule mal nicht so läuft....

Der Lernclub bietet:

- gezielte Förderung in allen Fächern
- individuelle Betreuung
- erfahrene Fachkräfte
- gemeinsames Lernen in kleinen Gruppen

Beratung telefonisch
Mo - Do
15.00 Uhr - 17.30 Uhr
09761-6363

Beratung und Anmeldung
Büro-Öffnungszeiten:
Di. und Do.
15.00 Uhr - 17.30 Uhr

Kirchgasse 1-3
97631 Bad Königshofen

www.der-lernclub.com
info@der-lernclub.com

Gutschein für
einen kostenlosen
Probeunterricht



Die Kasse und der Sitzplatz müssen stimmen: Josef Ort mit seinem Helfern weisen den Zuschauern ihre Plätze zu. Im Hintergrund der Verkaufsstand für Essen und Getränke.

Lagerung hat er es geschafft, die Sollzeit von 135 auf 75 Minuten zu drücken. „Ich habe mir jeden Arbeitsschritt angeschaut, berechnet, wie viele Leute brauche ich dazu, Transportwagen gebaut und getüftelt, in welcher Reihenfolge und auf welchem Weg oder Umweg es am schnellsten geht. Da muss kein Stuhl zwei Mal eingepackt werden. Jeder Handgriff jedes Einzelnen sitzt.“ Getaktet ist auch der Aufbau insgesamt vom Center Court über die Kamera- und Tontechnik bis hin zur VIP-Zone, damit es kein Sich-im-Weg-Stehen gibt. Die Kommunikation zwischen den einzelnen Helfergruppen

pen, von denen jede ihren Chef hat, findet über Whatsapp-Gruppen statt. Zum Team hinter dem Team gehören die Gruppe für den Center-Court-Aufbau mit Bodenverlegung, Umrandung und Coaching-Bereich, die für den Tribünen-Aufbau, die Catering-Stände unten in der Halle und auf der Haupttribüne, die Spülküche, die beiden Kassenbereiche oben und unten, den VIP-Bereich und den Technik-Zone mit den selbst bedienten TV-Kameras, den Kommentatoren-Bereich, dem Mischpult und dem Live-Ticker. Koordinator und Ansprechpartner für alle ist Johannes Heusinger.

Das Bundesliga-Team des TSV Bad Königshofen mit Trainer Koji Itagaki bedankt sich bei seinen zahlreichen Helfern, die den reibungslosen Spielbetrieb erst ermöglichen. ▼





Die ganze Welt der feinsten Münchner Braukunst.

GUT, BESSER, PAULANER.



Helferinnen und Helfer gesucht

Was wäre Tischtennis in Bad Königshofen ohne die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer? Ganz einfach: nicht möglich! Zwar stehen die Spieler am Tisch an einem Bundesliga-Heimspiel im Mittelpunkt, doch es braucht ein mindestens genau so gutes Team hinter dem Team, damit die Herausforderung Tischtennis-Bundesliga gelingen kann. Die Rechnung ist einfach: keine Helferinnen und Helfer = keine Bundesliga. Aus diesem Grund sind wir ständig auf der Suche nach Menschen, die mitanpacken und Teil des Tischtennis-Märchens sein wollen. Es wäre doch schade, wenn wir auf dem Höhepunkt unserer Vereinsgeschichte nun die Segel streichen müssten, oder?

Folgende Tätigkeiten fallen rund um ein Heimspiel bei uns an:

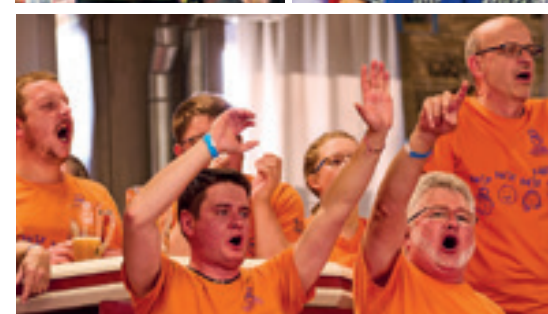
- Auf- und Abbau (hauptverantwortlich Johannes Heusinger)
- Betreuung VIP-Bereich (hauptverantwortlich Christiane Aman)
- Verkauf (hauptverantwortlich Martha Ort)
- Kasse/Einlass (hauptverantwortlich Josef Ort)

Dein Benefit: Mittendrin statt nur dabei! Erlebe unsere Heimspiele aus einem komplett anderen Blickwinkel!

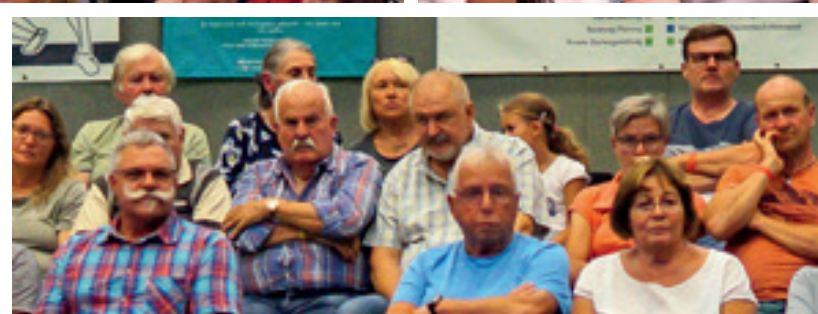
Haben wir Dein Interesse geweckt? Hast Du Lust in einem hochmotivierten Team mitanzupacken und zum Weiterschreiben unserer Erfolgsgeschichte beizutragen? Dann melde dich per Mail an tischtennis@tsvbadkoenigshofen.de oder telefonisch an Andreas Albert (Tel.: +49 179 5965382), auch gerne bei Rückfragen.

Beitragsbild oben: wikipedia (CC)





Mitten drin statt nur dabei:
*„Die Besten Fans
der Liga!“*
Das ist Weltklasse in Bad Königshofen.



Die neue Geschäftsstelle des TSV Bad Königshofen Tischtennis

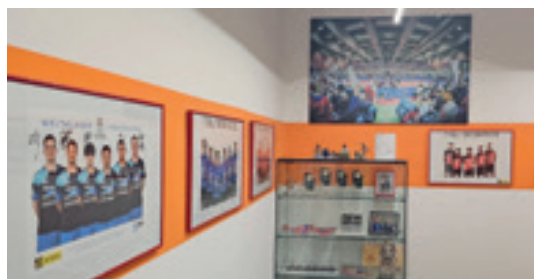


Hennebergstraße 6,
97631 Bad Königshofen

tischtennis@tsvbadkoenigshofen.de
+49 8735 2760232

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:30 Uhr – 17:00 Uhr
Dienstag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
Mittwoch: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:30 Uhr – 15:30 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:30 Uhr – 16:30 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:30 Uhr – 17:00 Uhr



„Es gibt viel zu tun – packen wir's an!“ Unter diesem Slogan könnte man die Arbeit der freiwilligen Helfer stellen, welche die „neue Heimat Shakehands Center“ geschaffen haben.



Liebe Fans,

wir freuen uns, Euch das zukünftige Shakehands Center in Bad Königshofen vorzustellen. Dieses Zentrum wurde von den CEOs Akihiko Kotani und Andy Albert gegründet und wird in der Zukunft mit Leben gefüllt. Tomasz Kasica wird hierfür als Head of Center die Organisation übernehmen, während Jin Ueda als Botschafter des Centers fungieren wird. Zudem wird Koji Itagaki mit seiner Fachexpertise wertvolle Unterstützung im täglichen Training leisten.

Unser Hauptziel wird es sein, Talente wie Vova, Koharu und Kazuto zu fördern und ihnen eine Plattform zu bieten, auf der sie sich weiterentwickeln können. Das Shakehands Center wird für jeden zugänglich sein, unabhängig von Alter oder sportlichem Niveau, und rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

Wir werden eine professionelle Trainingsgruppe für Spieler einrichten, die ihre Fähigkeiten auf höchstem Niveau verbessern möchten. Die Förderung der nächsten Generation wird ein zentrales Anliegen sein, weshalb wir spezielle Tischtennis-Programme für Kinder und Jugendliche anbieten werden, um sie frühzeitig für den Sport zu begeistern. Sportliche Aktivitäten zur Gesundheitsförderung werden ebenfalls einen wichtigen Bestandteil unseres Angebots darstellen, mit Programmen, die darauf abzielen, die allgemeine Fitness und das

Wohlbefinden durch Tischtennis zu verbessern. Wir sind bereits ein offizieller Ping Pong Parkinson Stützpunkt u.a.

Für diejenigen, die flexibel von zu Hause aus trainieren möchten, werden wir interaktive Online-Trainingseinheiten in Kooperation mit Shakehands Japan anbieten. Diese Einheiten werden von unseren erfahrenen Trainern geleitet.

Unternehmen werden von unseren maßgeschneiderten Tischtennis-Firmensportangeboten profitieren können, die darauf abzielen, das Teamgefühl zu stärken und die Gesundheit der Mitarbeiter zu fördern. Wir werden auch Schulen bei der Durchführung von Tischtennis-Aktivitäten unterstützen und spezielle Programme anbieten, die auf die Bedürfnisse der Schüler abgestimmt sind. Für alle, die sich in ihrer Freizeit sportlich betätigen möchten, werden wir eine Vielzahl von Tischtennis-Aktivitäten anbieten, die Spaß und Bewegung in den Alltag bringen.

Wir laden Euch herzlich ein, Teil unserer zukünftigen Tischtennis-Gemeinschaft zu werden und von unseren vielfältigen Angeboten zu profitieren. Gemeinsam werden wir eine Umgebung schaffen, in der jeder seine sportlichen Ziele erreichen kann. Für weitere Anregungen und Ideen könnt ihr euch gerne unter der info@shands.eu melden.

TOMASZ KASICA







Ihr SEAT | CUPRA Partner

in der Region

Mit uns sind Sie immer mobil:

-  Neu- & Gebrauchtwagenverkauf
-  Finanzierung/Leasing
-  Service Center (Kundendienst, TÜV u. v. m.)
-  Meisterwerkstatt für alle Marken
-  Esso Tankstelle mit Shop, Kaffeespezialitäten, Bistro u.v.m.
-  Schnellladestation
-  24-Stunden Unfall- und Pannendienst

Notdienst-Nummer: 0171 89 34 323



TIPP: Online-Terminvereinbarung
bequem rund um die Uhr!

SEAT | CUPRA Autohaus Streit GmbH
 Nordh. Str. 10a | 97645 Ostheim v. d. Rhön
 Tel.: 09777 91 66 0 | ah-streit.com



Fernbeziehung vertraglich verlängert

Filip Zeljko fühlt sich in Bad Königshofen pudelwohl und spielt auch im neunten Jahr beim TSV. Laut demographischer Statistiken ist jede dritte eheliche Lebensgemeinschaft nach acht Jahren geschieden. Im Profisport steht die Zusammenarbeit von Verein und Sportler eh auf anderen Beinen, ist in der Regel kurzfristiger und zudem abschnittsweise vertraglich geregelt. Im Profifußball beläuft sich die durchschnittliche Vertragsdauer auf 37,9 Monate. Über die Dauer von Vereinszugehörigkeiten im Profi-Tischtennis sind keine Erhebungen bekannt.

Der Geschäftsführer Sport des TSV Bad Königshofen Andy Albert ist sich indes sicher, dass die Vertragsverlängerung mit Filip Zeljko kurz vor dem für die Play-off-Teilnahme entscheidenden Spiel gegen Mainz „eine absolute Ausnahme in der Liga ist. Er kam zu uns als 18-jähriger Spieler für die zweite Bundesliga. Mit ihm stiegen wir in die TTBL auf, und er geht mit uns jetzt in seine neunte Saison, die achte in der Bundesliga. Das ist meines Wissens einmalig.“

Erstmalig führten wir dafür mit dem in Zagreb geborenen, lebenden und trainierenden kroatischen Nationalspieler ein längeres Gespräch, in dem der „Speedking“ genannte Publikumsliebhaber der TSV-Fans Einblick in sein Leben, seine Tischtennis-Karriere und die Gründe für seine Verbundenheit zum Bundesligisten aus dem Grabfeld gewährte. Über seine Karriere nach jener im Tischtennis mache er sich noch keinen Kopf. Vorgesorgt hat er aber parallel zum Sport durch ein vierjähriges Studium, das er als Bachelor of Economics mit der Option auf den Master abgeschlossen hat.

Meister wurde Filip gleich in seinem ersten Jahr beim TSV Bad Königshofen in der 2. Bundesliga zusammen mit Kilian Ort, Richard Vyborny, Marek Klasek und Mizuki Oikawa und einer positiven Einzel-Bilanz. Die er danach in den sieben TTBL-Jahren nie wieder erreichte. Dabei hatte er mitunter längere Phasen zu überstehen, die ihn und die TSV-Verant-



wortlichen aber nie ernsthaft zweifeln ließen, am gemeinsamen Weg festzuhalten. Und die Fans schon gar nicht. Es ist dies ein besonderes Phänomen, dass ein Publikum so sehr an einem Sportler hängt und festhält. Der sich zwar auf eine außergewöhnlich sympathische Weise über gewonnene Ballwechsel und Spiele freuen und jubeln kann, im Durchschnitt aber mehr als Verlierer denn als Sieger vom Tisch geht. Ob so oder so, stimmen die Mitglieder des TSV-Fanclubs Ping Pong Ultras ihr „Filip-Filip-Zeljko“ an und die ganze Arena stimmt mit ein.

Natürlich sehen die Geschäftsführer Andy Albert und Matthias Braun, nicht nur dieses Szenario als Beweggrund, den Vertrag mit Zeljko um ein weiteres Jahr, das neunte, zu verlängern. Ob es dabei nicht doch etwas hervorsticht? „Gewiss ist Filip ein ganz hervorragender Typ, ein anständiger Kerl, den man mögen muss“, gesteht Albert. „Ich habe aber auch immer an ihn geglaubt und seine Fort-



RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Technische Kunststoffteile von der Idee über die Produktentstehung bis zur Serienfertigung.

Als Ihr Partner in der Kunststoffspritzgusstechnik bieten wir Ihnen ein Gesamtkonzept, welches permanent von unseren Projektleitern betreut wird.

ENGINEERING

Kunststoff- und werkzeugtechnisch optimierte Produktgestaltung mit der Unterstützung von Simulationen und Prototypen

INDUSTRIALIZATION

Formenbau in Eingenfertigung, Automatisierungskonzepte, Montage- und Veredelungslösungen

PRODUCTION

Herstellung von technischen Kunststoffteilen unter Nutzung moderner Produktionsverfahren, Metall- und Magnetumspritzung
Montage von Baugruppen, Ultraschall-Schweißen sowie Veredelung durch diverse Lackierungen und Bedruckungen



www.erhard-kutec.de

ERHARD GmbH & Co. KG
Thüringer Str. 48 | 97631 Bad Königshofen
09761 9102 0 | info@erhard-kutec.de

schritte von Jahr zu Jahr gesehen. Den Weg, den wir zusammen gegangen sind, hat auch er erfolgreich mit gestaltet. Er trug seinen nicht unerheblichen Teil zur erfolgreichsten Saison in der Vereinsgeschichte bei.“

Dass Filip nie murrend auf der Bank saß, wenn er in diesen acht Jahren Fernbeziehung mal nicht zum Einsatz kam und die 800 km ohne Spiel, manchmal noch in der Nacht, wieder zurück in seine Heimat fuhr, wird ihm hoch angerechnet. In 19 der 20 Spiele kam er in der Saison 2023/24 zum Einsatz, in 20 Einzeln auf die Bilanz von 7:13 (Vorrunde 2:9, Rückrunde 5:4) und 3:0 im Doppel. Sein Potenzial verraten Siege gegen absolute Weltklasse-Athleten wie Falck, Wang Xi, Duda oder Dang Qiu.

Fußball, Tennis, Golf, Basketball, ja sogar eine Zeit lang Eishockey spielte Filip, der Jüngste von drei Brüdern, als Kind, wenn er mit ihnen und den Sport-begeisterten Eltern „manchmal bis es dunkel wurde, in einem großen Sportzentrum“ verbrachte. Seine Brüder, heute 31 und 29, haben sich auch für Tischtennis entschieden. „Sie spielen hobbymäßig in der kroatischen Super League.“ Ein gewisser Neven Karkovic spielte für Filips Entwicklung eine herausragende Rolle. „Er ist für mich der beste Trainer in der Welt. Er ist mein Coach, seit ich vier Jahre alt war bis zum heutigen Tag. Und seit sieben Jahren ist er auch Trainer der Nationalmannschaft. Alles, was ich am Tisch heute kann, habe ich von ihm gelernt.“

Im nationalen Leistungszentrum in Zagreb ist somit auch Filips „Base“. Dort trainiert er zusammen mit dem Kader der Nationalmannschaft, in der er Stammspieler ist und bei den Olympischen Spielen in Paris aufschlug.

Für einen Zagreber Verein, „mit Düsseldorf in Deutschland vergleichbar“, spielte Zeljko auch, „bevor ich ein Jahr in Frickenhausen war und dann eine SMS von Andy Albert bekam, ob ich mir vorstellen könne, nach Bad Königshofen zu wechseln.“ Was er heute für die klügste Entscheidung seines Sportlerlebens hält.

Warum? Jetzt funkeln Filips Augen: „Die Stimmung in der Halle, wenn ich im fünften Satz vor dem Sieg stehe, dieses Feeling ist unbeschreiblich. So etwas gibt es sonst auf der ganzen Welt nicht. Apropos Stimmung! Hier stimmt einfach alles: Die Mannschaft, der Manager, alle Verantwortlichen im Verein, das Team hinter dem Team, alle Helfer, die Physios, die Beherbergung bei meinem Ersatzvater Christian Fischer, nicht zuletzt natürlich diese unglaublichen Fans, besonders die Ping Pong Ultras. Einfach alles. Ich will Andy zurückgeben, was er mir an Vertrauen geschenkt hat.“

Gefehlt hat Filip in den acht Jahren kein einziges Mal wegen einer Verletzung oder Krankheit. „Die können auch von zu viel Druck und zu viel Arbeit kommen. Sagt mein Fitness-Coach, mit dem ich, seit ich 13 war, zusammenarbeite.“ Ein Mal habe er ein bisschen Fieber gehabt.

Filip Zeljko ist ein überaus emotionaler Mensch, weshalb ihn auch das Königshöfer Publikum ins Herz geschlossen hat und über alles andere als eine Vertragsverlängerung enttäuscht gewesen wäre. „Ich brauche auch diese Mentalität am Tisch für mein Spiel.“ Das habe ihm sein Trainer bestätigt, und seine autodidaktischen Studien japanischer, psychologischer Literatur bestärken ihn zusätzlich. „Ich will jeden Tag ein Prozent besser sein als gestern. Ich will mehr gewinnen als mein Gegner. Mit dieser Winning-Mentalität bin ich am stärksten. Wobei ich weiß, dass ich dabei ruhig bleiben muss. Die Körpersprache muss immer positiv sein. Cassius Clay sagte immer, ich bin der Größte. Eines Tages war er es auch.“



- Wartung und Reparaturen von PKW aller Marken sowie Transporter, Motorräder uvm.
- Verkauf von Neu-, Jahres- und Vorführwagen
- Verkauf von Gebrauchtwagen mit Garantie
- Finanzierung und Leasing
- Verkauf von Reifen und Felgen, Rädereinlagerung
- Karosserie- und Lackarbeiten, Unfallinstandsetzung
- AU und HU (TÜV) Abnahme im Haus
- Abschleppdienst, Miet- bzw. Ersatzfahrzeug
- Achsvermessung
- Klimaservice und -reparatur
- Scheibeneinbau und -reparatur
- modernste Diagnosetechnik



Reel auf Instagram

Martin Allegro verlängert seinen Vertrag beim TSV

Reel auf Instagram: Der Belgier gab kurz vor seinem Start bei den Olympischen Spielen in Paris selbst bekannt, dass er beim Drittplatzierten der Vorsaison bleibt.

In einem kurzen Video auf der Plattform Instagram hat Tischtennis-Profi Martin Allegro im Juli bekannt gegeben, seinen Vertrag beim Bundesligisten TSV Bad Königshofen verlängert zu haben. Der Klub teilte das sogenannte Reel und kommentierte: „Somit wird unser Kader mit dem Doppelspezialisten komplettiert.“ Der Belgier stieg mit der Partie gegen den Japaner Tomokazu Harimoto in den Einzel-Wettbewerb der Olympischen Spiele in Paris ein.

Zuvor hatte er gemeinsam mit seiner Freundin Chantal Mantz noch den Videoschnipsel aufgenommen. Die deutsche Nationalspielerin hält darauf ein Schild hoch. Auf dem steht: „Ich habe.“ Neben ihr steht Martin Allegro, dessen Schild die Worte zeigt: „Eine tolle Freundin.“

Nach einem Stups von Mantz dreht Allegro sein Schild um. Nun ist zu lesen: „Meinen Vertrag verlängert.“ Chantal Mantz streckt ihren gehobenen Daumen Richtung Kamera, Martin Allegro zeigt die Siegerfaust.

Mit dem TSV Bad Königshofen war der 28-Jährige in der vergangenen Saison Dritter der Tischtennis-Bundesliga geworden.

Text: Daniel Rathgeber



Nach dem Siegpunkt: Doppelte Freude!



Martin Allegro hat seinen Vertrag bei Bundesligist TSV Bad Königshofen verlängert.

Verstärkung für den TSV

Hurra, die Mühlbachs sind da!

Der TSV Bad Königshofen freut sich, Hermann und Valeria Mühlbach als neue Spieler und Trainer im Verein begrüßen zu dürfen! Das Ehepaar, das mit seinem einjährigen Sohn Tom in Hofheim in Unterfranken lebt, bringt eine beeindruckende Menge an Erfahrung und Expertise mit.

Hermann Mühlbach, ein Name, der in der Tischtennis-Szene bestens bekannt ist, kann auf eine lange und erfolgreiche Karriere zurückblicken. 15 Jahre lang spielte er am Stück in der 2. Bundesliga. Zuletzt war er für den TTC SR Hohenstein-Ernstthal aktiv, mit dem er sowohl in die 3. als auch in die 2. Bundesliga aufstieg. Andy Albert gelang es nun, ihn nicht nur als Trainer, sondern auch als Spieler für Bad

Königshofen zu gewinnen. Hermann wird die Regionalliga-Mannschaft anführen und als Ersatzspieler für die 1. Mannschaft bereitstehen.

Als ehemaliger deutscher Jugendmeister und luxemburgischer Nationaltrainer bringt er ein fundiertes Wissen über das Spiel mit. Seine Spezialgebiete sind der Aufschlag, das Spiel mit Glanti (Trainer von Olympiateilnehmer Luka Mladenovic) und insbesondere Spinsight. Hermann hat das innovative Trainingstool der Spinsight ESN Digital GmbH mit Sitz in Hofheim vom ersten Tag an mitentwickelt. Es ist das erste Trainingstool, das den Spin vom Ball messen kann und es wird bereits u.a. von Topspielern wie Truls Møregårdh, Hugo Calderano und Annett Kaufmann sowie der französischen Nationalmannschaft genutzt. Freitags wird er das Training leiten und seinen Spielern die Feinheiten von Spinsight vermitteln.

Valeria Mühlbach ist ebenfalls eine erfahrene Spielerin und Trainerin. Zuletzt spielte sie in der 1. Bundesliga für SV Schott Jena und ist nun als Speerspitze zum Kooperationsverein TSV 1860 Bad Rodach gewechselt. Als ehemalige ukrainische Nationalspielerin konnte sie zahlreiche Erfolge feiern, darunter den Gewinn der Jugendeuropameisterschaft mit der Mannschaft und mehrere Medaillen bei Landesmeisterschaften. Ihr Studium der Sportwissenschaften und ihre Tätigkeit als Stützpunkttrainerin runden ihr Profil ab. In Bad Königshofen wird sie dienstags und freitags das Training unterstützen.

Die Tischtennis-Familie Mühlbach ist eine Bereicherung für unseren Verein. Mit ihrer Leidenschaft für den Sport, ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung werden sie unseren Spielern helfen, sich weiterzuentwickeln und ihre Ziele zu erreichen. Wir heißen sie herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!



Valeria Mühlbach spielte zusammen mit Koharu Itagaki in der 1. Liga in Jena.



Hermann Mühlbach wird uns in der Regionalliga verstärken



„Früh übt sich, wer ein Meister werden will. Tom Mühlbach bei seinen ersten TT-Übungen.“





IHR MOBILITÄTSPARTNER FÜR JEDES MATCH.

Emil Frey Mainfranken.

Wir sind Ihr Mercedes-Benz und smart Partner mit insgesamt drei Standorten in Würzburg und in Schweinfurt.

Egal ob Sie sich für einen Neuwagen, ein Gebrauchtfahrzeug, unseren Service oder eine der vielfältigen Dienstleistungen interessieren – wir sind gerne für Sie da.

Mercedes-Benz



Emil Frey Mainfranken

Emil Frey Mainfranken GmbH

Mercedes-Benz PKW und Transporter Verkauf und Service

Randersackerer Str. 54, 97072 Würzburg, Tel. +49 931/805-0

Helsinkistr. 1, 97424 Schweinfurt, Tel. +49 9721/934-0

info-mainfranken@emilfrey.de, www.mercedes-benz-emilfrey-mainfranken.de

Anbieter: Mercedes-Benz Group AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

„Eine Herausforderung“

Tomasz Kasica ist der verlängerte Arm des TTBL-Teams

Das „Multitalent“ – Der 33-Jährige kommt vom 1. FSV Mainz 05 und bringt viele Qualitäten mit, auf die wir uns freuen können. Der gebürtige Wiesbadener hat bereits eine beeindruckende Vita hinter sich und möchte in Bad Königshofen den nächsten Schritt in seiner Karriere machen.

Nach Stationen bei seinem Heimatclub Eintracht Wiesbaden und Bad Schwalbach absolvierte er nach dem Abitur ein Freiwilliges Soziales Jahr beim Rekordmeister Borussia Düsseldorf, wo er zum ersten Mal auf Timo Boll traf. Außerdem war es die Debütsaison (2010/11) von Trainerlegende Danny Heister, in der Borussia Düsseldorf das Triple holte. „Diese Siegermentalität hat man täglich gespürt, egal in welcher Funktion man bei der Borussia war. Es war eine prägende Zeit.“ befand Tomasz

Nach dieser Erfahrung war für Tomasz klar, dass er dem Tischtennis treu bleiben wollte. Er entschied sich für ein Lehramtsstudium in Mainz und spielte beim Traditionsverein DJK RW Finthen in der 1. Mannschaft (Verbandsoberrliga), wo früher unter anderem Elke Schall spielte. Parallel sammelte er erste Erfahrungen als Kreistrainer in Mainz. Sein strukturiertes und innovatives Training erregte die Aufmerksamkeit der damaligen Verbandstrainer Artur Baum und Chris Pfeiffer, die ihn in seiner Trainerlaufbahn unterstützten. Bald wurde Tomasz zu nationalen Veranstaltungen als Trainer eingeladen und betreute zahlreiche Spieler im Rhein Hessischen/ Rheinländischen Verband, darunter Events wie den Future Cup, den Deutschland-Pokal sowie die Bundesranglisten und Deutschen Jugendmeisterschaften.

Nach dieser Zeit wurde er von dem größten Verein der Region, Mainz 05, angefragt. Dort konnte er sowohl als Jugendtrainer als auch als Spieler gefördert werden. Seit 2012 war er mit dem Verein verbunden, übernahm zunächst eine Schul-AG und wurde im darauffolgenden Jahr dann zum Jugendleiter ernannt. Als Spieler erzielte er schnell bemerkenswer-



te Fortschritte, doch eine schwere Hüftverletzung warf ihn zurück und hinderte ihn an seiner Weiterentwicklung. Später wurde er jedoch ein wichtiger Spieler in der Verbandsoberrliga und half als Kapitän, den Aufstieg in die Oberliga zu erreichen. In der Oberliga und Regionalliga sollte er noch vereinzelt Einsätze aufweisen. Besonders im Doppel galt der Linkshänder als Spezialist und gehörte regelmäßig zu den Besten auf Verbandsebene. Nach der Hüft-OP 2015 fokussierte sich Tomasz ganz auf das Trainerdasein und machte seine B-Lizenz im HTTV unter Peter Engel und Tobias Kirch u.a. Mit seinem Elan und der vorhandenen Expertise übernahm er die 2. Mannschaft in der Oberliga und führte sie in die Regionalliga. Dort arbeitete er unter anderem mit Luka Mladenovic, mit dem er insgesamt sieben Jahre lang zusammenarbeitete. Parallel dazu lernte er unter dem damaligen sportlichen Leiter Uwe Höfer auch die betrieblichen Strukturen innerhalb einer



MOBIL CAMPING HOLZMINDEN

Die Weser als Wohnzimmer

Stahler Ufer 16 · 37603 Holzminden
info@mobilcamping.de
www.camping-holzminden.de

Abteilung kennen. Mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga entschied sich der damalige Trainer Chris Pfeiffer, Tomasz als Co-Trainer in der 2. Bundesliga einzusetzen. Gemeinsam feierten sie große Erfolge und förderten talentierte Spieler. In der Saison 2019 gewannen sie den Titel in der 2. Bundesliga. Als der Verein entschied, nicht in die Bundesliga aufzusteigen, blieb Tomasz als einziger von dem Trio um Uwe Höfer und Chris Pfeiffer.

Zunächst war er sportlicher Leiter, übernahm in der Saison 21/22 jedoch auch das Trainernamt und schaffte mit einer jungen Mannschaft den direkten Aufstieg in die TTBL. Im zweiten Anlauf gelang der endgültige Aufstieg in die Bundesliga, und die Mannschaft sorgte in ihrer Debütsaison für Aufsehen. Mit einem Kern von Spielern, der nur um den japanischen Abwehrspezialisten Yuto Muramatsu ergänzt wurde, feierte man sechs Siege – ein großer Erfolg für die Abteilung, der jedoch im Fußball nicht entsprechend gewürdigt wurde. Für Tomasz war zu diesem Zeitpunkt klar, dass seine Herzensangelegenheit Mainz abgeschlossen war und er das Maximum erreicht hatte. In der folgenden Saison versuchte man, mit dem kleinsten Budget der TTBL fortzufahren, was zunehmend schwierig wurde. Schließlich einigte man sich auf ein Ende zur Saison, wobei Mainz zu diesem Zeitpunkt auf einem Nichtabstiegsplatz stand.

Während seiner Zeit in Mainz arbeitete Tomasz unter anderem mit Kanak Jha, Anders Lind, Cedric Meissner, Maciej Kubik und Irvin Bertrand zusammen. Schon in der Debütsaison in der TTBL hatte er mit Andy Albert, mit dem er sich sofort hervorragend verstand, vereinbart, dass sie sich melden würden, falls es für ihn in Mainz nicht mehr weitergehen sollte.

Nach dem letzten Saisonspiel, kurioserweise in Bad Königshofen, beschlos-

sen sie, über eine mögliche Zusammenarbeit zu sprechen. Relativ schnell stellte sich heraus, dass die Chemie zwischen den beiden Geschäftsführern Matthias Braun und Andy Albert hervorragend war und dass Tomasz das fehlende Puzzlestück sein könnte. Der 33-Jährige kann als verlängerter Arm des TTBL-Teams und der Geschäftsführung agieren und darüber hinaus Strukturen innerhalb des e.V. und der TTBL aufbauen. Zudem wird das Shakehands Center, wo Tomasz als Head of arbeiten wird, eine spannende Herausforderung.

Am wichtigsten war Tomasz in den Gesprächen, dass er auf einen familiären Verein trifft, in dem man sich gegenseitig unterstützt und die Visionen mit vereinten Kräften realisiert. Darauf freut sich Tomasz besonders. In Bad Königshofen schließt sich für ihn auch ein Kreis, da er nun mit Bastian Steger zusammenarbeiten kann, der ihm in Düsseldorf in den ersten Monaten mit seiner bodenständigen und zuvorkommenden Art sehr geholfen hatte. „Ich kann es kaum erwarten, in Bad Königshofen so richtig loszulegen und bin mir sehr sicher, dass wir gemeinsam viele Erfolge und schöne Momente teilen können.“ so Tomasz.





WERDE TEIL DES TEAMS

JETZT BEWERBEN

☎ +49 952392200

✉ bewerbung@haga-metallbau.de



🕒 **Duales Zeitmodell**

3+ **Dauer 3 - 3½ Jahre**

➡ **Verkürzung möglich**

ÜBERTARIFLICHE VERGÜTUNG

1. JAHR
1.000 €

2. JAHR
1.100 €

3. JAHR
1.200 €

4. JAHR
1.300 €

AUSBILDUNG (M|W|D)

- Metallbauer Konstruktionstechnik
- Technischer Systemplaner
- Kaufmann Büromanagement

STUDIUM (M|W|D)

- Bauingenieurwesen

BONUS

400 € WERKZEUGPAKET

Zwischenprüfung Note 2 oder besser

E-SCOOTER

Abschlussprüfung Note 2 oder besser

BENEFITS

- Übertarifliche Vergütung
- 30 Urlaubstage
- Fahrtkostenerstattung zur Berufsschule
- Azubi- & Teamevents
- Gute Übernahmechancen
- Individuelle Förderung & Betreuung
- Betriebliche Altersvorsorge u. v. m.



Alexandere Krebs:

Unser neuer BUFDI

Mein Name ist Alexander Krebs. Ich wohne in Schmalkalden und bin 19 Jahre alt. Mein Interesse am Tischtennissport wurde etwa im Alter von sechs Jahren geweckt, sozusagen familienbedingt, da mein Vater aktiv im Verein spielte. Mit acht Jahren wurde ich dann selbst aktives Vereinsmitglied.

Beim TTC HS Schwarza legten unter anderem Trainer Hans-Dieter Dömming und Trainee Marija Jadresko den Grundstein für gute Erfolge bei Thüringer Meisterschaften im Nachwuchsbereich. Mit zehn Jahren erlebte ich zum ersten Mal die 2. Bundesliga live in Bad Königshofen und war sofort überwältigt und fasziniert von der Mega-Stimmung in der Halle und wurde vom begeisterten Zuschauer zum Fan.

Beim Jugendtraining war ich fortan als „Gast“ herzlich willkommen, und mit zwölf Jahren wechselte ich dann zum TSV Bad Königshofen. Die besondere Qualität des Trainings unter Koji Itagaki gab letztlich den entscheidenden Ausschlag für den Entschluss zum Vereinswechsel, auch wenn sich dadurch die einfache Fahrzeit zum Training von 20 auf 45 Autominuten erhöhte. Nach vier erfahrungsreichen Regional- und Oberligajahren als „Gastspieler“ in der 1. Herrenmannschaft des TTC Zella-Mehlis im Rahmen der doppelten Spielberechtigung freue ich mich sehr darauf, ab der kommenden Saison 24/25 nun auch wieder im Herren - Mannschaftsbereich für meinen Hauptverein TSV Bad Königshofen aufzuschlagen und zwar als Mannschaftsführer unserer sehr jungen dritten Herrenmannschaft in der Verbandsoberrliga Nord des BTTV.



Alex Krebs

Mein berufliches Ziel ist es, einmal als professioneller Jugendtrainer interessierte Nachwuchsspieler auszubilden und dabei nicht nur mein Tischtennis Know-how, sondern auch meine Leidenschaft für diesen Sport weiterzugeben. In diesem Zusammenhang helfe ich bereits seit Ende meiner Regelschulzeit im letzten Jahr ehrenamtlich im Rahmen eines Tischtennis-Praktikums beim leistungsorientierten Nachwuchstraining als Co-Trainer im Shakehands Center in Bad Königshofen mit. Demnächst werde ich meine laufende Ausbildung zum C-Lizenz-Trainer abschließen und dann im Rahmen meines Bundesfreiwilligendienstes, welcher am 1. September 2024 beginnt, mit Unterstützung des TSV Bad Königshofen die Ausbildung zum B-Lizenz-Trainer in Angriff nehmen.





**Immer zur Stelle, wenn Autos in Not sind:
unsere Unfall Spezialisten.**



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Hölzer GmbH

Thüringer Straße 23
97631 Bad Königshofen
Tel. +49 9761 91500

Ein Jahr voller wertvoller Erfahrungen

Mein BFD beim TSV Bad Königshofen



Philipp Wohlfart als Hallensprecher in einem TTBL-Spiel in der Shakeshands-Arena.

Relativ früh war mir klar, dass ich nach meinem Abitur nicht gleich studieren wollte. Über das Internet bin ich dann auf die Stellenausschreibung als Bundesfreiwilligendienstleistender (kurz Bufdi oder BFDler) des TSV Bad Königshofen aufmerksam geworden. Das passt gut, dachte ich, als ich mich dafür bewarb. Da ich auch selbst Tischtennis spiele und als Trainer beim HV Burglauer tätig bin, waren viele Überschneidungen aus meiner bisherigen Erfahrung und meinem Aufgabenfeld, das mich beim TSV erwartete, gegeben. Jugendtraining, die Leitung von Schul-Arbeits-Gemeinschaften (SAG) und organisatorische Tätigkeiten in der Geschäftsstelle der Bundesliga-Mannschaft (u. a. Ticketing, Auswärtsfahrten, Buchhaltung) gehörten zu meinen Aufgaben. Außerdem durfte ich meiner Leidenschaft nachgehen und für den TSV Bad Königshofen fotografieren. Unverhofft kam ich auch zwei Mal als Hallensprecher bei den letzten Hauptrunden-Heimspielen gegen

Mühlhausen und Mainz zum Einsatz. Wenn ich nicht am Mikrofon stand, kümmerte ich mich um die Technik für's Livestreaming, damit auch alle, die – unverständlicherweise – das Spiel „nur“ von zuhause und nicht im „Hexenkessel“ der Shakeshands-Arena verfolgten, mitfiebern konnten. Und die, die in der Halle waren, beschallte ich mit Musik, wenn gerade nicht der kleine Plastikball über den Tisch flog. Es hat mich sehr gefreut, in meinem Bundesfreiwilligendienst meinen Beitrag zur Erfolgsgeschichte der Tischtennis-Bundesliga-Mannschaft zu leisten. Immerhin war ich der erste Bufdi, unter dem es der TSV Bad Königshofen in die Playoffs geschafft hat. Momente, wie die beiden Siege gegen Borussia Düsseldorf werden mir immer im Gedächtnis bleiben. Es ist schon der Wahnsinn, wie viel Organisation nötig ist, um einen Tischtennis-Bundesligisten am Laufen zu halten. Angesichts des geringen Etats verglichen mit den Schwergewichten aus Ochsenhausen, Düsseldorf und Saarbrücken, ist der letztjährige Erfolg eigentlich gar nicht hoch genug zu hängen. Das Grabfeld mischt auf. Der TSV Aubstadt die Regionalliga Bayern und der TSV Bad Königshofen die Tischtennis-Bundesliga.

Bildungstage in Südkorea

Mein Aufgabengebiet beinhaltete überwiegend die Sportart Tischtennis. Wenngleich in reduzierterem zeitlichem Umfang packte ich auch im Jugendfußball des Vereins mit an. Hier unterstützte ich die beiden U7-Trainer Marko Schüler und Andy Behr beim Training und betreute die Kids bei Turnieren.

Zum erfolgreichen Ablegen eines Bundesfreiwilligendienstes gehören auch die sogenannten Bildungstage. 26 an der Zahl sind bei einem zwölfmonatigen Dienst vorgeschrieben. Diese Bildungstage werden in der Regel überwiegend vom Deutschen Tischtennis-Bund (DTTB) organisiert und durchgeführt. In den Seminaren ging es u. a. um Doping im Sport,



Ihr kompetenter Partner für Wohn- und Gewerbebauten

- Badplanung
- Bad im Neubau
- Badrenovierung
- Badmodernisierung
- Eigene Badausstellung
- Lüftung
- Heizung
- Holz-Pelletsheizungen
- Kaminsanierung
- Solarheizung + PV
- Spenglerarbeiten

Wir beraten Sie gerne!



Dieter Stengel

Energie, die nur ein Lächeln kostet: Viessmann Solarsysteme.



Willkommen auf der Sonnenseite:

- Leistungsstarke Solarsysteme
- Hocheffiziente Kollektoren
- Perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten

VIESSMANN

Dr. Ernst-Weber-Straße 11
97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761 - 6478
Telefax: 09761 - 2117
E-Mail: stengel-gmbh@t-online.de

Prävention gegen sexuellen Missbrauch und den Umgang mit Kindern im Training. Auch fünf politische Bildungstage waren vorgeschrieben. Einen Großteil meiner Bildungstage leistete ich in Südkorea ab. Durch mein bereits vor dem BFD vielschichtiges ehrenamtliches Engagement im Sport hatte ich das Privileg, für das dsj academy camp 2024 ausgewählt zu werden. Anlässlich der Olympischen Jugendspiele, in diesem Fall handelte es sich um Jugendwinterspiele in der südkoreanischen Provinz Gangwon, organisiert die Deutsche Sportjugend (dsj) das sogenannte academy camp. Junge, im Sport engagierte Menschen im Alter von 18 bis 26 Jahren sollen hierdurch in ihrem Engagement bestärkt und weiterqualifiziert werden. In Workshops, Diskussionsrunden und Hintergrundgesprächen konnte ich mein Wissen rund um die Olympische Idee erweitern und interkulturelle Kompetenzen sammeln. Ganz zu schweigen vom Netzwerk, das ich aufbauen konnte und den vielen Freundschaften, die ich durch meine Reise nach Fernost mit 29 anderen jungen engagierten Men-

schen entstanden sind. Ein freiwilliges soziales Jahr oder ein Bundesfreiwilligendienst wird von manchen Menschen als „verlorenes Jahr“ betitelt. Das ist es aus meiner Sicht mitnichten. Man wird als Bufdi nicht reich, aber erlernt viele wichtige Softskills. Außerdem bot dieses Jahr einen guten Einblick in die Arbeitswelt.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch nochmal bei meinen Mentoren Udo Braungart und Matthias Braun, sowie dem TSV-Vorsitzenden Thorsten Eckart bedanken, die mich gut eingewiesen haben und mir bei Fragen immer zur Seite standen. Gleiches gilt natürlich auch für Andy Albert, den „Macher“ der Bundesliga-Erfolgsgeschichte. Ohne Andy wäre Tischtennis auf diesem Niveau im Grabfeld wohl nicht möglich.

Ich verlasse den TSV Bad Königshofen nun mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Im Oktober geht es für mich ans Studieren (Journalismus). Ich werde aber bestimmt das ein oder andere Mal bei Heim- und Auswärtsspielen des TSV Bad Königshofen in der Halle sein.

Von Philipp Wohlfart

Die Prominentenband wünscht der TSV-Tischtennismannschaft in der 1. TT-Bundesliga große Erfolge und viele „Fortissimo“-Spiele!

Die Promibandmitglieder:

Abschütz Wolfgang
Behr Clemens
Benkert Hermann
Dippert Bernhard
Ditterich Matthias
Ebner Bernhard
Ebner Johannes
Ernst Julius
Goyert-Wagner Bene
Grommes Walter
Hammer Gerhard
Harth Ambros
Heinl Bruno
Hippeli Gerhard



Koob Eddy
Mauer Otto
Merkl Robert
Merker Anneliese
Mölter Walter
Oestreicher Ernst
Popp Helmut
Raab Gustav
Schnaus Arnold
Weigand Engelbert
Weigand Thomas
Welsch Gerold
Wirsing Arnold
Zeitg Udo

Steini's farbdecor

Inh. Marco Steinmüller
Raumausstatter



- Bodenbeläge
- Tapeten
- Farben: Wir mischen nach Ihren Wünschen
- Rollo-Plisse
- Markisen
- Arbeiten im Boden,- Wand- und Deckenbereich
- CM-Messung

Festungstraße 28 • 97631 Bad Königshofen
Tel. 09761/2037 • Fax: 09761/3522
E-mail: steinis-farbdecor@gmx.de

Treffpunkt des guten Geschmacks

METZGEREI Kneuer

Frische & Qualität durch eigene Schlachtung

Martin Reinhard Straße 3 · 97631 Bad Königshofen
Tel.: 0 97 61 / 20 46
E-Mail: bratwurstkneuer@web.de

IMPRESSUM

Verantwortlich im Sinne
des Pressegesetzes:

Redaktion:

Fotos:

Satz:

Druck:

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de • tischtennis@tsvbadkoenigshofen.de

TSV Bad Königshofen Tischtennis

Andreas Albert

Schweinsbühl 19, 97494 Bundorf

Andy Albert, Rudi Dümpert, Kilian Ort,

Rudi Dümpert, Hermann Zacher zweikomma und Privat

dta-mediadesign, Theo Albert, 97633 Alsleben

DRUCKHELDEN.DE GmbH & Co. KG, 97638 Mellrichstadt

UNSERE KOMPETENZ FÜR IHREN ERFOLG

ESCHENBACH
Temporäre Architektur

Wir konzipieren und erbauen für unsere Kunden
seit über 50 Jahren weltweit echte Funktions- und
Interaktionsräume in den unterschiedlichsten
Ausstattungsvarianten.

Deswegen nennen wir unser Angebot beim Na-
men: Temporäre Architektur.

Eschenbach Zeltbau GmbH & Co. KG
Hoher Markstein 18 - 24
D-97631 Bad Königshofen

Tel.: +49 (0) 9761 900 0

Fax: +49 (0) 9761 900 29

Mail: info@eschenbach-zeltbau.de

www.eschenbach-group.com

ZELTE • HALLEN • BÜHNEN

Mit Eschenbach wählen Sie einen Partner, der Ihr Event zu
einem einmaligen und exklusiven Highlight werden lässt.
Unabhängig davon, ob es sich um ein Vereinsfest, Sportevent
oder eine VIP-Veranstaltung handelt - wir sind Ihr professioneller
Dienstleister rund um die Themen Zelte, Hallen und Events.

zweikomma



Wir machen mehr als nur schönes Design.
Wir machen Ihre Firma zu einer starken Marke.

branding + website + digital + print

www.zweikomma.de